mühltal post

Sonderthemen: Senioren, Genuss zur Weihnachtszeit, Murrer Kerb

Die Heimatzeitung für Mühltal

Nr. 386 · Oktober 2019 · 33. JAHRGANG

Monatszeitung für Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 30.10.2019 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 22.10.2019, 16 Uhr

Eltern müssen lernen loszulassen

Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto in die Schule und verursachen dadurch ein Verkehrschaos und erhöhen zugleich die Unfallgefahr. Verschiedene Maßnahmen werden diskutiert, um dieses Geschehen kurz vor Schulbeginn zu minimieren..

...Seite 5

Senioren - 60+ mitten drin!

Mit den Jahren stellt sich das ein oder andere Zipperlein ein. Aber deswegen weniger aktiv sein? Wir finden, nein, aber Seniorengerecht sollte es sein. Deshalb haben wir in unserem Sonderthema vieles zusammengetragen, was das Leben angenehmer macht.

Sonderthema Seite 16-17

Rope Skipper auf Reisen

Jonas Bausch ist im Rope Skippen sehr erfolgreich und will dies auch international auf die Probe stellen. Bei den World Jump Championships hatte er Blut geleckt und nun ging es nach Oslofjord zum nächsten Wettkampf. Lesen Sie, wie es weiter geht...

... Seite 20

Sonderthema: Genuss...

... zur Weihnachtszeit - oder auch schon jetzt! Statt Grillsteak hat man wieder Lust auf Wild und Gans. – Auf jeden Fall lohnt es sich, schon jetzt für die Advents- und Weihnachtszeit zu reservieren und so dem Weihnachtsfest (in 90 Tagen!) ein Stück entspannter entgegen zu schauen.

Sonderthema Seite 21

Schlüsselübergabe: *Offizielle Inbetriebnahme des First Responders (Voraushelfer-Fahrzeuges) für Mühltal vom DRK Traisa/Nieder-Ramstadt. Marco Reibold übernimmt die Schlüssel von Hauptsponsor Alexander Krieg (Carenow GmbH). Rechts im Bild DRK-Vorsitzender Dennis Schuster. Foto: Holger Maier*

Ehrenamt für schnellere Hilfe in Mühltal

Schlüsselübergabe – Offizielle Inbetriebnahme des First Responder vom DRK Traisa/Nieder-Ramstadt

Ein „First Responder", was ist das eigentlich? Wer etwas Englisch beherrscht, kann es sich vielleicht vorstellen. Wer schon mit dem Einsatz von Rettungsfahrzeugen zu tun hatte, weiß es und weiß auch, wie wichtig und lebensrettend ein solches Fahrzeug, auch Voraushelfer genannt, sein kann. Geht ein Notruf an der Rettungsleitstelle aus Traisa oder Nieder-Ramstadt ein und es steht fest, dass der Notruf-Ort durch das in Mühltal stationierte Fahrzeug schneller erreicht werden kann, wird durch die Leitstelle parallel zum Rettungswagen der First Responder alarmiert. Durch die Nähe zum Einsatzort und die direkte Verfügbarkeit des Dienst habenden ausgebildeten Rettungssanitäters wird der Einsatzort so wichtige Minuten vor dem Eintreffen des Rettungswagens erreicht und wichtige erste Maßnahmen können ergriffen werden. Während der Rettungswagen nach zirka 8 Minuten am Einsatzort eintrifft, ist der First Responder meist schon in drei Minuten vor Ort. Möglich ist dies nur, weil die Voraushelfer, die in Traisa im Übrigen alle ehrenamtlich arbeiten, das Fahrzeug vor der Tür stehen haben oder auch mal zum Einkaufen mitnehmen.

Dass in Mühltal Traisa, Nieder-Ramstadt und Trautheim wieder ein solches Fahrzeug zur Verfügung steht, ist dem besonderen Einsatz des DRK-Traisa / Nieder-Ramstadt, allen voran Marco Reibold, zu verdanken, der sein Ziel, ein solches Fahrzeug in Betrieb zu nehmen, selbst nach einer anfänglichen Schlappe in Sachen Finanzierung nie aufgab. Wesentlich unterstützt hat ihn Alexander Krieg (Carenow GmbH) der nicht nur mit einer großzügigen Geldsumme half, sondern auch mit viel Know-how dafür sorgte, dass nun Spenden für das Fahrzeug von zahlreichen Mühltaler Unternehmen zusammen kamen, die man im persönlichen Gespräch schnell von der guten Sache überzeugen konnte.

Nicht nur die Anschaffung des gebrauchten Audis, verkauft vom DRK Starkenburg, wurde so möglich. auch die laufenden Kosten konnten gesichert werden. So wurde durch die Aral-Tankstelle de Bacco ein monatlicher Tankgutschein spendiert, von Lucky Service ein Anteil der Jahresinspektionskosten, und die TÜV-Prüfstelle Wohjan übernimmt alle zwei Jahre die Hauptuntersuchung.

Symbolische Schlüsselübergabe am 7. September

Nachdem die Schreinerei Keil auch den Aufwand für den Innenausbau übernahm und diesen zu Beginn des September 2019 fertiggestellt hatte, konnte das Fahrzeug am 7. September durch die symbolische Schlüsselübergabe von Alexander Krieg an das DRK Traisa /Nieder-Ramstadt in Betrieb genommen werden. Zahlreiche Gönner und Vertreter aus Politik, allen voran Bürgermeister Willi Muth und Gemeindevertretervorsitzender Rainer Steuernagel, waren gerne zu diesem Event gekommen und überbrachten neben Vertretern des DRK ihre Grüße an die Organisation.

Holger Maier, Mue-Mo

Die Fakten:

- Ersthelfer 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche ehrenamtlich im Einsatz
- Fahrzeug Audi Rettungswagen mit Digitalfunk und Ersthelferausrüstung und modernem AED (Defibrillator)
- Seit Indienststellung (Juli 2019) 11 Einsätze

Ehrenamtliche Einsatzkräfte:
Marco Reibold
Dennis Schuster
Phil Guth
Chris Reinig
Melanie Reibold
Daniel Fischer
Jennifer Göbel
Julian Ronczka

Einsatzplanung über online-Dienstplan 24/7

Ordentlich sortiert: *Dank der Schreinerei Keil konnte die wertvolle Ausstattung des First Responder (DRK Traisa / Nieder-Ramstadt) ordentlich untergebracht werden. Foto: Holger Maier*

Interessiert: *Zahlreiche Besucher kamen zur offiziellen Schlüsselübergabe zum DRK-Heim in Traisa. Neben Initiator Marco Reibold und DRK-Vorstand Dennis Schuster waren Bürgermeister Willi Muth, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel, und zahlreiche Vertreter des DRK anwesend. Foto: Holger Maier*

ANZEIGE

Grüner Daumen inklusive:
Wir beraten Sie gerne!
mühltaler gartenmarkt

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

simpleclub – die coolsten Nachhilfelehrer Deutschlands kommen! Die YouTuber Alex und Nico kommen nach Bensheim und DU kannst sie live erleben.
www.volksbanking.de/simpleclub

Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

Wir bringen FARBE in Ihre Zukunft!

MF Malerbetrieb Flierl

Malerbetrieb Flierl
GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154/574303
Telefax: 06154/574304
www.malerbetrieb-flierl.de

© topidentity.de

DACH INNUNG

DAUM DACHTECHNIK

Fachbetrieb für Bedachungen aller Art

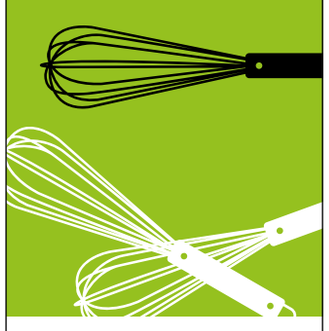
Inhaber:
Dipl.-Ing. Michael Eckart
Alicestraße 13
64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06154/2215
Fax 06154/52670
Mobil 0171/6717050

Steildach / Flachdach
Fassadenbekleidungen
Gerüstbau · Spenglerei
Regenrinnensanierung
Wärmeisolierung
Kaminkopfsanierung
Dachfenster · Solar-Anlagen
Photovoltaik-Anlagen
Reparatur-Service

www.daum-dachtechnik.de · daum-dachtechnik@t-online.de

Renovierungsservice Clauß
Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten
René Clauß, Leuschnerstr. 66a
64372 Ober-Ramstadt
06154-803699
Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?



KÜCHENSTUDIO MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.
Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19
64372 Ober-Ramstadt • Tel 06154 | 530 00
www.kuechenstudio-mohler.de

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG

UNSER BAUMARKT IN MÜHLTAL
Öffnungszeiten Mo. – Sa. 8:00 – 18:30 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

SICHER IST SICHER! SENIORENGERECHT BEIM SCHWINN

Rheinstr. 37 · 64367 Mühltal · Tel.: 06151 96985-299
Preise gültig ab Erscheinen bis 5.10.2019

Unsere Leistungen für Sie:
- Gasflaschentausch
- Alpina Farbmischservice
- Luftentfeuchterverleih
- Basi Schlüsselservice
- Kundenkarte
- Anhängerverleih
- Holzzuschnitte

Über 700 Fachmärkte – und wir gehören dazu!
BAUVISTA Unsere Einkaufskooperation

seit 1953 JUWELIER PARTHEIL
www.juwelier-partheil.de
UHREN · SCHMUCK
einfach gut.

SERVICE MIT LEIDENSCHAFT
» Reparaturservice » Gravuren jeder Art » Schmuckreinigung
» Ohrlochstechen » Batteriewechsel » Bandwechsel

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr. Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende, Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:
116 117

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühltal, Ober-Ramstadt und Modautal:
01805 / 60 70 11
Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühltal

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

28.09. Sa., Modau-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Bahnhofstr. 23, Tel.: 14 85 01

29.09. So., Post-Apotheke, Da.-Eberstadt, Eberstädter-Marktstr. 18, Tel.: 57 05 4

03.10. Do., Tannen-Apotheke, Darmstadt-Eberstadt, In der Kirchtanne 27, Tel.: 57 79 9

05.10. Sa., Löwen-Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 25, Telefon: 29 23 23

06.10. So., Adler-Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Telefon: 26 32 3

12.10. Sa., Apotheke a. d. Mathildenhöhe, Darmstadt, Dieburger Str. 75, Tel.: 41 08 2

13.10. So., Löwen-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Dornwegs-höhstr. 6, Tel.: 14 85 80

19.10. Sa., Schwanen-Apotheke Darmstadt-Eberstadt, Heidelberger Landstr. 233, Telefon: 54 22 1

20.10. So., Einhorn-Apotheke, Darmstadt, Ludwigsplatz 1, Tel.: 23 08 0

26.10. Sa., Central-Apotheke, Da.-Eberstadt, Heidelberger Landstr. 230, Tel.: 55 21 9

27.10. So., Liebig-Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Str. 41, Telefon: 31 17 63

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

28.09. Sa., Modau-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Bahnhofstr. 23, Tel.: 06151/14 85 01

29.09. So., Apotheke am Markt, Ober-Ramstadt, Darmstädter Straße 60-64, Tel.: 06154/21 64

03.10. Do., Engel-Apotheke, Reinheim, Darmstädter Str. 36, Tel.: 06162/33 10

05.10. Sa., Rehberg Apotheke, Roßdorf, Darmstädter Straße 42, Telefon: 06154/93 33

06.10. So., Mühlberg Apotheke, Reinheim, Darmstädter Straße 10, Telefon 06162/91 20 73

12.10. Sa., Apotheke a. d. Mathildenhöhe, Darmstadt, Dieburger Str. 75, Tel.: 41 08 2

13.10. So., Löwen-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Dornwegs-höhstr. 6, Tel.: 14 85 80

19.10. Sa., Apotheke am Markt, Ober-Ramstadt, Darmstädter Straße 60-64, Tel.: 06154/21 64

20.10. So., Lichtenberg Apotheke, Ober-Ramstadt, Darmstädter Straße 1, Tel.: 06154/12 11

26.10. Sa., Mühlberg Apotheke, Reinheim, Darmstädter Straße 10, Telefon 06162/91 20 73

27.10. So., Schiller-Apotheke, Reinheim, Schillerstraße 2, Telefon: 06162/47 05

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112
Polizei Notruf: 110
Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22
Rettungsdienst: 06151/192 22
Giftnotruf: 06131/192 40
Frauenhaus: 06151/37 68 14
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33
Elterntelefon: 0800/111 0550
AIDS-Beratung: 06151/280 73
Drogenberatung: 06151/66 45 66
Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11
Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22
Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900 erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Büchereien Mühltal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, bücherei@gemeinde-st-michael.de,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr
Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Pflegedienste Mühltal

Diakoniestation Mühltal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50
Pflege-Team-Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause", Betreuung für Demenzkranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaiK, Tel. 06 54/694 91 69
DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9
Pflegeteam Klaus-Peter Hofstetter, Tel. 06154/638 58 6

Fahrdienst Mühltal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Fahrdienst Ober-Ramstadt, Modautal

midkom, Tel. 06154/702 39 39

Vereinstermine und Veranstaltungen

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal
- Treffen jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im Restaurant Chausseehaus, Bahnhofstraße 61

Arbeiterwohlfahrt - Mühltal
- 02.10. Badefahrt Soletherme Bad Schönborn. 12.45 Uhr ab Datterichplatz, 12.50 Uhr ab Im Elfengrund, 13.00 Uhr ab Bachgasse, Omnibusbetrieb Fritz Müller e.K.

Seniorennachmittage
im Großen Saal des Bürgerzentrums, Eingang Ober-Ramstädter Straße 2-4, Beginn: 14.30 Uhr
- 09.10. „Wir feiern im Rahmen unseres Herbstfestes den 100. Geburtstag unseres Verbandes mit Musik und Ehrungen."
- 16.10. „Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern mit Musik."
- 23.10. Bernhard und Gerti Hein zeigen den 2. Teil eines Filmes von ihrer Reise „Mit Bahn und Bus von Traisa nach Nordindien."
- 29.10. Halbtagesfahrt, Abfahrt um 13:00 Uhr ab Haltestelle Bachgasse (Sparkasse) Nieder-Ramstadt. Fahrt nach Kaiserslautern zur Kürbis-Ausstellung, Gartenschaugelände. Mit Kaffeepause, Rundgang und Schlussrast.
- 30.10. „Spielenachmittag"

Gymnastik für Senioren
(Frauen) im Brückenmühlensaal Bürgerzentrum.
- 10.10., 17.10., 24.10., 31.10., jeweils um 10.00 Uhr

Kegeln für Senioren auf der Kegelbahn im Löhehaus der NRD, Fliednerplatz.
- 10.10., 17.10., 24.10., 31.10., jeweils um 17.00 Uhr

ASB Starkenburg
- Mittwochs, 9.15-10.15 Uhr, trifft sich die Seniorengruppe im Naturfreundehaus in der Darmstädter Straße, Infos bei Steffi Pilz, Tel. 06151-74673.

Koch- und Backclub Waschenbach e.V.
- Jeden Mi., Fr., Sa. und So., 20 Uhr, Treffen im Club

Chorgemeinschaft Traisa
Sängerheim, Darmst. Str. 30
- Freitags, 19-20.30 Uhr, Probe des Frauenchors, 20.30-22 Uhr, Probe des Männerchors

Chor Waschenbach
- Montags, 19.30-21 Uhr, im Gemeindehaus Waschenbach

Diabetiker-Treff Mühltal
- Jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 18 Uhr, Treffen in der Gaststätte Chausseehaus

DRK Nieder-Beerbach
- 08.10. 20 Uhr Gruppenabend „Stifneck und Samsplint"
- 22.10. 20 Uhr Gruppenabend „Wunderversorgung und Verbände"

FFW Nieder-Beerbach
Jugendfeuerwehr
- Montags, 18.30 Uhr, praktischer/theoretischer Unterricht

FFW Nieder-Ramstadt
Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen

FFW Traisa
Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen
- 19.10. 15 Uhr Seniorennachmittag im Gerätehaus Traisa
- 26.10. 18.30 Uhr Oktoberfest im Gerätehaus

Förderverein Kinder & Jugend
- 6.10. 1. Hilfe Kurs in Traisa

Gesangsverein Frohsinn Nieder-Beerbach
- Mittwochs, 17.15 Uhr, ist die Chorprobe im Saal des Gemeindezentrums in Nieder-Beerbach

Gemeinde Mühltal
- Externe Frauenbeauftragte, Tel. 06151-1417-146, Termine nach Vereinbarung
- Externe Behindertenbeauftragte, Tel. 06151-144-181, Termine nach Vereinbarung

Golf-Club Traisa
- 20.10. Golf Turnier am Golfplatz Dippelshof

GTV Frankenhausen
Montags
- 18.15-19.15 Uhr Snickers (Tanzgruppe)
- 19.15-20.15 Uhr Seven-Ups (Tanzgruppe)
- 20.15-21.15 Uhr Jedermann-Sport

Dienstags
- 16-17 Uhr Mutter-Kind-Turnen
- 18.45-19.45 Uhr Badminton Damen - Freies Spiel
- 20-21 Uhr Young & Fit (Damen)

Mittwochs
- 17- 18 Uhr Haribos (Kinderturnen)
- 18-19 Uhr Smarties (Tanzgruppe)
- 19-20 Uhr Da.-Gymnastik
- 20.30-22 Uhr Tischtennis Herren

Donnerstags
- 8.30-10 Uhr Yoga-am-Morgen
- 18.15-19.45 Uhr Yoga-am-Abend
- 20-21.30 Uhr Gemisch. Chor
- 20-22 Uhr Badminton Herren

Freitags
- 17-18.30 Uhr Tischtennis Herren
- 18.30-20.30 Uhr Aikido
- 20.30-22.00 Uhr Volleyball

Imkerverein Mühltal
- Imkertreff jeden letzten Freitag im Monat ab 18.30 Uhr in der Villa Trautheim, Am Trautheim 1.
- Ab 18.30 Uhr Jungimkerschulung
- Ab 20 Uhr Imkerstammtisch

KSV Nieder-Ramstadt
- Dienstags, 19 Uhr, Lauftreff für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet
- Donnerstags, Alltags-Fitness für Jedermann, Da. 19-20.30 Uhr, Herren 20.30-22 Uhr

Lauf- und Walkingtreff Nieder-Ramstadt
- Montags 8.30 Uhr, mittwochs 8.30 Uhr und 18 Uhr, samstags 17 Uhr, es treffen sich alle Gruppen 1 Std. zum Laufen am Waldeingang der Straße „in der Wildnis" in Trautheim. Infos bei Volker Lahr Tel.: 06151-147562

Mühltal Jugendförderung
- Montag, 15-18 Uhr, Mädchenclub
- Mittwoch, 15-18 Uhr, Jungengruppe
- Donnerstag, 15-18 Uhr, Jugendcafé
- Freitag, 15-18 Uhr, Jugendcafé

Mühltal Seniorenförderung
- Montags, 14-16 Uhr, findet nach Terminen eine PC-Sprechstunde statt und von 14.30 Uhr bis 17 Uhr Spielegruppe
- Dienstags, 9.30-11 Uhr, Fitness für den Kopf und 14-17 Uhr Kreativwerkstatt
- Mittwochs, 10-12 Uhr, Boule spielen in Nd.-Ramstadt, Infos unter Tel. 06151/54171
- Donnerstags, ab 12 Uhr, Mittagstisch für alleinlebende Senioren, Anmeldungen unter der Tel. 06151/14 17 333

Netzwerk Asyl Mühltal
- Jeden Samstag, 15 - 17 Uhr, Begegnungscafé für Flüchtlinge, Bürgerinnen und Bürger. Ort: Tagungshotel, Am Klingenteich 14

Ortsbeirat Nieder-Ramstadt
- 23.10. 19.30 Uhr Sitzung im Rathaus Nieder-Ramstadt, im 2. Stock, Zimmer 209

Ortsbeirat Traisa
- 31.10. 18.30 Uhr Sitzung im Bürgerhaus Traisa

Reit- und Fahrverein Traisa
- 12.-13.10. Herbstturnier

Sängervereinigung Nieder-Ramstadt
- Freitags, 20 Uhr, Singstunde im Brückenmühlensaal, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt

SKG-Nieder-Beerbach
Montag
- 16.15 Uhr, Fußball (G- und F-Junioren)
- 19.30-21 Uhr, Präsidentengarde (ab 17 Jahre)
- 20-21.30 Uhr, Gymnastikdamen

Dienstag
- 15.45-16.30 Uhr, Wichtelturnen (1-3 Jahre)
- 16.30-17.15 Uhr, Kinderturnen (3-4 Jahre)
- 17.30-19 Uhr, Fußball (E-Junioren)
- 17.30-19 Uhr Piccologarde (9-12 Jahre)
- 19.45-21 Uhr, Gesellschaftstanz

Mittwoch
- 18.15- 20.30 Uhr, Kadettengarde (13-16 Jahre)

Donnerstag
- 16.30-17.30 Uhr, Hasen- und Igelturnen (4-7 Jahre)
- 17 Uhr, Fußball (F-Junioren)
- 17.30 Uhr, Fußball (E-Junioren)
- 19.45 Uhr, Linedance

Freitag
- 15-16 Uhr, Purzelgarde (4-6 Jahre)
- 16-17 Uhr, Minigarde (6-8 Jahre)
- 17-19 Uhr, Jonglieren und Einrad (Jugendliche und Erwachsene)

Sportverein 1911 Traisa
- 27.09. 18 Uhr Sportplatz Traisa: Abnahme Leichtathletik
- 03.10. 9 Uhr Volkslauf, Sportplatz am Roten Berg

Badminton
Wenn nicht anders angegeben in der Kreissporthalle in Nieder-Ramstadt.
- Dienstags, 19 - 22 Uhr (Erwachsene & Jugendliche)
- Freitags, 18.30 - 22 Uhr (Erwachsene & Jugendliche)
- Donnerstags, 18 - 22 Uhr

Gymnastik
Wenn nicht anders angegeben in der Gymnastikhalle, Am Roten Berg 15

Montag
- Early Bird Yoga, 7 - 8 Uhr
- Walking/Nordic-Walking, 9 - 10 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik, 17 - 17.55 und 18 - 18.55 Uhr
- Schwitz-Fit / Skigymnastik (ab 14 Jahren), 19 - 19.55 Uhr
- SPINNING® + Stretching, 20 - 21.30 Uhr (Erwachsene & Jugendliche)

Dienstag
- HOT IRON®, 8.45 - 9.45 Uhr
- Geselliges Tanzen, 10.15 -11.30 Uhr
- Fit 50+, 15.30 - 16.55 Uhr
- ZUMBA®, 18 - 18.55 Uhr, (ab 10 Jahren)
- Bodytoning, 19.00 - 20.10 Uhr
- HOT IRON®, 20.15 - 21.15 Uhr
- Männerfitness, 20 - 21.30 Uhr, im Bürgerhaus

Mittwoch
- SPINNING®, 8.15 - 9.45 Uhr und von 19.30 - 20.30 Uhr (Erwachsene & Jugendliche)
- Workout Mix (ab 14 Jahren), 17.30 - 18.25 Uhr
- Pump, 18.30 - 19.25 Uhr
- SPINNING®, 19.30 - 20.30 Uhr

Donnerstag
- HOT IRON®, 9 - 10.30 Uhr
- Wasserfitness (Juni-Sept.), 11 - 11.45 Uhr
- Step & Bodyfit (ab 14 Jahren), 17.30 - 18.25 Uhr
- Pilates, 18.30 - 19.25 Uhr
- Stretch & Relax, 19.30 - 20.25 Uhr

Freitag
- Rückenfitness, 9 - 10.15 Uhr
- Sanfte Fitness am Vormittag, 10.30 - 11.30 Uhr
- Yoga, 16.45 - 18.15 Uhr

Samstag
- Pump + Funktionsgymnastik, 9.30 - 10.55 Uhr
- SPINNING® + Kräftigung + Stretching, 11 - 12.30 Uhr (Erwachsene & Jugendliche)

Ju-Jutsu
Wenn nicht anders angegeben im Bürgerhaus Saal, Traisa. Kein Training in den Ferien

Montag
- Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene 18.45-20.45 Uhr

Mittwoch
- Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene 18.45-20.15 Uhr

Sudetendeutsche Landsmannschaft
- Jeden dritten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr, Egerländer Stammtisch ab sofort in der Villa Trautheim in Mühltal.

TSV Nieder-Ramstadt
Sportschützen Trainingszeiten
- Montag, 20 Uhr, Gewehr und Luftdruckwaffen
- Dienstag und Freitag, 20 Uhr, Kurz- und Luftdruckwaffen
- Freitag, 19 Uhr, Jugendtr.

Tanzsportabteilung
- Montags, 20-21.30 Uhr, Line Dance
- Mittwochs, 20-21.30 Uhr und
- Donnerstags, 19-21.30, 21.30-22 Uhr Gesellschaftstanz im Bürgerzentrum

Tischtennisabteilung
- Jeden Dienstag, 18 Uhr, Jugendtraining
- Jeden Mittwoch, 18-20 Uhr, Leistungsgruppentraining
- Jeden Donnerstag, 18-20 Uhr, Nachwuchsgruppentraining
- Jeden Freitag, 16.30 Uhr, Anfängertraining, 18 Uhr, Jugendtraining
- Dienstag-Freitag, 20-22 Uhr, Damen- und Herrentraining

Kinderturnabteilung
Trainingszeiten in der Turnhalle

Pampersturnen
(Krabbelalter -2,5 J.)
- Freitags, 9.20-10.20 Uhr 10.30-11.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen
(2,5-4, bzw. 4,5 J.)
- Montags, 16.30-17.30 Uhr
- Donnerstags, 17-18 Uhr

Purzelturnen (4-6 J.)
- Montags 5-6 J. 14.30-15.30 Uhr
- 4-5 J. 15.30-16.30 Uhr

Motopädagogik (4,5-6 J.)
- Donnerstags, 15-16 Uhr

Mega-Girls (6-10 J.)
- Donnerstags, 16-17 Uhr

GYMNASTIKABTEILUNG
in der TSV Turnhalle, wenn nicht anders angegeben

Gym-Mix und Stretch-Relax
- Montags, 9:30 - 11 Uhr

Fit in die Woche
- Montags, 19:15 - 20:15 Uhr

Yoga
- Montags, 19:45 - 20:45 Uhr Neuer Gym-Raum

Ganzkörperworkout
- Dienstags, 11- 12 Uhr Neuer Gym-Raum

Feldenkrais-Gymnastik*
- Dienstags, 19- 20 Uhr BÜZ, Brückenmühlensaal

Herz-Kreislauftraining
- Mittwochs, 9 - 10:30 Uhr Neuer Gym-Raum

Rückentraining
- Mittwochs, 10:45 - 11:45 Uhr Neuer Gym-Raum

QiGong
- Mi., 18 - 19 Uhr BÜZ Brückenmühlensaal

Kinder-Ju-Jutsu (8-12 Jahre)
- Mittwochs, 18 - 19:30 Uhr Neuer Gym-Raum

Fit und beweglich ins Alter
- Donnerstags, 9 - 10 Uhr

Fitness-Mix
- Donnerstags, 19:30 - 21 Uhr

Flore Barre Workout
- Donnerstags, 19 - 20 Uhr Neuer Gym-Raum

ACROBO
- Freitags, 18-19 Uhr Neuer Gym-Raum

Jazz Modern Dance
- Freitags, 19:15-20:15 Uhr Neuer Gym-Raum

ShinSon Hapkido (Kinder/Jugendliche)
- Freitag, 16 - 17 Uhr Neuer Gym-Raum

EMP (European Muscle Power)
- Sonntags, 12-13 Uhr Neuer Gym-Raum

Zumba Gold
- Sonntags, 17:30 - 18:30 Uhr Neuer Gym-Raum

Karnevalsabteilung
- Montag 16.30-18 Uhr Kadettengarde im Bürgerzentrum. 18-19 Uhr Große Garde im Bürgerzentrum.
- Dienstag 17.30 Uhr Lollipops im Bürgerzentrum.
- Jeden 3. Montag im Monat 20 Uhr Stammtisch in der Wohlfühlerei.

Turngemeinde Traisa
Infos unter www.tgtraisa.de
Wenn nicht anders angegeben in der Hans Seely Halle in Traisa (HSH), BHT steht für das Bügerhaus in Traisa.
- 19.10. 20 Uhr Premiere Ohlebach Theater HSH
- 26.10. 20 Uhr Ohlebach Theater Erlebnis Vorstellung HSH

Turnen/Gymnastik

Eltern-Kind-Turnen
- Dienstags 9.00 - 10.00 Uhr
- Mittwochs 9.30 - 10.30 Uhr
- Donnerstags 16.30 Uhr BHT

Purzelturnen 3-4 J.
- Montags 15 - 16 Uhr im BHT
- Donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr

Turnen für alle (ab Grundschulalter)
- Dienstags 15 - 16 Uhr im BHT

Turnen für 5-6-Jährige
- Dienstags 16 - 17 Uhr im BHT

Turnen Mädchen ab 5 J.
- Dienstags 15 - 16 Uhr

Turnen/Ballspiele für Jungen
- Dienstags 16 - 17 Uhr

Tageskinderturnen
- Mittwochs 9 - 10 Uhr in HSH

Geräteturnen ab 2. Klasse
- Donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr
- Donnerstags 17.30 - 18.30 Uhr (ab 4. Kl.)

Frauenturnen
- Montags 20 - 21.30 Uhr

Tanzen

Tanzen ab Grundschulalter
- Dienstags 17 - 18 Uhr im BHT

Linedance ab 50 J.
- Montags 18.45 - 19.45 Uhr
- Montags 20 - 21 Uhr (Fortge.)

Fitness und Gesundheit

Bauchkiller-Workout
- Montags 18.30 - 20 Uhr

Step-Aerobic Power
- Mittwochs 19.30 - 20.30 Uhr

Rückenschule
- Mittwochs 10 - 11 Uhr
- Mittwochs 11 - 12 Uhr

Rückenfitness
- Donnerstags 20 - 21 Uhr

Gutes für Beine und Rücken
- Freitags 16.45 - 17.45 Uhr

Skigymnastik
- Freitags 19 - 20 Uhr

Nordic Walking
Treff Tannenstr. 1
- Mittwochs 15 - 16 Uhr

Drums alive
- Dienstags 19.30 - 21 Uhr

Yoga für Alle
- Montags 18.30 - 20 Uhr

Yoga auf dem Stuhl
- Montags 9.30 - 11 Uhr

Rehasport-Kurse auf Anfrage

Leichtathletik
Sommer: Waldsportplatz Traisa, Winter: Kreissporthalle
Schüler/Schülerinnen 6-7 J.
- Dienstags 15 - 16.30 Uhr
- Freitags 15 - 16 Uhr

Schüler/Schülerinnen 8-9 J.
- Dienstags 15 - 16.30 Uhr
- Freitags 15.30 - 17 Uhr

Schüler/Schülerinnen 10-11 J.
- Mittwochs 18 - 19.30 Uhr
- Freitags 15.30 - 17 Uhr

Schüler/Schülerinnen 12-13 J.
- Mittwochs 18 - 19.30 Uhr
- Freitags 17 - 18.30 Uhr

Erwachsene ab 18 J.
- Dienstags 18 - 20 Uhr
- Mittwochs 18 - 19.30 Uhr
- Freitags 17 - 18.30 Uhr

Vorbereitung Sport-Abi/ Sport-Lehramt
- Dienstags 18 - 20 Uhr
- Freitags 17 - 18.30 Uhr

Aktiv-Training (Mai-Okt)
- Donnerstags 19.45 - 21 Uhr

Beach-Volleyball
- Dienstags 18.30 - 20 Uhr (Winter HSH)

Karneval
Probentermine der Tanz- und Showgruppen siehe Internet

Ideenstammtisch
- Mittwochs ab 20 Uhr Kleine Kneipe an der HSH

Ohlebach-Theater
Junge Bühne (8 - 14 J.)
- Montags 16 - 17.30 Uhr

Theaterproben
- Dienstags 20 - 22 Uhr

TV Nieder-Beerbach

Damengymnastik
- Dienstag, 19.30-20.30 Uhr, Leitung, Petra Hartmann

Fit im Winter
- Di. 20.30 Uhr – 21.30 Uhr, Leitung: Petra Hartmann

Seniorensport CLUB 50 PLUS

Wirbelsäulengymnastik
- Mo, 9-10 Uhr
- Mo, 15-16.30 Uhr

Kinderturnen ab 3-5 Jahre
- Mo, 16.15-17.30 Uhr

Eltern-Kind
- Mi, 15-16.30 Uhr

Erlebnisturnen, 5- 8 Jahre
- Mi, 16.30 - 17.30 Uhr

Tanzgruppen
- Di, 20.30-22 Uhr, Jazz-Gymnastik
- Sa, 20.30 Uhr (Tanzen 2)
- So, 16-17 Uhr, Dance-Projekt

Leichtathletik
- Di, 16-17.30 Uhr (5-8 Jahre)
- Di, 17.30-19.30 Uhr, (ab 9 J.)
- Mi, 19.30 Uhr, Walking
- Do, 7.45 Uhr, Walking (TP Gemeindezentrum)

Trampolin
- Do, 15.30-17 Uhr, Einsteiger
- Do, 17-18 Uhr, Kindergartenkinder
- Do, 18-21.30 Uhr, Wettkampfgruppe
- Sa, 10-12 Uhr, Wettkampfgruppe

Tischtennis
- Mo, 17.30-19 Uhr, Schüler/innen
- Fr, 19-20 Uhr, Jugend
- Mo, 20-22 Uhr, Aktive

Volleyball
- Mi, 20.15-22 Uhr, Freizeitgruppe

TV 1911 Waschenbach e.V.

TV-Halle, Mühlbergstraße 15

Montags
- 16.00 - 17.30 Uhr, Eltern-Kind-Turnen
- 18.30 - 20.30 Uhr, Bouldern für TV-Mitglieder (In der Geberstadt 5)
- 19 - 20 Uhr, Step-Aerobic
- 20 - 22 Uhr, Volleyball

Dienstags
- 10 - 11 Uhr, Gesundheitsgymnastik für jedes Alter
- 19.30 - 21 Uhr, Gesellschaftstanzkurs (Anfänger und Fortgeschrittene)

Mittwochs
- 9.30 - 10.30 Uhr, Seniorengymnastik
- 17.30 - 19.30 Uhr, Fußball
- 20 - 21 Uhr Zumba

Donnerstags
- 18.30 - 19.30 Uhr, funktionelles Zirkeltraining
- 19.30 - 20.30 Uhr, Faszien-Training mit Rücken-Fit

Freitags
- 16 - 17.15 Uhr, Basketball ab 7 Jahre
- 18.30 - 19.45 Uhr, Yoga im Gemeindehaus, zum Maicker
- 20 - 22 Uhr, Tischtennis für Fortgeschrittene

Trautheimer Bürger

- Literaturkreis
  Fr. Koch: 06257-1788
- Yogakurs
  Fr. Kölbel: 06162-83710
- Musikalische Früherziehung
  Fr. Thomczyk: 06151-74361

VerkehrsVerein Traisa VVT

- 06.10. Herbstwanderung nach Amorbach, Treff mit PKW 10.30 Uhr am Datterichplatz

Kegeltreff
- Jeden 2. Donnerstag, Kegelbahn, Bürgerhaus Traisa

Tanzsportabteilung Blau-Gelb-Club
- Jeden Freitag, 19.30-20.45 Uhr, 1. Gruppe 20.45-22.00 Uhr, 2. Gruppe Tanztraining der Gesellschaftstänze Standard, Latein und aktuelle Modetänze, Bürgerhauses Traisa
- Freitags 15.30 - 17 Uhr Jugendliche 14-19 J.
- Dienstags 18 - 20 Uhr BHT
- Mittwochs 18 - 20:00 Uhr
- Freitags 17 - 18.30 Uhr Aktive ab 18 J.

Impressum

Die Mühltalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Holger Maier,
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim

fon: 06251.70 96 60
mail@muehltalpost.de
www.muehltalpost.de

Auflage: 7500 Stück

E-Mail Adressen:
Redaktion: redaktion@muehltalpost.de
Anzeigen: anzeigen@muehltalpost.de
Termine: termine@muehltalpost.de

Druck: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei topidentity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2019 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühltalpost, einzusehen unter www.muehltalpost.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Kürzel: GdeM = Gemeinde Mühltal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine ohne Gewähr

Besuchsdienst Mühltal sucht Ehrenamtliche

Mühltal. Können Sie sich vorstellen, Zeit an Menschen zu verschenken, die aufgrund unterschiedlicher Umstände kaum noch am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können? Mit Ihnen gemeinsam spazieren zu gehen, vorzulesen, zu spielen oder einfach nur ein nettes Gespräch zu führen?

Beim Besuchsdienst Mühltal werden noch Ehrenamtliche zum Besuchen von in der Regel älteren Menschen zu Hause gesucht. Dabei vereinbaren Ehrenamtliche und Besuchte die Dauer und die Häufigkeit der Besuchszeiten eigenständig. Für die Ehrenamtlichen finden regelmäßige Treffen zum Austausch in der Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal statt.

Kontakt: Seniorenbeauftragte Christel Müller, Telefon 06151/1417333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de. Infos gibt es auch am 17. Oktober um 15.30 Uhr beim Treffen des Besuchsdienstes in der Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18.

GdeM

ANZEIGE

www.kleinsteuber-immobilien.de

KLEINSTEUBER immobilien GmbH
Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt
(0 61 51) 30825-10

Repair-Café XL in Pfungstadt

Mühltal. Beim ersten Café XL in Pfungstadt am Samstag, 19. Oktober, von 11 bis 17 Uhr ist auch das Mühltaler Repair-Café vor Ort. Damit reparieren in der Sport- und Kulturhalle Pfungstadt zahlreiche Ehrenamtliche aus dem Landkreis und Darmstadt gemeinsam defekte Alltagsgegenstände, z.B. E-Geräte, Textiles, Holzgegenstände u.v.m. Repair-Cafés haben das Ziel wertvolle Ressourcen zu sparen und so die Umwelt zu schonen.

Das nächste Repair-Café in Mühltal wird am 2. November von 15 bis 17 Uhr in der Jugend- und Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18, angeboten. "Kommen Sie vorbei, denn: Reparieren macht Spaß!", lädt Christel Müller von der Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal ein. Infos: Telefon 06151/1417- 333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de.

GdeM

Denken und Bewegen in Frankenhausen

Frankenhausen. Neben regelmäßiger körperlicher Bewegung ist Fitness für den Kopf sehr wichtig. Die positive Wirkung eines kombinierten Trainingsprogramms von leichten körperlichen Übungen mit Gedächtnistraining wurde von Neurowissenschaftlern bestätigt.

Die zertifizierte Gedächtnistrainerin Christel Müller wird am Mittwoch, 23. Oktober, um 9.30 Uhr im Gemeinschaftshaus in Frankenhausen viele kombinierte Übungen zum Bewegen mit Gedächtnistraining zeigen, die auch im Alltag, zum Beispiel beim Spazierengehen, geübt werden können.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldungen bis zum 21. Oktober wird gebeten: Telefon 06151/1417333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de.

GdeM

Lauftreff im SV Traisa am Traisaer Hüttchen

Traisa. Montagsradeln für jedermann/frau. Regelmäßig jeden Montag um 18 Uhr bis zum Ende der Sommerzeit. Treff: Traisaer Hüttchen

Erinnerung an die Straßenreinigungspflicht

Mühltal. Jeder stellt es sicherlich aktuell fest: Regen und, wenn auch derzeit weniger als gewünscht, Sonnenschein tragen zu starkem Wachstum der Vegetation bei. Anlass für die Gemeindeverwaltung Mühltal, die Grundstücksbesitzer Mühltals auf die gemeindliche Straßenreinigungssatzung (zu finden unter www.muehltal.de/gemeindeverwaltung/satzungen) und die Pflichten nach dem Hessischen Straßengesetz aufmerksam zu machen.

Vegetation im Zaum halten

Die Pflicht zur Straßenreinigung umfasst neben der eigentlichen Reinigung auch das Entfernen von Bewuchs auf dem Bürgersteig und im Straßenbereich. Dabei ist zu beachten, dass Blätter und Schmutz sofort zu beseitigen sind. Dies darf, und das sollte selbstverständlich sein, weder den Nachbarn zugeführt, noch in Straßensinkkästen, sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

Aber auch in den Straßenbereich hineinragende Hecken, Sträucher oder gar Bäume sind ein Ärgernis für Passanten und alle anderen Verkehrsteilnehmer. Das Hessische Straßengesetz enthält dafür eine klare Regelung: Eigentümer und Besitzer von Grundstücken sind verpflichtet, auf öffentliche Straßen ragenden Bewuchs zu beseitigen. So ist der Bewuchs auf dem Bürgersteig bis an die Grundstücksgrenze und bis zu einer Höhe von 2,50 Meter zu entfernen – über der Fahrbahn sogar bis zu 4,50 Meter. Auch sind am Grundstück angebrachte Verkehrseinrichtungen wie Schilder und Straßenlampen vom Bewuchs zu befreien.

GdeM

Sehen und gesehen werden

Nieder-Beerbach. Nach der Zeitumstellung wird es abends wieder ganz schnell dunkel. Für alle, die dann unterwegs sind, egal ob als Fußgänger mit oder ohne Rollator oder als Radfahrer, wird es lebenswichtig, gut im Straßenverkehr erkennbar zu sein. Am Dienstag, 29. Oktober, um 15 Uhr wird Polizeihauptkommissar Ralf Drexelius beim Seniorentreff Nieder-Beerbach im Gemeindezentrum viele Tipps zu diesem Thema geben. Ein Fahrdienst wird auf Wunsch eingerichtet. Der Eintritt ist frei, um Anmeldungen bis 25. Oktober unter Telefon 06151/1417333 oder seniorenfoerderung@muehltal.de wird gebeten.

GdeM

PC-Sprechstunde mit neuem Wlan-Netz

Mühltal. Wer Hilfe rund um den Computer braucht, kann mit seinen Fragen und Problemen rund um PC, Smartphone oder Tablet in die PC-Sprechstunde in der Seniorenförderung, Ober-Ramstädter Straße 18, in Mühltal/ Nieder-Ramstadt kommen. Egal, was unter den Nägeln brennt – hier gibt es kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen. Direkt am vorhandenen PC oder mitgebrachten Geräten kann man Internetfragen mithilfe des neuen Wlan-Netzes klären, am Gerät ausprobieren und üben.

Termine sind am 14.10. und 28.10. in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr; bitte unbedingt wegen der Terminvergabe bei Christel Müller, Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal, Telefon 06151/1417- 333, anmelden.

GdeM

Ausstellungsraum für Künstler

Einen Raum zum Ausstellen von Bildern und Objekten bietet Friseurmeisterin Jutta Müller Künstlern in Ihrem Friseursalon KONTUR in der Bachgasse 1-7 direkt in der Ortsmitte Nieder-Ramstadts an. Frau Müller freut sich auf Ihren Anruf für ein Kennenlernen, Telefon 06151 5992000

JM

Gemeinsam mehr erreichen!
Mühltal post
Modau blick
www.mue-mo.de

Mit den schönsten Wanderrouten
Der Odenwald-Kalender 2020
Achter Verlag € 14.95
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h
Bücher-Blitz Scala
Wo gute Bücher zuhause sind.
Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Mühltal post
Wissen, was los ist!
www.mue-mo.de

Gerd Momberger:
"Streifzüge durchs Darmstädter Land"
im Buchhandel erhältlich für 5,- EURO

Ihr Finanzbüro
FLEER & GERECKE
Alle Finanzthemen unter einem Dach
Investment
Baufinanzierungen
Bausparen
FLEER & GERECKE
Rheinstr. 20
64283 Darmstadt
Ihr Ansprechpartner für Mühltal und Darmstadt
Armin Gerecke
Bankkaufmann
Telefon: 06151 / 27 86 340
Mobil: 0170 / 29 57 880
www.fg-finanzen.de

über 25 JAHRE
WIR STELLEN AUF WINTERZEIT UM!
Ab 1.10. sind wir wochentags von 9:30 -18 Uhr und samstags von 9 -13 Uhr für Sie da.
Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 – 53020
Auslaufmodelle - Letzte Chance auf Schnäppchen!
AB 1. OKTOBER 2019
Mo., Di., Do., Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
radstall-klaproth.de
Zweirad-Service Radstall Meisterbetrieb

Mühltal post
Mühltalpost und Modaublick
die Heimatzeitungen Ihrer Region
www.mue-mo.de
Modau blick

Damit Träume in Bewegung kommen.
Die B-, C- oder E-Klasse als Junger Stern mit attraktiver Inzahlungnahme.
Für ausgewählte Junge Sterne B-, C- und E-Klassen gibt es jetzt neben allen Junge Sterne Vorteilen wie 24 Monaten Fahrzeuggarantie, 12 Monaten Mobilitätsgarantie, 10 Tagen Umtauschrecht, garantierter Kilometerlaufleistung u. v. m. einen attraktiven Inzahlungnahmebonus.
[1] Angebot gültig vom 02.01.–30.12.2019 für ausgewählte Junge Sterne der B-Klasse (W 246 Diesel) sowie der C- und E-Klasse Limousine und T-Modell (W/S 205, W/S 213); Eintauschprämie gemäß den Richtlinien der Mercedes-Benz Gebrauchtwagen-Inzahlungnahme.
Inzahlungnahmebonus[1]
B- und C-Klasse 1.000 €
E-Klasse 2.000 €
Weiterführende Informationen bei allen teilnehmenden Mercedes-Benz Partnern. Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Autohaus Bartmann GmbH
Robert-Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt
E-Mail: info@bartmann.de · Tel.: 06157-8003-0 · Fax: 06157-8003-331
http://www.bartmann.mercedes-benz.de

Matador · Kleber · Metzeler · Sava · Kumho Tires · Semperit · Yokohama · Toyo Performance Tyres · Avon · Nexen Tyres

Riesenauswahl aller Top-Hersteller!

REIFEN NIEPOTH

- Winterreifen
- Ganzjahresreifen
- Alufelgen
- Stahlfelgen
- Luftdruck-Kontrollsysteme

Sofortmontage auf modernsten Maschienen
auch für ***„Runflat" Montage zertifiziert.***

Reifenfachhandel seit 40 Jahren preiswert und exclusiv!

Heidelberger Landstr. 300 · Da.-Eberstadt · Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr

Tel. 06151 / 5 43 85

rial · Falken · Fulda · Goodyear · Toyo Tires · Pirelli · Hankook · Firestone · Heidenau · Uniroyal · Continental · BFGoodrich · Vredestein · Debica · Barum · Bridgestone · Dunlop · Michelin

Neue Standesbeamte in der Mühltaler Verwaltung: *Andreas Pütz (rechts) und Willi Muth erhielten aus den Händen der Ersten Beigeordneten Edelgard Heymann Ernennungsurkunden. Foto: GdeM*

Premiere für zwei Preise

Anmeldeschluss für Kunstausstellung am 4.10.

Mühltal. Bürgermeister Willi Muth ist besonders stolz auf die Geschichte der Ausstellung "Mühltaler Künstler und Hobbykünstler" und freut sich in diesem Jahr besonders darauf, dass zum ersten Mal neben dem Kunst- und Kunsthandwerkspreis sowohl ein Jugendsonderpreis für Nachwuchskünstler im Alter von unter 16 Jahren als auch ein Publikumspreis verliehen wird.

Vernissage am 7. November, um 19 Uhr

Zur offiziellen Eröffnung der Ausstellung findet am Donnerstagabend, 7. November, um 19 Uhr, eine Vernissage im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt statt, welche von Bürgermeister Willi Muth, dem Vorsitzenden des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses, Matti Merker, und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel, eröffnet wird. Ab Freitag, 8. November, bis Mittwoch, 13. November, sowie am Donnerstag, 14. November, bis 12 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten der Ausstellung ihre Stimme mittels Wahlzetteln für das vom Künstler im Vorfeld ausgewählte und gekennzeichnete Werk abzugeben.

Verleihung des Publikumspreises zur Finissage am 14. November

Die Verleihung und Übergabe des Publikumspreises erfolgt dann zur Finissage am Donnerstag, 14. November, um 17 Uhr.

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Freitag, 8. November bis Donnerstag, 14.November, jeweils von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, großer Saal im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt

GdeM

Kein Klimawandel in Mühltal!

Pressemitteilung DIE LINKE zur Selbstverpflichtung der Gemeinde

Mühltal. In der Sitzung der Gemeindevertretung (GVE) wurde ein Antrag der LINKEN, der eine Selbstverpflichtung der Gemeinde, bei all ihren Aktivitäten den Klimaschutz mit besonders hoher Priorität zu berücksichtigen, mit knapper Mehrheit (8 Ja, 9 Nein, 5 Enthaltungen) abgelehnt. Der Antragstext lautete:

„Die Gemeinde Mühltal erkennt den akuten Klimawandel als bedrohliches Faktum an. Die Gemeinde Mühltal bekennt sich zu den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens. Die Gemeinde Mühltal erklärt den Umwelt- und Naturschutz als ihren Beitrag zur Begrenzung des Klimawandels sowie die Inhalte der ‚Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel' als Aufgaben mit besonders hoher Priorität. Die Steuerungsgruppe Klimaschutz erarbeitet dabei Umsetzungsmaßnahmen und bewertet, unabhängig von den Ausschüssen, klimarelevante Anträge."

Auffallend war die geringe Zahl der anwesenden GVE-Mitglieder, beispielsweise nur einer aus der Grünen-Fraktion – obwohl man doch meinen sollte, Klimaschutz sei ein originär „grünes" Thema. Auch hatten Mitglieder einer anderen Fraktion just zum Abstimmungszeitpunkt den Raum verlassen. Vor allem aber lehnte ein FDP-Fraktionsmitglied, das im Vorfeld sogar noch aktiv an Formulierungen des Beschlusstextes mitgearbeitet und ausdrücklich seine Unterstützung signalisiert hatte, den Antrag nunmehr mit dem Vorwurf ab, er diene in erster Linie doch nur ideologischen Eigeninteressen der LINKEN. Ein sonderbarer Vorwurf, denn der „Klimanotstand" wurde inzwischen in vielen Kommunen bundesweit aufgrund parteiübergreifender Initiativen ausgerufen! Die Ablehnungsempfehlung dieses Kollegen fiel wiederum bei einem weiteren Abgeordneten, der vorab im Ausschuss noch auf der Pro-Seite war, auf fruchtbaren Boden, sodass er den Antrag ebenfalls ablehnte.

Nun, mit solchen Attitüden erreicht man gewiss, so muss hier wohl geschlussfolgert werden, dass sich jedenfalls in der GVE Mühltal kein Klimawandel einstellt.

Angela-Yvonne Kilian
Vorsitzende des Mühltaler Ortsverbands DIE LINKE
Franz Fujara
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

FDP auf Fahrrad-Tour

Weiteren Fahrradweg getestet

Mühltal. Viele Einwohner würden auf das Fahrrad umsteigen, wenn es attraktive Verbindungen gibt, die gut und sicher befahren werden können. Die FDP-Fraktion geht daher regelmäßig mit interessierten Bürgern auf Fahrradtour, um Schwachstellen kennenzulernen. Diesmal geht es um die Verbindung von Nieder-Ramstadt/Traisaer Hohlweg bis zum Traiser Hüttchen und dann weiter nach Darmstadt.

Gefahren wurde die Strecke vom Traisaer Hohlweg, an der Fußgängerampel über die B 449 in die Nieder-Ramstädter Straße, Durchfahren die Röderstraße bis zum Ende und dann über einen schmalen geschotterten Pfad zur Straße Am Bessunger Forst, dort über die Waldstraße dann zum Traisaer Hüttchen. Das Fazit war: Die Strecke ist prima, der Kfz-Verkehr erträglich, und man kommt recht schnell zum Wald am Traisaer Hüttchen. Mit vier kleineren Maßnahmen könne man einen perfekten Fahrradweg gestalten, so die Teilnehmer als Resumee.

Um welche Maßnahmen handelt es sich? Diskutiert wurde zuerst die Schranke am Ausgang des Traisaer Hohlweges. Die einen sind für eine Entfernung der Schranke, da sie den Durchgang für Fahrräder mit Anhänger behindern. Andere möchten die Schranke unbedingt zum Schutz der Anlieger erhalten. Ein Einwohner berichtete davon, dass vor dem Aufbau der Schranke Radfahrer mit bis zu 50 Stundenkilometern in die Straße eingefahren seien, was wirklich gefährlich für Fußgänger und spielende Kinder war. Die Verwaltung sollte prüfen, ob der Abstand zwischen den beiden Schranken erhöht werden könnte, sodass beide Interessen berücksichtigt werden.

Keine Kontroverse gab es beim zweiten Kritikpunkt: den Zustand des Fahrbahnbelages im oberen Traisaer Hohlweg. Zwar wurde der Verwaltung Anerkennung ausgesprochen, da sie immer wieder dieses Stück repariert. Ein Starkregen und die gefährlichen und tiefen Querrillen mit Grobschotter sind aber wieder da. Hier scheinen die Maßnahmen zur Regenwasserableitung nicht zu funktionieren. Die Verwaltung hat zugesagt, das aufzugreifen.

Auch die gewünschte Verbreiterung zwischen Röderstraße und der Straße am Bessunger Forst ist umsetzbar – wenn denn die Gemeinde Eigentümerin der Grundstücke wäre. Ihr gehört zwar der Querweg über das Feld bis an die Gärten der Bebauung, nicht aber die Wegstrecke bis zur Waldesruh. Hier fahren alle über einen Privatweg ohne rechtliche Absicherung. Das muss aus Sicht der Freien Demokraten unbedingt geändert werden. Die Gemeinde wurde aufgefordert, den Eigentümern ein Angebot zum Kauf der erforderlichen Grundstücksanteile zu unterbreiten oder durch einen langjährigen Pachtvertrag den Durchgang zu sichern. Nicht nur die Radfahrer benötigen Sicherheit für den Erhalt dieses Weges.

Bleibt als Letztes die Forderung, den Weg vom Ende der Straße am Bessunger Forst nach der Überquerung der Waldstraße bis zum Traisaer Hüttchen breiter und glatter zu machen. Auch da hat die Verwaltung zugesagt, geeignete Maßnahmen zu prüfen, zumal das Gelände wieder der Gemeinde gehört.

Es tut sich was in Sachen Fahrradwege in Mühltal. Sollten Sie Anregungen haben, melden Sie sich unter info@fdp-Mühltal.de. Wir greifen Ihre Anregungen gerne auf.

Frank Werthmann
Vorsitzender FDP-OV Mühltal

Moderne Dorfentwicklung für Mühltal

Pressemitteilung der FDP zum Programm IKEK

Mühltal. Seit kurzem steht fest: Mühltal wurde in das IKEK-Programm der Hessischen Landesregierung aufgenommen. Was aber hat es damit auf sich und was bedeutet IKEK für die künftige Entwicklung unserer Heimatgemeinde? Darüber möchten wir Sie heute informieren.

Was bedeutet IKEK?

Die Abkürzung „IKEK" steht für „integriertes kommunales Entwicklungskonzept" und ist ein Förderprogramm des Landes Hessen. Die Besonderheit: Im Rahmen des IKEK spielen die Bürger und ihre Interessen und Anregungen eine wichtige Rolle. Nicht nur Fachexperten und Politiker werden an der Entwicklung einer solchen Zukunftsstrategie für eine Kommune beteiligt, sondern auch interessierte Bürger können und sollen sich in den Prozess einbringen. Dies geschieht im Rahmen einer Steuerungsgruppe sowie verschiedener Arbeitsgruppen. Ziel des IKEK ist die Erarbeitung einer Gesamtstrategie, um Kommunen für die Herausforderungen der Zukunft fit zu machen. Die Themenfelder sind deshalb vielfältig: Es geht um die städtebauliche Entwicklung in einer Gemeinde, die soziale Infrastruktur, beispielsweise die ärztliche Versorgung, die Folgen der demographischen Entwicklung sowie um Themen wie Verkehr, Nahversorgung und Freizeitangebote.

Warum ist das IKEK für Mühltal sinnvoll?

Die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm IKEK ist für Mühltal eine große Chance. Nach der 18-monatigen Konzeptphase, in der Bürger und Experten gemeinsam mit einem Fachbüro das integrierte kommunale Entwicklungskonzept für Mühltal erarbeiten, folgt die mehrjährige Umsetzungsphase. Hier erhält die Gemeinde durch das Land Hessen finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung der erarbeiteten Projekte. Für unsere Gemeinde ist das die Gelegenheit, wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen. Wir als FDP Mühltal haben uns schon sehr früh für ein solches kommunales Leitbild eingesetzt und es politisch schon vor zwei Jahren initiiert. Wir freuen uns sehr über die Aufnahme in das IKEK-Programm und werden den Prozess in den kommenden Jahren aktiv und fachkompetent begleiten.

Wie geht es jetzt weiter?

Bis 11. September hatten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, sich für die Steuerungsgruppe zu bewerben. Als ersten Schritt werden Experten und Bürger nun gemeinsam ein geeignetes Fachbüro auswählen und mit der Erarbeitung des IKEK beginnen. Wir werden kontinuierlich über Neuigkeiten und Meilensteine der Konzeptentwicklung informieren. Für Fragen oder Anregungen rund um das Thema: info@fdp-mühltal.de

Christopher Martin
FDP Mühltal

Hilfe bei Beratungsbedarf

Informationsbroschüren liegen ab jetzt in der Gemeindeverwaltung aus

Mühltal. Direkt am Treppenabgang zum Einwohnermeldeamt wurde Anfang August ein Regal mit Informationsbroschüren zu 18 verschiedenen Beratungsstellen im Landkreis Darmstadt-Dieburg für Menschen mit Behinderung aufgestellt. Darin finden sich u.a. Informationen für sehbehinderte-, gehbehinderte und psychisch erkrankte Menschen. Des Weiteren gibt es Material zu Beratungsstellen für behinderte Menschen im Berufsleben (IFD), zum persönlichen Budget, zur Wohnraumanpassung sowie zur ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB).

Neues Angebot: *Informationsbroschüren für Menschen mit Behinderung liegen in der Gemeindeverwaltung bereit. Foto: Beate Jährling*

Angefordert werden können Broschüren unter anderem zu Hörbehinderung, zur Beantragung einer Integrationskraft oder zum Familienunterstützenden Dienst (FuD) und weiterer für Sie erforderlichen Informationen. Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mühltal/Nieder-Ramstadt sind Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr.

Beate Jährling, die externe Behindertenbeauftragte der Gemeinde, informiert auch ausführlicher in einem vereinbarten Gesprächstermin, gibt auf persönliche Situationen zugeschnittene Auskünfte oder knüpft auf Wunsch Kontakt zu Beratern.

Erreichbar ist Beate Jährling unter Telefon 06151/144181 oder E-Mail: beate.jaehrling@t-online.de

Beate Jährling

Leserbrief

Nein zum Klimaschutz in Mühltal!

Die Mehrheit des Mühltaler Parlaments hat den Antrag zum Klimaschutz in der Gemeindevertretersitzung vom 28.8. abgelehnt Mit dem Klima gibt es auf der Insel „Mühltal" keinerlei Probleme, die Probleme haben nur die anderen Kommunen um uns herum! Unser Wasser ist zwar mittlerweile knapp, macht aber doch nichts. Unser Wald hat große Probleme, macht auch nichts, usw.. Würde sich die Gemeinde zur Klimaschutzkommune erklären, könnte sie mit höheren Förderquoten rechnen, auch diese Tatsache zählt nicht. Was muss noch passieren, damit Mühltaler politisch Verantwortliche mehrheitlich den Ernst der Situation realisieren?

Karin Mühlenbock
Mühltal

Diakoniestation Mühltal
Nieder-Ramstädter Diakonie · NRD Altenhilfe
06151-1495050
Ambulante Pflege für Zuhause
Mehr als Pflege erfahren - wir nehmen uns Zeit
www.diakoniestation-muehltal.de
Für unsere Klienten sind wir rund um die Uhr erreichbar!

Kein Ruhetag – Wir sind für Sie da:
Montag bis Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
Ludwigstraße 47 (Eing. Röderstr.)
64367 MÜHLTAL-TRAISA
Telefon: 06151-145259
klassisch Frisuren modisch
neueste Trends
Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!
Friseursalon Fornoff

Hirt Augenoptik & Hörakustik
WIR BERATEN SIE GERNE.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Optik (06154) 51407
Akustik (06154) 51420
Darmstädter Str. 6 Ober-Ramstadt
Kostenlose Parkplätze im Hof
www.hirt-or.de

Eichhof
UNSER HOFLADEN
– Rindfleisch von unseren Weiderindern
– frische Eier von unseren freilaufenden Hühnern
– Honig, Essige, Öle, Nudeln, Fruchtaufstriche u.v.m.
– Gutscheine und Präsentkörbe
HOFLADEN
Im Seesengrund 16
64372 Ober-Ramstadt
Tel.-Nr. (06154) 71-78695
hofladen@der-eichhof.de
www.der-eichhof.de
Donnerstags Kaffee & Kuchen
Öffnungszeiten:
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.30 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.30 – 14.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 13.00 Uhr

HAUSTÜREN • FENSTER
MARKISEN • INNENTÜREN
VORDÄCHER U.V.M.
Fa. LEUSCHNER
Telefon 06151/46375
www.leuschner-fenster-tueren.de

Leinelos
Hundetraining
Schnüffelkurse
Spielstunden und Welpenspielstunden
Mobile Hundeschule
Freya Krautwurst
Mobil 0179 - 3 92 97 22
www.leinelos-hundetraining.de

Flachdach oder Steildach
Bei Problemen helfen wir weiter!
Ausführung sämtlicher Dach- und Abdichtungsarbeiten sowie Dämmung nach Energiesparverordnung
Dachdeckermeister
GERHARD KRAFT GMBH
Unterdorf 13
64572 Büttelborn-Worfelden
Telefon: 061 52 - 34 76
www.dach-gerhardkraft.de

Mobilfunk für alle

Landes-Förderprogramm nutzen

Mühltal. Nachdem aus Mühltal Beschwerden über die schlechte Mobilfunkversorgung an die direkt gewählte Bundestagsabgeordnete Astrid Mannes herangetragen wurden, wandte sich die Politikerin an Vodafone, das Bundesverkehrsministerium sowie an die Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung, Professor Kristina Sinemus.

Alle drei Stellen bestätigten, dass die Mobilfunkabdeckung nicht zu 100 Prozent gegeben sei und weiße Flecken bestünden. Dies hänge oftmals mit der Geländemorphologie zusammen.

„Besonders betroffen ist Waschenbach, das in einer Senke liegt, so dass bestehende Basisstationen der Betreiber den Ortsteil nur schwer erreichen können", erläutert Mannes die Problemlage.

Die Bemühungen von Astrid Mannes könnten dennoch erfolgreich sein, denn das Land Hessen erarbeitet im Rahmen des Mobilfunkpaktes eine Förderrichtlinie zur Schließung solcher unversorgten Bereiche. Gebiete, die in die „Weiße-Flecken-Karte" aufgenommen wurden, haben die Möglichkeit eines geförderten Mastausbaus im Rahmen des Förderprogrammes.

Mannes hat den Mühltaler Bürgermeister über diese Möglichkeit informiert und darum gebeten, die Vorbereitungen zu treffen, damit Mühltal in das Förderprogramm aufgenommen wird.

Dr. Astrid Mannes (MdB)

Wirklich nicht zu übersehen: *Halteverbotsschilder an Schul- und Gartenstraße. Foto: Beate Jährling*

Wenn selbst Schilder nicht helfen

Beate Jährling bricht Lanze für Gemeindearbeiter

Mühltal. Beate Jährling hat kürzlich Folgendes beobachtet: Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Mühltal hatten fristgerecht 72 Stunden vor dem geplanten Einsatz der Landschaftsgärtner acht Halteverbotsschilder - mit je zwei Bodenplatten à 25 Kilogramm, insgesamt 400 Kilogramm - rund um den Parkplatz in Nieder-Ramstadt Schulstraße/Gartenstraße aufgestellt. Dennoch fanden sie bei ihrem Arbeitseinsatz siebzehn parkende Autos vor und sogar während ihres Arbeitseinsatzes versuchten weitere Fahrer, sich zwischen Grünschnitt und Arbeitsfahrzeugen hindurch zu zwängen. Angesprochen auf das Halteverbot benannten sie Argumente wie: „Das habe ich ja gar nicht gesehen." „Ich dachte, die Schilder gelten für da drüben" oder „Hier störe ich doch nicht".

Drei Mitarbeiter waren für den Einsatz eingeplant, einer musste zu einer anderen Baustelle umdisponiert werden, weil sein Einsatz durch die parkenden Fahrzeuge blockiert war. Motorsense und Fegemaschine konnten nicht zum Einsatz kommen, die Arbeiten mussten manuell ausgeführt, das heißt Schneidearbeiten mit der Heckenschere und Fegearbeiten mit dem Reisigbesen verrichtet werden.

Im Ergebnis dauerten die Arbeiten länger, konnten nur unvollständig ausgeführt werden und kommen teurer als geplant. Die Mitarbeiter waren länger dort beschäftigt und mussten nachfolgend geplante Arbeiten aufschieben.

Mein Wunsch und Empfehlung: Die Bewohner Mühltals können sich und den Mitarbeitern eine Freude machen: Erstere schonen ihren Geldbeutel und die Zweitgenannten freuen sich, wenn aufmerksame Bürger ihre Arbeitsbedingungen respektieren und erleichtern. Ich bin sicher, das wirkt sich motivationsfördernd auf die Arbeitsleistung der gemeindlichen Mitarbeiter aus.

Beate Jährling

ANZEIGE

www.jm-friseur.de

Jutta Müller

Friseur – KONTUR

Telefon 06151 5992000

Erschwerte Arbeitsbedingungen: *So wird es richtig eng. Foto: Beate Jährling*

Goodbye, Elterntaxi: *Warnwesten sorgen für Sicherheit auf dem Schulweg. Foto: ACE*

"Laufend lernen" als Alternative

„Elterntaxis": Aktion an der Pfaffenbergschule ergibt etliche Verstöße

Mühltal. Morgens um sieben ist die Welt noch in Ordnung - auch rund um die Pfaffenbergschule in Nieder-Ramstadt! Die Straßen leer, einige Fenster schon offen, erste Bettdecken liegen in der Morgensonne. Kurz nach sieben hört man die Motoren der Jalousien der großen Klassenraumfenster den Sonnenschutz hochziehen, die Fenster werden aufgestoßen, man sieht förmlich die abgestandene, von der Vortagshitze aufgeheizte Luft der Morgenbrise Platz machen, das Auto der stellvertretenden Schulleiterin biegt schwungvoll auf den Parkplatz, eine einsame Schülerin, bepackt mit blauem Ergobag und einer Sporttasche, nimmt die Steigung Richtung Schule.

Nichts deutet auf Unruhe, gar Hektik hin. Ein paar Menschen mit Klemmbrettern in der Hand verteilen sich rund um das Schulgelände. Drei stehen „An der Buche", zwei an der Haltestelle „Pfaffenbergschule", andere verteilt um die Schule: Was geht da vor?

Dann, gegen 7.40 Uhr, ändert sich alles: Schülergruppen kommen über die Straße „Am Steinbruch" aus Richtung Trautheim, andere den Pfaffenberg hoch, viele in Elternbegleitung zu Fuß oder auf Rädern, ein Schulbus fährt zur Haltestelle und viele, viele Autos - „Elterntaxis" - kommen auf die Schule zu. Sie halten auf Lehrerparkplätzen, missachten ein Durchfahrtsverbotsschild, halten auf der Kreuzung, auf der Straßenmitte und lassen Kinder aussteigen. Die Menschen mit den Klemmbrettern machen Striche und Notizen. Kurz vor acht Uhr ist der Spuk vorbei.

Jetzt stehen die „Klemmbretter" an der Bushaltestelle. Drei Lehrerinnen der Schule, fünf Mamas und Papas vom Elternbeirat, zwei Mitarbeiter vom Ordnungsamt der Gemeinde, einer vom Automobilclub ACE und zwei Gemeindevertreter der SPD. Sie tragen zusammen, was sie da in den Minuten vor Schulanfang erlebt haben: 19 im Halteverbot und 6 in Einfahrten haltende „Eltern-Taxis", 12, die auf der Straße wendeten, 17, die auf den Zubringerstraßen rückwärts fuhren, 15, die das Durchfahrtsverbot missachteten und noch so manches andere!

„Eltern-Taxis" sind ins Gerede gekommen: sie sorgen für Verkehrschaos, sie erhöhen die Unfallgefahr vor Schulen, sie bringen Kinder um die Möglichkeit „Laufend zu lernen", sie verhindern Bewegung und Kommunikation! Die Aktion „Besser ankommen - Laufend lernen" des Automobilclubs Europa (ACE), auf Initiative der SPD Mühltal an die Mühltaler Grundschulen getragen, will das ändern: Wo kann man in Schulnähe eine Elternhaltestelle einrichten, von der aus die Kinder sicher zur Schule laufen können, wie müssen Beschilderungen auf Gebote hinweisen, wie kann man durch Markierungen den Schulweg sicherer machen?

Diese und ähnliche Fragen werden diskutiert, Maßnahmen verabredet, weitere Treffen geplant: all das soll dafür sorgen, dass das morgendliche Chaos gelichtet, der Schulweg für die Kinder sicherer wird, ehe etwas passiert.

Die SPD Mühltal dankt der Schulleitung und vor allem dem Elternbeirat der Pfaffenbergschule, dem ACE und dem Ordnungsamt der Gemeinde Mühltal, dass sie an dieser Aktion mit großem Einsatz teilgenommen haben.

Dieter Heymann
SPD Mühltal

Vorsicht geboten: *Kommt da etwa jemand, der es noch eiliger hat? Foto: ACE*

Goodbye Elterntaxi - Hallo, Kiss and Ride!

Elternbeirat zieht Bilanz der Zählaktion an der Pfaffenbergschule

Mühltal. Neunzehnmal Parken im Halteverbot, dreimal Parken auf dem Gehweg, sechsmal Parken in der Einfahrt und nur viermal fehlerfreies Parken: Das ist das Ergebnis einer ca. 20-minütigen Zählaktion von „Elterntaxis" am Morgen des 29. August an der Pfaffenbergschule. Initiiert und unterstützt von der örtlichen SPD und vom Automobilclub Europa (ACE), haben Mitglieder des Elternbeirats das Verhalten von Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto in die Schule bringen, dokumentiert.

Etwa ein Viertel der gebrachten Kinder stieg zudem auf der Fahrbahnseite aus dem Auto aus, außerdem haben 12 Fahrzeuge im Bereich der Schule gewendet und 17 mussten rückwärtsfahren, um parken bzw. wieder wegfahren zu können. Hinzu kommt, dass innerhalb der 20 Minuten von 15 Fahrzeugen das Durchfahrtsverbot an der Schule missachtet wurde.

Die hier dargestellten Zahlen machen deutlich, dass es für Eltern kaum möglich ist, ihre Kinder regelkonform mit dem Auto zur Pfaffenbergschule bringen. Sie stellen hingegen eine erhebliche Gefahr für die übrigen Schulkinder dar. Vor der Schule treffen ohnehin schon laufende, Roller und Fahrrad fahrende Kinder aufeinander, hinzu kommen der Schulbus und die Autos der Eltern, die ihre Kinder in den benachbarten Kindergarten bringen.

Statistiken belegen, dass der Weg zu Fuß zur Schule der sicherste ist. Zudem ist wissenschaftlich unstrittig, dass der Schulweg für die Entwicklung der Kinder enorm wichtig ist: Sie lernen, sich im Verkehr zu bewegen, sie lernen das Einschätzen von Entfernungen und Geschwindigkeiten, sie entwickeln ein Raum-Zeit-Gefühl und Selbstsicherheit, sie stärken ihre Gesundheit durch die aktive Bewegung im Freien und nicht zuletzt haben sie Zeit, sich mit ihren Freunden auszutauschen.

Gemeinsam mit Vertretern des Ordnungsamtes und der Schule wurde im Anschluss an die Aktion erörtert, wie man die Situation verbessern könnte. Zur effektiven Vermeidung der unerlaubten Durchfahrten konnte bisher keine Lösung gefunden werden, es wird im Herbst aber Zählungen geben. Außerdem sollen sogenannte „Kiss and Ride"- Zonen in etwas größerem Abstand zur Schule eingerichtet werden, von denen aus die Kinder, die doch mit dem Auto gebracht werden, laufen können. Wir danken allen Beteiligten und hoffen auf positive Entwicklungen!

Erfreulich ist, dass von den mehr als 200 Kindern, die an diesem Tag zu ersten Stunde Unterricht hatten, die allermeisten nicht mit dem Auto kamen. Als Elternbeirat können wir im Sinne der Kinder nur hoffen, dass dieser Anteil noch deutlich ansteigt.

Lea Kilian, Felicitas Rädel,
Kathrin Schugens,
Astrid Zimmermann

point S
www.reifen-merz.de
REIFEN MERZ
UNSER SERVICE IST EINE RUNDE SACHE

4 JAHRESZEITEN, 1 REIFEN
Unser neuer point S 4 Seasons 2 zeichnet sich durch ein außergewöhnliches Preis-Leistungs-Verhältnis aus.
- Kurze Bremswege auf trockener Fahrbahn
- Hohe Aquaplaning-Stabilität und Sicherheit bei Nässe
- Gute Bremsleistung und optimierte Traktion auf verschneiter Fahrbahn
- Lange Laufzeit durch spezielle Gummimischung
- Exzellentes Fahrverhalten im Sommer und Winter – auf nasser und trockener Fahrbahn

point S 4 Seasons 2
195/65 R15 91TTL
PKW Allwetterreifen
pro Stück ab 67,-

3D-FELGENBERATUNG
Schon vorher sehen, wie die neuen Felgen an Ihrem Fahrzeug wirken!
In der point S Räderberatung sind bereits viele Fahrzeuge in 3D zu sehen. In der 3D-Version ist das Fahrzeug beliebig drehbar.
Info Point

Reifen Merz · KFZ Meisterbetrieb · Inh. Dimitri Lust
Dieselstr. 3 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel. 06154 / 58 28 3

LUCKY SERVICE
MEISTERWERKSTATT
...damit's fährt!
- Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken
- Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
- Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
- Räder + Reifen für Auto und Zweirad
- Hol- und Bring-Service
- Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 - 39 66 501
Fax 06151 - 39 66 904

Jetzt an den Räderwechsel denken!
Wir lagern Ihre Räder auch ein!

Aus eigenem Anbau:
Äpfel, Birnen, Zwetschen, frischer Apfelmost

Hausgemacht:
Marmeladen, Gelees, Sirup und Liköre

Brände aus eigener Brennerei
Gerne brennen wir auch Ihre Obstmaische (unter Abfindung)

Aus der Region:
Gemüse, Salate uvm.

Muth Obsthof
Einfach. Direkt. Lecker.

Obsthof Muth • Breitenloh 1
Mühltal • Tel.: 06151 55 751
mail@obsthofmuth.de

Mo.– Fr. 10⁰⁰ – 12³⁰ Uhr
14⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Sa. 09⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr

Mühltaler Wurstspezialitäten
Spitze in Qualität und Frische

Oktober Spartüte
1 Münchner Wurstsalat,
300 g Krustenbraten,
1 Dose Bierwurst,
125 g Leberkäse,
2 Weißwürste
Für sagenhaft günstige 8,50 €

Metzgerei GÖBEL Party-Service
Dornwegshöhstraße 32
64367 Mühltal
Tel. 06151 / 14 3 76
Fax 06151 / 14 49 37
MetzgereiGoebel@t-online.de
www.metzgereigoebel.jimdo.com

Von Mo. bis Fr. ab 6:30 Uhr geöffnet!
"like" us on facebook
Früher über Angebote informiert, zuerst alle Neuerungen und Neues aus unserem Sortiment erfahren!!

Mühltal post
www.mue-mo.de
Mühltalpost und Modaublick die Heimatzeitungen Ihrer Region
Modau blick

Apotheke am Markt
Apotheke im Alten RöhrWerk

Unsere Angebote im Oktober

Meditonsin bei Erkältung
Tropfen 35 g statt 10,75 € 7,75 €

Voltaren Schmerzgel forte
100 g statt 19,90 € 15,40 €

Nasic Nasenspray
10 ml statt 7,15 € 4,50 €

Ipalat Classic
für Stimme Hals & Rachen
40 Pastillen statt 5,69 € 3,69 €

Apotheke am Markt
Darmstädter Str. 60–64
Tel. 06154 - 21 64

Apotheke im Alten RöhrWerk
Falconstr. 7 · Ober-Ramstadt
Tel. 06154 - 577 26 74

Entlastungsstraße?: *Eine Entlastungsstraße für das Baugebiet Dornberg würde auch den Konflikt zwischen der Stiftstraße/Bergstraße und der Alten Dieburger Straße lösen.*

Dauerhafte Lösung für alte Konflikte?

Pressemitteilung Fraktion FUCHS zur Entlastungsstraße Dornberg

Mühltal. Über die Entlastungsstraße vom geplanten Baugebiet am Dornberg mit den bis zu 900 neuen Einwohnern direkt an die Flachsröße wurde schon viel berichtet. Doch noch immer bestehen Unklarheiten. Wir versuchen auch durch die Grafik, zur Aufklärung beizutragen. Hier ist der mögliche Verlauf der Entlastungsstraße grün gestrichelt dargestellt. Sie würde auf einer Länge von etwa 350 Metern über das an dieser Stelle nicht steile Feld verlaufen. Die blau gestrichelte Straße ist die von der NRD ohnehin vorgesehene Durchgangsstraße durch das Baugebiet. Sie führt von der Dornwegshöhstraße zur Bergstraße. Die Wichernschule, die in der Grafik noch steht, soll für das Baugebiet abgerissen werden.

Im Jahr 2017 wurde bereits eine "Arbeitsgruppe" ins Leben gerufen. Sie verfolgte unter Ausschluss der Öffentlichkeit das Ziel, eine vorübergehende Baustraße vom Planungsgebiet direkt an die Flachsröße zu ermöglichen. Allerdings sollte diese Straße weiter im Süden am Ende des Bodelschwinghweges beginnen und sodann sehr steil quer über zahlreiche Ackergrundstücke verlaufen. Die vielen Einzeleigentümer waren zwar nicht abgeneigt, ihr Land aufzugeben. Sie wollten jedoch im Gegenzug, dass auch ihre Grundstücke zu Bauland werden, sie wollten also ebenfalls einen finanziellen Vorteil erlangen. Weil das absolut verständlich ist, war das Vorhaben "Baustraße" bereits im Ansatz zum Scheitern verurteilt.

In unserer Grafik sind in Rot zwei große Sorgenkinder der Mühltaler Verkehrspolitik dargestellt. Es sind die Stiftstraße/Bergstraße sowie die Alte Dieburger Straße. Beide Straßenzüge sind eigentlich Wohnstraßen, wurden in den vergangenen Jahren jedoch leider mehr und mehr zu Durchgangsstraßen, obwohl die schon lange vorhandene Bebauung das eigentlich nicht zulässt. Die Mehrheit in der Politik möchte nun auch in Zukunft lieber den Verkehr auf die beiden Straßenzüge verlagern als konstruktiv nach wirklich befriedigenden Ergebnissen zu suchen. Wie die Grafik belegt, liegt die Lösung, welche die alten Probleme dauerhaft löst, in der Mitte. Die Eigentümer der betroffenen Felder müssten jedoch angemessen entschädigt werden.

Die Bergstraße müsste nicht noch zusätzlich als Baustraße für das ganze Areal herhalten und könnte dauerhaft eine ruhige Anwohnerstraße werden. Die sogenannte "AlDi-Autobahn", die über etwa 430 Meter über die freie Natur unmittelbar neben der für Nieder-Ramstadt und Trautheim essentiellen Trinkwasserquelle verläuft, könnte als Fahrradstraße dienen und müsste nicht für gut 300.000 Euro auf Kosten von uns Mühltaler Steuerzahlern zu einer direkten Verbindungsstraße zwischen den Bundesstraßen 449 und 426 ausgebaut werden. Dies ist angesichts der juristischen Problematik jedoch ohnedies nicht sicher.

Schließlich könnte die geplante Bebauung auf dem Dornberg entlang der ohnehin von der NRD vorgesehenen Straße so errichtet werden, dass die Durchgangsstraße nur wenig stört. Insbesondere könnten die Gebäude in ausreichendem Abstand zur Straße mit vorgelagerten Parkplatzanlagen gebaut werden. Die Straße wäre im neuen Wohngebiet Dornberg auch nur etwa 250 Meter lang, die Stiftstraße/Bergstraße oder die Alte Dieburger Straße sind um ein Vielfaches länger und hier können die Gebäude auch nicht nachträglich von der Straße zurückversetzt werden. Durch diese Möglichkeit, schnell aus dem Ortskern Nieder-Ramstadt und vom Baugebiet selbst in die Einkaufsmärkte und weiter nach Süden zu gelangen, ergeben sich auch weitere Optionen, um den Ortskern Nieder-Ramstadts und mit ihm die Kirchstraße vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Irgendwo will der Verkehr eben fließen. Am besten da, wo er am wenigsten stört.

Christoph Zwickler
Vorsitzender Fraktion FUCHS

Bürgerbeteiligung im Bebauungsplanverfahren

Pressemitteilung der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie zum Dornberg

Mühltal. Vom 23.09.2019 bis zum 25.10.2019 findet die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 2 des Deutschen Baugesetzbuches, die sogenannte Offenlegung, im Rahmen des Verfahrens zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes für das Wohngebiet Dornberg, statt. Seit mehr als 10 Jahren beraten und planen die Gemeinde Mühltal und die NRD zu diesem Projekt. Das Gelände am Dornberg, einem Teil des Zentralgeländes der NRD in Mühltal, wird frei, da die NRD im Rahmen der Regionalisierung ihrer Wohnangebote diese Fläche nicht mehr benötigt. Für die Gemeinde Mühltal bedeutet das neue Quartier eine deutliche Entlastung des hier wie überall sehr angespannten Wohnungsmarktes.

Geplant sind rund 285 Wohneinheiten in verschiedenen Wohnungstypen, so dass am Ende auf dem Gelände bis zu 600 Menschen leben werden, das entspricht in etwa der Zahl der auf dem früheren Heimgelände in Spitzenzeiten lebenden Menschen. Die Planung beruht auf dem Entwurf der Baufrösche Architekten und Stadtplaner aus Kassel, der den gemeinsamen städtebaulichen Wettbewerb von Gemeinde und NRD 2016 gewonnen hat. Der Planung wird in Fachkreisen eine hohe Qualität attestiert: Hinsichtlich der Bewohnerdichte, die sich am unteren Rand der gesetzlichen Vorgabe bewegt; bezüglich der Sozialverträglichkeit mit einer vernünftigen Mischung aus preisgünstigem und sozialem Wohnungsbau und in der Nutzung einer bereits vorhandenen Infrastruktur.

Die Lage des Dornbergs ist optimal hinsichtlich der Nahversorgungsangebote in Mühltal. Die Einkaufsmärkte entlang der Rheinstraße aber auch die Ortsmitte sind fußläufig oder per Fahrrad sehr gut erreichbar. Weitere Versorgungsangebote sind rund um den Fliednerplatz bereits entstanden. Eine zusätzliche Busanbindung im Wohngebiet Dornberg ist ebenfalls vorgesehen. Das Quartier wird nicht nur über den Kreisel an Berg- und Stiftstraße, sondern über eine neue Verkehrsführung direkt an die Dornwegshöhstraße angebunden.

Im Zeitraum von 23.09.19 bis 25.10.19 können die Planungen in der Gemeindeverwaltung eingesehen und Einwände formuliert werden. Die NRD hat einen Internetauftritt unter der Adresse www.dornberg-muehltal.de eingerichtet, der über das geplante Wohngebiet informiert. Die NRD steht interessierten Bürgern telefonisch unter der Nummer 06151 149-2428 Rede und Antwort. Seit gut zwei Jahren lädt die NRD regelmäßig zu Begehungen des Planungsgeländes ein. Die nächsten Termine finden statt am Sonntag, 03.11.2019, 12-17 Uhr, und am Dienstag, 10.12.2019, 16 Uhr.

In den vergangenen Jahren haben einige Bürgerversammlungen und Informationsveranstaltungen stattgefunden. Nach Anfragen der Bürgerinnen und Bürger hat die NRD ihre Öffentlichkeitsarbeit mit dem Infotelefon, der Homepage www.dornberg-muehltal.de, dem Magazin „transparent“ und den Begehungen optimiert sowie den Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Interessengruppen gesucht. Selbstverständlich steht die NRD auch weiterhin für einen transparenten und offenen Dialog mit allen Beteiligten zur Verfügung.

Andreas Nink, Leiter Kommunikation und Fundraising, Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Offenlage bis 25. Oktober für Einwendungen nutzen

Pressemitteilung Bürgerinitiative GIVV: Ungelöste Probleme bei Dornbergbebauung

Mühltal. Am 23. August 2019 gab es eine Bürgerinformation zum Thema Dornbergbebauung. Sowohl die Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) als Grundstückseigentümerin als auch unsere unsere Bürgerinitiative GIVV stellten ihre Standpunkte zum geplanten Baugebiet vor.

Das Bürgerzentrum in Nieder-Ramstadt war mit ca. 150 Interessierten gut besucht und es wurden viele gute und vor allem berechtigte Fragen aus dem Publikum gestellt.

Während die NRD in ihrer Darstellung hauptsächlich das Gelände selbst mit der dort vorgesehenen Architektur präsentierte, legten wir das Augenmerk auf die Probleme, die sich für Nieder-Ramstadt und ganz Mühltal aus dem großen Baugebiet ergeben. Insbesondere die Verkehrsanbindung, inzwischen aber auch die Trinkwasserproblematik sind nach wie vor nicht gelöst.

Auf entsprechende Fragen aus dem Publikum konnten weder der Bürgermeister noch der Vorsitzende der Gemeindevertretung Lösungen bieten. Es war lediglich von einem „Mobilitätskonzept" die Rede, wonach der Bus nach Darmstadt im Gebiet eine Schleife drehen sollte. Bei der heute schon überfüllten Odenwaldbahn kamen Planungen zur Sprache, die frühestens 2027 angestoßen werden.

Auf den Bauverkehr und die vorgeschlagene Entlastungsstraße wurde leider nicht weiter eingegangen. Wir wiesen darauf hin, dass auch das von der Gemeinde vor einigen Jahren in Auftrag gegebene Verkehrsgutachten eine Entlastungsstraße an die Flachsröße

ANZEIGE

www.kleinsteuber-immobilien.de
Ihre Vermietungsexperten

1978 – 2018 40 Jahre
KLEINSTEUBER immobilien GmbH
Donnersbergring 22 · 64295 Darmstadt
(0 61 51) 30825-20

schon bei einem kleineren Baugebiet empfiehlt. Darauf antwortete der NRD-Planer mit dem wenig überzeugenden Hinweis, dass aus dem Baugebiet selbst in den Spitzenstunden mit nur 30 bis 40 zusätzlichen Autos zu rechnen sei. Ein Zuhörer fragte anschließend, ob denn angesichts von bis zu 900 neuen Einwohnern noch nicht einmal jeder zwanzigste morgens mit dem Auto zur Arbeit fahre.

Ein weiterer Besucher wies darauf hin, dass die Bergstraße, über die auch der Schwerlastverkehr für die zahlreichen Baustellen rollen soll, heute bereits an ihre Grenzen gestoßen ist. Ein durchgängiger Begegnungsverkehr ist nicht möglich und die Bürgersteige sind oft nur sehr schmal.

Und es gab zahlreiche weitere ungelöste Probleme, die an dem Abend angesprochen wurden und für die es im Vorfeld keine Lösungen seitens der Politik gibt. Dies betrifft etwa die Themen Verkehrsproblematik in der Alten Dieburger Straße, die Sanierungskosten der Straßen, die durch das Baugebiet in Mitleidenschaft gezogen werden - Stichwort „wiederkehrende Straßenbeiträge“ - das fehlende schlüssige ÖPNV-Konzept mit einer Kapazitätserweiterung für die Odenwaldbahn, den fehlenden Ausbau der Infrastruktur, Stichwort weiterführende Schulen mit den heute schon bestehenden Zugangsbeschränkungen zur Lichtenbergschule in Ober-Ramstadt, die unterversorgten Kindergärten, wobei die NRD mit dem Baugebiet lediglich eine Gruppe neu schaffen will und die Problematik der Wasserversorgung, wobei durch das Baugebiet nicht nur viele neue Wasserverbraucher kommen würden, sondern auch die Trinkwasserquelle am Dornberg geschlossen werden müsste.

Am Rande wurden wir von einem Gast darauf aufmerksam gemacht, dass es für das gesamte Gebiet mit den bis zu 900 Einwohnern nur 33 öffentliche Pkw-Stellplätze geben soll. Man stelle sich beispielsweise vor, dass es in Frankenhausen oder in Waschenbach, die jeweils kleiner sind als das neue Baugebiet, nur 33 öffentlich zugängliche Parkplätze gäbe. Am Dornberg ist somit der Konflikt um die öffentlichen Parkplätze neben dem Baugebiet bereits vorprogrammiert.

All das sind unseres Erachtens zu viele unbeantwortete Fragen. Daher bitten wir Sie, innerhalb der „Offenlage" Ihre Bedenken und Einwendungen bis einschließlich Freitag, den 25. Oktober 2019, bei der Gemeindeverwaltung Mühltal einzureichen. Die eingegangenen Stellungnahmen bzw. Einwendungen werden in der Verwaltung anschließend geprüft und den Gremien zugeleitet. Bei stichhaltigen Bedenken muss gegebenenfalls eine weitere Offenlegung mit echten Antworten auf die ungelösten Fragen durchgeführt werden. Es ist also durchaus möglich, dass Ihre Einwendungen belohnt werden - lassen Sie uns diese Chance nutzen!

Für die Bürgerinitiative GIVV
Simone Brammer
& Katrin Schnücke

“Planungsprozess weiter unterstützend begleiten”

Pressemitteilung der SPD zur Dornbergbebauung: Wohnraum schaffen

Mühltal. Der Dornberg wird seit der Jahrhundertwende von Menschen bewohnt. In der Vergangenheit waren dies überwiegend Menschen mit Behinderung, die im Rahmen der Regionalisierung nun dezentral in kleineren Gemeinschaften leben. Somit stehen in Mühltal in zentraler Lage Flächen, die bereits erschlossen sind, zur Nutzung als Wohngebiet bereit. Die Schaffung von Wohnraum an dieser Stelle sieht die SPD Mühltal als Chance, diese Flächen weiterhin sinnvoll zu nutzen. Ein Brachliegen der bereits bebauten Fläche ist für uns keine Alternative.

Mit der Schaffung von Wohnraum muss aus Sicht der SPD auch die Infrastruktur (Bildung, Versorgung, Entsorgung, Freiflächen und Verkehr) mitwachsen. Diese ist in Teilen bereits vorhanden, da das Gebiet ja bereits genutzt wird. Die weiteren notwendigen Maßnahmen an der Infrastruktur sollen aus Sicht der SPD schrittweise mit der Bebauung erfolgen, welche sich über einen Zeitraum von 10 Jahren erstreckt.

Wir begrüßen es sehr, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung die Offenlegung des Bebauungsplans beschlossen hat. Dies ist notwendig, da das Gebiet bisher nur Sondernutzungsgebiet war und auch für die teilweise nahezu hundert Jahre alte Bebauung kein Bebauungsplan aufgestellt wurde bzw. in der bisherigen Nutzung notwendig war.

Ebenso wissen wir, dass die Umnutzung des Gebietes zu einem Wohngebiet auch kritisch und ablehnend gesehen wird und auch ein Bürgerbegehren angestrengt wurde, welches derzeit von den Gerichten zu entscheiden ist. Auch wurden Vorschläge zu einer um 60 Prozent reduzierten Bebauung vorgebracht, die wir nicht teilen, da sie aus unserer Sicht den Bau bezahlbaren Wohnraums und sozialen Wohnraums verhindern.

Bereits am 18. Mai 2018 fand die "Regionale Bauland- und Infrastrukturkonferenz" in der Darmstädter Zentralstation statt, zu der die Hessische Umweltministerin, Priska Hinz, eingeladen hatte, um ein drängendes Problem zu diskutieren: „In den Ballungsräumen fehlt es an Wohnraum, den sich weniger finanzstarke Bürger leisten können!“ Dort wurde diese Frage als "die soziale Frage unserer Zeit“ bezeichnet. Der Stadtplanungsdezernent von Wiesbaden stellte dazu fest, dass über 80 Prozent der Flächen, die im Regionalplan Südhessen zur Bebauung vorgesehen sind, noch brachliegen. Viele Gemeinden seien zurückhaltend, weil sie die Konflikte – wie sie derzeit in Mühltal aufbrechen – scheuen und meiden wollen.

Den Prognosen zufolge werden bis 2030 in Südhessen 285.000 Menschen mehr leben als heute! Bis dahin müssen 340.000 Wohnungen gebaut werden, was nur möglich sei, wenn bei der Ausweitung von Wohngebieten künftig die Mindestdichte eingehalten wird, um den Flächenverbrauch einzudämmen.

Bei der jetzt vorliegenden Planung für den Dornberg wird die im Regionalplan vorgeschriebene Mindestdichte knapp eingehalten. Geplant werden 39 Wohneinheiten pro Hektar, vorgeschrieben sind mindestens 35.

Somit ist die Offenlegung geeignet, dieser sozialen Frage begegnen zu können und die bisher gelungenen Planungen weiter zu optimieren und dort zeitnah ein vorbildliches Neubaugebiet zu realisieren.

Wir sehen dem weiteren Planungsprozess positiv entgegen und werden diesen durch unsere konstruktiven Vorschläge und kritischen Nachfragen auch weiterhin unterstützend begleiten mit dem Ziel, der Wohnungsnot zu begegnen und Lösungen zu erreichen, die den Gesamtzusammenhang der Umnutzung eines Sondernutzungsgebiets zu einem Wohngebiet berücksichtigen.

Peter Rädel
SPD Mühltal

Thema Schließung Dornbergquelle

Pressemitteilung Fraktion Fuchs zum Trinkwasserproblem

Mühltal. Mühltal hat bekanntlich ein Trinkwasserproblem, wir haben zu wenig. Der Mangel wird durch die geplante Bebauung am Dornberg erheblich verschärft. Zum einen kommen bis zu 900 neue Wasserverbraucher hinzu, zum anderen soll die Quelle am Dornberg wegen des Baugebietes geschlossen werden. Das ergibt sich aus einem Schreiben des Regierungspräsidiums Darmstadt (RP) vom 14. November 2018 sowie aus einer Stellungnahme des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) vom 14. Februar 2017.

Das RP teilt mit, dass sich bereits heute Gebäude im Bereich um die Dornbergquelle herum befinden. Hier dürfe nach heutigen Maßstäben nicht mehr gebaut werden. Daher sei eine neue Bebauung nicht tragbar. Die bereits vorhandene Bebauung führe jedoch nicht dazu, die Quelle schließen zu müssen. Das Wasser werde laufend geprüft, die gemessenen Werte seien kein Grund, das Wasser nicht als Trinkwasser zu nutzen. Zusammenfassend teilt das RP in Amtssprache mit: "Für eine Quelle, die nicht mit verhältnismäßigen Mitteln schutzfähig ist und für die eine Alternative besteht, kann grundsätzlich kein Wasserrecht in Aussicht gestellt werden."

Das heißt, dass das Wasserrecht grundsätzlich nur dann nicht verlängert werden kann, wenn die vorhandene Quelle, um die herum sich gegenwärtig bereits Gebäude befinden, nicht mit einfachen Mitteln geschützt werden kann und zugleich eine Alternative für die Trinkwassergewinnung besteht. In Mühltal ist eine solche Alternative aber nicht in Sicht, weshalb schon deshalb das Wasserrecht für die Quelle seitens des RP verlängert würde. Bei allem teilt das RP in dem Schreiben mit, dass lediglich "grundsätzlich" kein Wasserrecht in Aussicht gestellt werden könne, selbst wenn es eine Alternative zur Quelle gäbe. "Grundsätzlich" heißt im amtlichen Sprachgebrauch nicht etwa "zwingend", sondern bedeutet vielmehr, dass von den Grundsätzen eben Ausnahmen möglich sind. Ausnahmsweise könnte die Quelle also selbst dann weiter betrieben werden, wenn es eine Alternative dazu gäbe.

Das HLNUG sieht die Trinkwassergewinnung am Dornberg noch weniger einschränkend. Nach der Stellungnahme dieser Behörde könnte die Dornbergquelle selbst bei einer neuen Bebauung weiter betrieben werden. Voraussetzungen wären bei einer von der NRD geplanten weiteren Bebauung allerdings weitreichende und vor allem kostenintensive Schutzmaßnahmen.

Das Hessische Landesamt macht für den Bestand der Quelle bei neuer Bebauung abschließend folgende Vorgaben: "Für eine zukünftige Nutzung der Trinkwassergewinnungsanlage sind dringend Aufbereitungsmaßnahmen mit dem Gesundheitsamt abzustimmen, um kurzfristigen Beeinträchtigungen der Grundwasserqualität zu begegnen."

Bei allem dürfte klar sein, dass derzeit unser Mühltaler Trinkwasser eine gute Qualität hat, wenn es direkt aus der Quelle kommt. Sollte es Probleme geben, würden die verantwortlichen Behörden unserer Wassergewinnung ganz schnell einen Riegel vorschieben. Wir setzen uns dafür ein, dass die geförderten Wassermengen erhalten bleiben. Die beiden zitierten behördlichen Stellungnahmen können auf unserer Webseite www.fuchs-muehltal.de eingesehen werden.

Christoph Zwickler
Vorsitzender Fraktion FUCHS

Unser Wasser und die Kosten

Fraktion Fuchs: Die Problemlage ist vielschichtig

Mühltal. Das Mühltaler Trinkwasserproblem bezieht sich auf mehrere Bereiche. Zum einen geht es um die Menge des zur Verfügung stehenden Trinkwassers. Zum anderen geht es um die Möglichkeiten, das Wasser zu speichern. Und schließlich haben wir inzwischen viele marode Trinkwasserleitungen. Für diese im Ansatz unterschiedlichen Probleme müssen unterschiedliche Lösungen gefunden werden.

Dabei stehen die Menge des zur Verfügung stehenden Trinkwassers und die Speicherkapazitäten in engem Zusammenhang. Je weniger Wasser fortlaufend zur Verfügung steht, desto größer muss die Speicherkapazität sein, um die Vorsorgung jederzeit zu sichern. Und auch je mehr Wasserverbraucher angeschlossen sind, desto größer muss die Menge des Trinkwassers bzw. die Speicherkapazität sein. Werden also etwa Quellen geschlossen oder kommen viele neue Wasserverbraucher hinzu, so müssen die Speicherkapazitäten erhöht werden. Die Erhöhung der Speicherkapazitäten ist dabei ebenso kostspielig wie der Zukauf fremden Trinkwassers. Der Vorsitzende der Mühltaler FDP-Fraktion hat in der Gemeindevertretersitzung am 28. August bereits geäußert, dass die Kosten für das Wasser seiner Meinung nach steigen werden.

Von dieser Problemlage - Wassermenge und Speicherkapazität - ist die Problematik um teilweise schadhafte öffentliche Trinkwasserleitungen zu unterscheiden. Hier wurden in der Tat in den vergangenen Jahren nicht die eigentlich notwendigen Sanierungsarbeiten durchgeführt. Es verwundert daher, wenn dies nun ausgerechnet die Mühltaler CDU beklagt, deren Bürgermeisterin die erforderlichen Maßnahmen in den letzten Jahren versäumt hat. Dabei wurden der Verwaltung auch unter dem neuen Bürgermeister durch die Gemeindevertretung mit den beschlossenen Jahreshaushalten immer ausreichende finanzielle Mittel zugestanden. Die Spitzen der Verwaltung haben die Gelder für Wasser und Abwasser in den vergangenen Jahren aber leider nur etwa zur Hälfte genutzt.

Für FUCHS ist klar, dass wir uns für die notwendigen Sanierungsarbeiten am öffentlichen Leitungsnetz einsetzen. Ebenso klar ist es für uns aber auch, dass wir erst einmal die möglichen Trinkwassermengen und die Speicherkapazitäten verlässlich in den Griff bekommen müssen, bevor wir funktionierende Trinkwasserquellen schließen oder in großem Umfang neue Wasserverbraucher ans Netz lassen. Gehen wir auch hier den dritten Schritt vor dem ersten, so sind nicht nur weitere Probleme unabwendbar, sondern, wie prognostiziert, auch hohe Kosten für die Bürgerschaft.

Christoph Zwickler
Vorsitzender Fraktion FUCHS

Nicht nur Spende übergeben: *Friedrich Wolbold und Jutta Hentze von der AWO bringen bei Bürgermeister Willi Muth zudem Verbesserungsvorschläge auf den Tisch. Foto: Kerstin Kaffenberger*

„Midkom" wieder mit Leben erfüllen

AWO übergibt Spende und Verbesserungsvorschläge

Mühltal. Seit dem Start des Anrufsammeltaxis „Midkom" im Jahr 2007 ist der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt in vielfältiger Weise ein tatkräftiger Unterstützer dieser Einrichtung. Aus unserer täglichen ehrenamtlichen Arbeit mit älteren Menschen in Mühltal wissen wir, wie wichtig es für den einzelnen ist, besonders bei eingeschränkter Mobilität am öffentlichen Leben teilnehmen zu können. Es ist oft schwer oder ganz unmöglich, Einkäufe, Besuche und Besorgungen jeglicher Art zu erledigen, wenn kein Angehöriger oder Helfer zur Verfügung steht.

Da wir als Träger der Freien Wohlfahrtspflege zutiefst überzeugt sind, dass Mobilität ein wichtiges Stück Lebensqualität in jedem Alter darstellt, haben wir nicht gezögert, das Projekt „Midkom" seit 2007 jährlich mit einem festen Betrag in vierstelliger Höhe – in Form eines Betriebskostenzuschusses - zu unterstützen.

In diesem Jahr haben wir, nicht wie in den Vorjahren, nur den Betrag überwiesen, sondern kürzlich Herrn Bürgermeister Muth persönlich im Rathaus unseren Spendenscheck überreicht. Gleichzeitig haben wir zum Ausdruck gebracht, dass es an der Zeit ist, das Projekt aus dem Dornröschenschlaf zu erwecken. Denn obwohl die Gemeinde Mühltal mit Midkom im Landkreis einmal Vorreiter war, haben uns andere Kommunen in der Ausgestaltung längst überholt. Um das Projekt wieder mit Leben zu erfüllen, haben wir folgende Vorschläge unterbreitet:

Wir sollten mindestens einmal im Jahr zusammenkommen, um uns über mögliche Verbesserungen auszutauschen.

In die Gespräche sollte unbedingt der Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde eingebunden werden.

Da der Wegfall der Einkaufsmöglichkeiten durch die Schließung des „Nahkauf" in der Eberstädter Straße in unseren Gesprächen mit den älteren Bürgern ein ständiges Thema ist, sollte als vorläufige Maßnahme zur Lösung an ein bis zwei Tagen in der Woche der Midkom-Bus für zwei Stunden auf dem Parkplatz vor dem Nahkauf stehen. Er kann dann Bürger, die bisher auf den Nahkauf angewiesen waren, im Pendelverkehr zu den Märkten in der Rheinstraße bringen.

Wie bei unserem Gespräch im Rathaus gewünscht, haben wir diese Vorschläge inzwischen auch schriftlich unterbreitet. Wir hoffen, dass auf diese Weise unsere Gemeinde noch lebens- und liebenswerter wird. Bürgermeister Muth sagte uns eine Prüfung und Stellungnahme zu.

Friedrich Wolbold
AWO-Vorsitzender

Linda Apotheken

Das SPARezept des Monats

Sparen Sie im Oktober bis zu 43 % gegenüber dem bisherigen Verkaufspreis der Apotheke.

Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen und Fieber.
IbuHEXAL akut 400 mg*/**
Wirkstoff: Ibuprofen
Anwendungsgebiete: Symptomatische Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen, wie Kopf-, Zahn-, Regelschmerzen, Fieber. Warnhinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.
20 Filmtabletten
BVP: € 5,97 ²
€ 3,59 Sie sparen über 39%

Vitamin D3 clever kombiniert!
NEU
EUNOVA DuoProtect D3 + K2⁺
Nahrungsergänzungsmittel mit 2.000 I.E. (50 µg) Vitamin D3 und 80 µg Vitamin K2
Anwendungsgebiete: Um die positiven Effekte einer ausreichenden Vitamin-D3-Versorgung zusätzlich zu unterstützen, kann die Aufnahme von Vitamin K sinnvoll sein. Die Vitamine D und K tragen zur Erhaltung normaler Knochen bei.
⁺ Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie eine gesunde Lebensweise.
30 Kapseln
BVP: € 9,98 ²
€ 6,89 Sie sparen über 30%

Befreit 4-fach stark von Husten und Bronchitis.
PROSPAN Hustenliquid*, Flüssigkeit
Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt
Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Beschw. b. chron.-entzündl. Bronchialerkrank.; akute Entzünd. der Atemwege m. der Begleiterschein. Husten. Hinweis: Bei länger anhaltenden Beschw. oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf umgehend Arzt aufsuchen. Stand: August 2015.
105 ml
BVP: € 7,97 ²
€ 4,79 Sie sparen über 39% 100 ml = € 4,56

Zum Abschwellen der Nasenschleimhaut und zur Förderung der Wundheilung.
Otriven Protect*
Wirkstoffe: Xylometazolinhydrochlorid, Dexpanthenol
Anwendungsgebiete: Ab 12 J.: Z. Abschwellung d. Nasenschleimhaut b. Schnupfen u. z. Förderung d. Heilung v. Schleimhautschäden, z. Beh. v. anfallsw. auftret. Fließschnupfen u. z. Beh. einer verstopften Nase nach Nasenoperationen. Z. Abschwellung d. Nasenschleimhaut b. Schnupfen i. V. mit akuten Entz. d. Nasennebenhöhlen. Warnhinw.: Enth. Benzalkoniumchlorid.
10 ml
BVP: € 6,88 ²
€ 4,49 Sie sparen über 34% 100 ml = € 44,90

Bei grippalen Infekten und Erkältungskrankheiten.
Grippostad C Hartkapseln*/**
Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit. Hinweis: Schmerzmittel sollen über längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes eingenommen werden. Enthält Lactose.
24 Hartkapseln
BVP: € 13,49 ²
€ 7,99 Sie sparen über 40%

Schnell und dauerhaft aus dem Stimmungstief.
Laif 900 BALANCE*
Wirkstoff: Johanniskraut-Trockenextrakt
Anwendungsgebiete: Zur Behandlung leichter depressiver Störungen. Stand: 06/2018. Bayer Vital GmbH, Kaiser-Wilhelm-Allee 70, 51373 Leverkusen, Deutschland.
60 Filmtabletten
BVP: € 38,68 ²
€ 25,99 Sie sparen über 32%

GRANU FINK femina – Ihr Rezept für eine starke Blase.
GRANU FINK femina*
Anwendungsgebiete: Das pflanzliche Arzneimittel lindert Blasenschwäche und häufigen Harndrang dank der einzigartigen Wirkstoffkombination von blasenstärkendem Uromedic Kürbis, beruhigendem Hopfen und reizlinderndem Frauen-Sumach. GRANU FINK femina ist sehr gut verträglich, es sind keine Wechselwirkungen bekannt.
60 Kapseln
BVP: € 24,98 ²
€ 17,99 Sie sparen über 27%

Die schnelle und effektive Lösung gegen Läuse und Nissen.
NYDA express
NYDA express mit Kamm ist perfekt für alle Eltern, die es unkompliziert brauchen: einfach, schnell und effektiv in Handhabung und Anwendung. Mit nur 10 Minuten Einwirkzeit bekämpft NYDA express Läuse und Nissen, und das rein physikalisch. Das einzigartige 2-Stufen-Dimeticon NYDA express dringt in die Atemöffnungen der Läuse und Nissen ein und erstickt sie. Der benötigte Kamm zum Auskämmen der toten Läuse und Nissen ist bereits enthalten.
50 ml
BVP: € 14,50 ²
€ 10,49 Sie sparen über 27% 100 ml = € 20,98

Für straffe Haut, kräftiges Haar und starke Nägel.
Pure Encapsulations Haut-Haare-Nägel
Das Premiumprodukt Haut-Haare-Nägel von Pure Encapsulations vereint Kraftstoffe für die Schönheit: Zink für den Erhalt gesunder Haut, Haare und Nägel sowie Vitamin C und Selen. Zudem liefert es ein Plus an Coenzym Q10, grünem Tee und Silicium aus Bambus. Haut-Haare-Nägel ist frei von unnötigen Zusatz- und Konservierungsstoffen und dadurch auch für sensible Personen geeignet.
60 Kapseln
BVP: € 24,90 ²
€ 16,99 Sie sparen über 31%

PAYBACK ³

Kytta Wärmebalsam
€ 8,99 Sie sparen über 43% 100 g = € 8,99
100 g
BVP: € 15,97 ²

Doppelherz system GINKGO 120 mg*
€ 11,99 Sie sparen über 30%
30 Filmtabletten
BVP: € 17,29 ²

ASS-ratiopharm 100 mg magensaftresist. Tabl.*
€ 2,89 Sie sparen über 37%
100 magensaftresist. Tabletten
BVP: € 4,59 ²

WASSERSTOFFPEROXID-LÖSUNG 3 %*
€ 2,99 Sie sparen über 38% 100 ml = € 2,99
100 ml Lösung
BVP: € 4,89 ²

Femibion 1 Frühschwangerschaft
€ 17,99 Sie sparen über 32%
30 Stück
BVP: € 26,49 ²

sebamed PRO! Hydro Serum
€ 16,99 Sie sparen über 25% 100 ml = € 56,63
30 ml
BVP: € 22,95 ²

Lichtenberg Apotheke
Apothekerin Melanie Karge e. K.
Darmstädter Straße 1 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06154-1211 · Fax 06154-574530
www.lichtenberg-apotheke-or.de
Vor Ort, in Web und App!

© Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet!
* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren (Tier-)Arzt oder Apotheker.
** Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!
Alle Angaben gelten, solange der Vorrat reicht. Druckfehler vorbehalten. Alle Preise in Euro inkl. MwSt.
¹ UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: Stand 01.08.2019.
² BVP = Bisheriger Verkaufspreis der Apotheke.
³ In allen teilnehmenden Apotheken.

15% Rabatt
Auf ein Produkt Ihrer Wahl!
Einfach Coupon vorlegen und Sie erhalten 15 % Rabatt auf einen Artikel oder ein Arzneimittel, der/das ohne Rezept erworben werden kann (ausgenommen Bücher). Eine Kombination mit einem weiteren Coupon oder Rabatt ist nicht möglich.
Linda Apotheken
Nur in der hier dargestellten Apotheke einlösbar.
Lichtenberg Apotheke
Apothekerin Melanie Karge e. K.
Darmstädter Straße 1 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06154-1211 · Fax 06154-574530
www.lichtenberg-apotheke-or.de
Vor Ort, in Web und App!
10/2019 · Gültig bis 31.10.2019

Das Desinfektionsspray von LINDA – jetzt abholen.
Das Desinfektionsspray von LINDA erhalten Sie gratis für Ihren Einkauf ab 10,– Euro von nicht rezeptpflichtigen Artikeln bei Abgabe dieses Coupons im Aktionszeitraum vom 01.10.2019 bis 31.10.2019. Solange der Vorrat reicht. Eine Kombination mit einem weiteren Coupon oder Rabatt ist nicht möglich. Abbildung kann abweichen.

Helfen ist unsere Aufgabe

- **Menü-Service**
  warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- **Hausnotrufzentrale**
  24 Stunden am Tag – 7 Tage die Woche – 365 Tage im Jahr
- **Erste-Hilfe Ausbildung**
  Ersthelfer retten Leben – wir bilden Sie aus

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

ASB Darmstadt-Starkenburg
0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165
64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Mühltalpost Nr. 386 vom 25.9.2019 liegen folgende Informationen bei:

„Getränke Hnyk“ (Gesamtauflage)
Elisabeth Hnyk, Rheinstraße 43, Mühltal, Tel. 06151-913830

„Modau- + Löwen-Apotheke“ (Haushalte/Gewerbe)
Bahnhofstr. 23 + Dornwegshöhstr. 6, Mühltal

„Held Baustoffe“ (Gesamtauflage)
KD.H.Held GmbH & Co.KG, Am alten Graben 4, Mühltalh

„Baumarkt Schwinn GmbH & Co. KG“ (Gesamtauflage)
Rheinstraße 37, 64367 Mühltal

Zu Ihrer Information:

***Gesamtauflage:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.*

***Haushalte/Gewerbe:** in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.*

***Teilbeilage:** nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.*

Telefon: 06251.70 96 60 Mühltal post
Das ist die Zeitung der Mühltaler

Kleinanzeigen

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

Gassi in Mühltal: Dame mit Hundeerfahrung führt gerne ab und zu Ihren freundlichen Hund aus. Tel.: 0176 56764058

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Frisch gepresster Apfelmost (presse auch Ihre Äpfel Kleinmengen bis 150 kg), Ess- u. Schnitzkürbisse und Bio-Kartoffeln, verschiedene Sorten aus eigenem Anbau in großer Auswahl vorhanden, Bio-Eier u. Bio-Honig aus der Region. BIOKeller, Odenwaldstr. 41, Ober-Ramstadt/Modau, Tel. 06154/2250, Ö-Zeiten: Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr

Treppengeländer, Fenstergitter, Einfriedigungen, Handläufe, Sonderanfertigungen vom Fachmann. Tel. 06154/58065 oder 0160/90269453

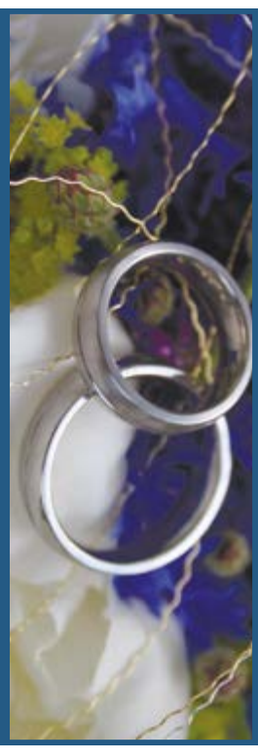
Mühltal post Modau blick
Wissen, was los ist! **www.mue-mo.de**

Diamantene Hochzeit

Hilde & Hans Schimpf

Wir sagen herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden und Bekannten, für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.

Traisa im August 2019



Übermittlungssperre noch gewünscht?

Mühltal. Viele unserer Bürger haben seit Jahren Daten-Übermittlungssperren im Einwohnermeldeamt eintragen lassen, damit zum Beispiel der runde Geburtstag nicht in der Presse veröffentlicht wird.

Durch die neue Datenschutzgrundverordnung ist es jedoch seit einigen Jahren so, dass die durch Übermittlungssperre gesicherten Daten auch nicht dem Vorzimmer zugänglich sind. Dies hat zur Folge, dass der Bürgermeister nicht über Hochzeits- oder Altersjubiläen informiert wird, denn der Bürger hat ja der Herausgabe seiner Daten vollumfänglich widersprochen. Das gilt auch für den Bürgermeister. Da Willi Muth nun schon einige Male darauf angesprochen wurde, dass man sich über einen Besuch oder ein Glückwunschschreiben zum Jubiläum sehr gefreut hätte und sich gewundert habe, dass niemand kam, haben wir dies zum Anlass genommen, den Sachverhalt einmal aufzuklären.

Oftmals sind die Übermittlungssperren bereits vor Jahrzehnten abgegeben worden und man hat es schlicht vergessen. Wenn Sie sich diesbezüglich unsicher sind, hilft eine kurze Anfrage bei unserem Einwohnermeldeamt.

GdeM

NABU-Obstbaumaktion Bestellungen bis 30.9.

Franz Enders, stellvertretender Vorsitzender des NABU-Kreisverbands, erinnert daran, dass Hochstammobstbäume noch bis 30. September bestellt werden können. Eine Bestellliste mit alten und bewährten Apfel- und Birnensorten steht zur Auswahl, daneben Zwetschen, Pflaumen, Mirabellen, Kirschen und Walnüsse in anerkannt guter Baumschulqualität. Wie in den Jahren zuvor liegen die Bestellscheine bei allen Bürgermeistereien im Landkreis Darmstadt-Dieburg sowie bei den Ortsgruppen des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) zur Abholung bereit.

Die Einwohner der Städte und Gemeinden von Alsbach-Hähnlein, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühltal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt senden bitte ihre Bestellung an den NABU- Kreisverband Darmstadt e.V., Oberer Schachenmühlenweg 6, in 64372 Ober-Ramstadt, Fax: 06154-6969078, oder NABU-obstbaumaktion@gmx.de. Die Bäumchen sind weiterhin zum unveränderten Preis von 20 Euro inklusive stabilem Pflanzpfahl sowie wirkungsvollem Verbissschutz zu erwerben.

In Empfang genommen werden können die Bestellungen Anfang November; Termin und Abholort werden rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.

Franz Enders
NABU-Kreisverband

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 52,70 EURO zzgl. MwSt.

***Motivation pur:** Trainerin Elis weist Mitglied Rosemarie in die neue Trainingstechnik auf den eGym-Geräten bei LUCKY SPORTS ein. Foto Holger Maier*

Die Fitness-Zukunft startet in Mühltal

Tina Gorski, Inhaberin von LUCKY SPORTS, investiert in neue eGym-Trainingsgeräte

Man erinnert sich direkt an ein traditionelles Computerspiel, wenn man an den neuen Trainingsgeräten bei LUCKY SPORTS Platz nimmt und einen Trainingszyklus startet. Mit Kurven und zu überfahrenden Punkten wird der exakte Bewegungsablauf vorgegeben. „Das macht allen richtig viel Spaß!“ so Frau Gorski. Aber das ist noch lange nicht alles.

Wer möchte nicht etwas für seine Gesundheit tun? Bessere Ernährung, mehr Bewegung, wir alle wissen, dass solche Maßnahmen für unseren Körper in vielerlei Hinsicht nur gut sein können. Aber tun wir es? Tun wir es konsequent?

Bodyscan IQ Körperanalyse

Bevor man bei LUCKY SPORTS auf den modernen Trainingsgeräten trainieren darf, wird eine Anamnese im Rahmen des „Welcome-Paketes“ durchgeführt. An dieser Stelle schon beginnt die neue Trainingsgeneration. Bodyscan IQ heißt das Hightech-Gerät, welches durch bioelektrische Impedanzanalyse Wasser, Muskel-, Knochen-, Fettmasse und andere wichtige Werte des Körpers bestimmt. „Sehr schnell lassen sich so Defizite feststellen, was auch schon mal dazu geführt hat, dass wir die Testperson direkt zum Arzt geschickt haben, um erstmal etwaige Herz-Kreislauf-Erkrankungen abklären zu lassen. Im Normalfall allerdings sind die Werte die Basis für das individuelle Trainingsprogramm und je nach Zielsetzung der Kunden, gegebenenfalls auch für eine Ernährungsberatung“, erklärt uns Sportwissenschaftlerin und Heilpraktikerin Tina Gorski.

Für mich ist es absolut beeindruckend, wie schnell man auf diese Art und Weise so einiges über seinen Körper erfährt. Durchaus auch ein Motivator, denn dieser Test kann nach einigen Trainingseinheiten erneut ausgeführt werden, um so zu sehen, inwieweit das Training zur Verbesserung der gesundheitsbeeinflussenden Körperwerte beigetragen hat. Man darf sich an dieser Stelle durchaus vor dem Fortschritt der technischen Entwicklungen verneigen.

***Körperanalyse:** Auf das Bioscan IQ stellen, Handgriffe erfassen, und schon in wenigen Sekunden wird die Körperanalyse mit wichtigen Messwerten durchgeführt und in anschaulichen Diagrammen dargestellt. Foto: Holger Maier*

Mitglieder haben die Wahl

Für den weiteren Trainingsverlauf kann man zwischen dem modernen Excio-Trainingszirkel, den

***Member-App:** Trainingszustand, Ermittlung des biologischen Alters und, wer den Vergleich nicht scheut, kann sich damit auch mit Freunden und anderen Mitgliedern messen. Foto: Holger Maier*

exklusiven Technogym-Geräten, die Michael Schumacher bereits in seinen besten Zeiten empfohlen hat, oder dem topmodernen eGym-Trainingszirkel wählen. Wie durch Zauberhand werden bei den eGym-Geräten nach dem Anlegen des eigenen Chips Sitzposition und Reichweiten automatisch eingestellt, und auch das individuelle Trainingsgewicht ist dem System aufgrund von Kraftmessungen bekannt. Selbst für die Messung des Trainingserfolges und der eventuellen Gewichtserhöhung ist kein Trainereingriff erforderlich. In Intervallen werden diese Kraftmessungen nach elektronischer Anweisung durchgeführt. Sie befinden darüber, ob das Gewicht erhöht wird oder nicht. Sämtliche Werte können zusätzlich durch die „Member-App“ eingesehen werden und wer möchte, kann sich mit anderen in seinem Trainingsstatus vergleichen und so die eigene Motivation weiter steigern. „Tatsächlich führt diese Trainingsweise zu schnellerem und anhaltendem Trainingserfolg bei unseren Mitgliedern. Wir denken bereits darüber nach, die Mitte des Jahres angeschafften Geräte durch zusätzliche Module und weitere Einheiten zu erweitern“, schildert Tina, die sich beim Messebesuch vor einigen Monaten so von der eGym- Technik überzeugte, dass sie selbst vor der beachtlichen Investition nicht zurückschreckte. „Mit der Anschaffung dieser Geräte haben wir ein Ausstattungsniveau erreicht, das seinesgleichen in der näheren Umgebung sucht. Ich bin mir sicher, dass sich diese Investition langfristig bezahlt machen wird, außerdem spielt auch meine Leidenschaft eine nicht unbedeutende Rolle!“ Tina Gorski ist die Leidenschaft sofort anzusehen. Wer diese auch bei sich entfachen möchte, hat beim Tag der offenen Tür am 13. Oktober die Möglichkeit, sich das Ganze aus der Nähe anzusehen, bei einer Analyse dabei zu sein oder die Fitnessgeräte seiner Wahl zu entdecken.

Starke Angebote beim Tag der offenen Tür

Wer am Tag der offenen Tür einen Vertrag abschließt oder sich in der darauffolgenden Woche entscheidet, bekommt nicht nur ein kostenfreies Welcome-Paket, sondern profitiert auch noch von besonderen Aktionen beim Mitgliedstarif. Zusätzlich zu Mitgliedschaften werden auch rabattierte 10er Karten angeboten. Ein unverbindlicher Besuch im LUCKY SPORTS lohnt sich auf jeden Fall.

Mue-Mo

Wie man eine Idee kaputtverbessern kann

Pressemitteilung DIE LINKE zur Schwimmbad-Eintrittsregelung

Mühltal. Am 11. Juni, also noch im Frühsommer, wurde im Sozialausschuss unserer Gemeinde ein kleiner Antrag von uns diskutiert, in dem wir anregten, Kindern von Mühltaler ALG-II Empfängern eine kostenlose Zehnerkarte für das Traisa-Schwimmbad zu gönnen. Dieses Anliegen verfolgte nicht nur ein generelles sozialpolitisches Anliegen, sondern wir begründeten es auch damit, dass in unserem Lande die Schwimmfähigkeiten von Kindern, vor allem solchen aus einkommensschwachen Familien, seit einiger Zeit wieder deutlich abnehmen (z. B. Zeit Online vom 9.6.2017 oder 8.8.2018). In der Diskussion kam dann seitens der CDU der deutlich weitergehende Vorschlag zu prüfen, ob nicht alle Mühltaler Kinder dort freien Eintritt haben könnten. Dieser - doch wohl bessere, oder etwa nicht? - Vorschlag fand im Ausschuss seine mehrheitliche Zustimmung. Über den Sommer fand nun diese Prüfung statt.

Nun, im späten Sommer, wurden unser Antrag und der weitergehende CDU-Vorschlag im Lichte der Stellungnahme der Verwaltung erneut beraten. Es trat jetzt aber eine überraschende Wende ein: Die CDU wollte von ihrem damaligen Vorschlag nichts mehr wissen. Gemeinsam mit einer anderen Fraktion war man jetzt der Meinung, das sei alles viel zu teuer. Auch unser ursprünglicher Antrag wurde in der GVE-Sitzung am 28. August abgelehnt, da damit angeblich, so ein Abgeordneter einer dritten Fraktion zwischendurch, ein riesiger bürokratischer Aufwand verbunden sei. (Später rückte er zwar von dieser These wieder ab, eine Zustimmung konnte seine Fraktion sich aber dennoch nicht abringen.) Inzwischen geht die Freibadsaison zu Ende. Ein Abgeordneter meinte im Sozialausschuss noch, DIE LINKE können diesen Antrag in zwei Jahren ja wieder stellen. Was jemand dahingehend korrigierte, schon nächstes Jahr könne der Antrag erneut gestellt werden.

Wohl nur ein Schelm kann der Meinung sein, dass man unseren Antrag bewusst kaputtverbessert und damit geschickt über den Sommer gebracht hat. Oder?

Ursa Schymanski
Mitglied der Fraktion DIE LINKE

Fleisch aus tiergerechter Haltung?

Laut Verbraucherzentrale im Handel kaum zu finden

Tierwohl ist in aller Munde. Trotzdem landet Fleisch aus tiergerechter Haltung selten auf den Tellern der Verbraucher. Denn weniger als zehn Prozent des Fleischangebots in Supermärkten und Discountern stammt von Tieren aus deutlich besseren Haltungsbedingungen. Das ergab ein nicht repräsentativer Marktcheck der Verbraucherzentralen von 1.631 Produkten mit Haltungskennzeichnung im Mai und Juni.

Seit April 2019 kennzeichnen acht Handelsunternehmen Fleischprodukte einheitlich mit dem Siegel „Haltungsform". Das ist ein vierstufiges, freiwilliges Label für verschiedene Haltungsbedingungen. Erst die Stufen 3 und 4 stehen für deutlich bessere Haltungsbedingungen. „Die gefundenen zehn Prozent mit dieser Stufenkennzeichnung sind viel zu wenig. Da haben die Kunden kaum eine Auswahl", so Ernährungsexpertin Wiebke Franz von der Verbraucherzentrale Hessen.

Mehr als die Hälfte des Fleischangebots, meist Schwein und Rind, waren mit der Haltungsform Stufe 1 gekennzeichnet. Das entspricht dem gesetzlichen Mindeststandard. Etwa ein Drittel der Produkte, in der Regel Geflügelfleisch, stammte aus der Haltungsform 2. Hier liegen die Anforderungen nur wenig über dem Mindeststandard.

Zwei Monate nach Einführung des neuen, einheitlichen Kennzeichnungssystems war immer noch ein Drittel der Produkte nach den alten, händlerspezifischen Modellen gekennzeichnet. „Das ist nicht transparent, sondern verwirrt beim Einkauf. Die Händler sollten konsequent mit der ‚Haltungsform' kennzeichnen", so Franz.

Und: Um die Wahlfreiheit zu verbessern, müssen die Händler Schweine-, Rind- und Geflügelfleisch auch in den Haltungsformen 3 und 4 anbieten. Davon sind die Handelsketten derzeit weit entfernt und geben den Erzeugern bisher keine Anreize, die zu einer Verbesserung des Angebotes in diesen Stufen führen.

ANZEIGE

Modau Apotheke
Bahnhofstraße 23 · Mühltal

Für alle **Späturlauber** und **Ferienliebhaber**:
15 % Rabatt auf **Sonnenschutz**
gültig im Oktober.

Löwen Apotheke
Dornwegshöhstraße 6 · Mühltal

Den Bericht und weitere Informationen zum Marktcheck gibt es unter www.verbraucherzentrale-hessen.de/haltungsform

Karin Johannsen
Leitende Beraterin
Verbraucherzentrale Hessen

Mühltal post
Wissen, was los ist!
Modau blick
www.mue-mo.de

Einkehr verdient: *Die TV-Männer-Fitness-Abteilung nach absolvierter Hinfahrt auf den Eingangsstufen zum Oberwaldhaus. Foto: Joachim Proff*

Bergab und bergauf flott unterwegs

Fahrradtour der TV-Männer-Fitness-Abteilung zum Oberwaldhaus

Ober-Ramstadt. Trotz Gewitterstimmung und hohen Temperaturen ließ es sich die Männer-Fitness-Abteilung des TV Ober-Ramstadt, die "Jedermänner" nicht nehmen, sich nachmittags um 16 Uhr am Sportplatz „In der Aue" zur Fahrradtour zum Oberwaldhaus zu treffen. Über Eiche, Kuhfalltor, Forsthaus Eiserne Hand und Jugendhof Bessunger Forst ging es ab Kuhfalltor bergab in flotter Fahrt zum Steinbrücker Teich und in den Biergarten des Oberwaldhauses zur Einkehr und Stärkung für den Heimweg.

Gegen 19 Uhr führte dann auf nun leicht ansteigender Strecke der Weg zurück nach Ober-Ramstadt, und noch vor 20 Uhr waren alle wieder zurück in Ober-Ramstadt und eilten nach Hause. Die nächste gesellige Veranstaltung der TV-Männer-Fitness-Abteilung ist der Herbstausflug.

TV 1877 Ober-Ramstadt e.V.

Schwimmen und entspannen

Mit der AWO geht es wieder ins Thermalbad

Mühltal. Die nächste Badefahrt der AWO Mühltal nach Bad Schönborn findet am Mittwoch, dem 2. Oktober statt. Abgefahren wird um 12.45 Uhr an der Haltestelle Datterichplatz in Traisa; um 12.50 Uhr an der Haltestelle Im Elfengrund in Trautheim; und um 13.00 Uhr an der Haltestelle Bachgasse (Sparkasse) in Nieder-Ramstadt.

In Bad Schönborn erwartet die Badegäste auf 1400 qm eine Badelandschaft mit 4 Innen- und 2 Außenerlebnisbecken und Wassertemperaturen von 31 bis 35 Grad. Im warmen und heilenden Thermal-Solewasser lässt es sich wunderbar schwimmen oder auch nur entspannen. Wer möchte, kann um 15.30 Uhr an einer eigens für die AWO eingerichteten und fachlich geleiteten „Wassergymnastik 60plus"teilnehmen. Um 17.00 Uhr geht es mit dem Bus wieder zurück nach Mühltal, wo man gegen 18.00 Uhr eintrifft. Der Fahrpreis pro Person einschließlich Eintritt beträgt 20 Euro und wird im Bus gezahlt.

Für eine Teilnahme ist eine Mitgliedschaft in der AWO nicht erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen. Fahrtleitung und Organisation liegt in den Händen von Erich Schöneberg (Tel. 06151-146299).

Friedrich Wolbold

Georg Breitwieser stellt aus

Kunstwerke ab 18. Oktober in Frank Köths „Wohlfühlerei"

Nieder-Ramstadt. Georg Breitwieser, Maler, Grafiker und plastischer Gestalter, ist in Nieder-Ramstadt aufgewachsen, lebt jetzt in Lorch am Rhein und arbeitet nicht nur in seinem Atelier. Für seine Kunstprojekte begibt er sich vor Ort, in Einrichtungen oder Schulen mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen im gemeinsamen schöpferischen Prozess die Chance zu geben, ihre individuellen Begabungen auszuloten - schließlich hat sich auch Georg Breitwiesers künstlerisches Talent schon in frühen Jahren manifestiert. Eine kleine, repräsentative Werkschau seiner Bilder und Objekte ist ab 18. Oktober in Frank Köths "Wohlfühlerei" zu sehen. Genau hinschauen lohnt sich - es gibt viel zu entdecken!

„Du könntest doch Deine Arbeiten mal in Nieder-Ramstadt, Deiner alten Heimat, zeigen!" Das war der Ausgangspunkt für diese Ausstellung, erinnert sich Georg Breitwieser im Folder zu seiner Präsentation.

"Ich wohne jetzt in einer Weingegend, die ‚Wohlfühlerei' hat hervorragende Weine, ich fühle mich dort wohl, eine gute Grundlage für eine Zusammenarbeit. So ist jetzt diese Ausstellung entstanden. Für mich an einem wichtigen Platz meiner Kindheit. Häufig war ich bei der Oma in der Ober-Ramstädter Straße. Unser Metzger um die Ecke bei der Kirche, dort wurde ich konfirmiert. Die Kerb war am alten Feuerwehrhaus, in der Brückenmühle war noch Badetag, das Kriegerdenkmal ein bekannter Treffpunkt. Viele Tage der Sommerferien wurden barfuß in der Modau verbracht, überall Erinnerungen an eine schöne Kindheit.

‚Er malt schon wieder Männchen', so Lehrer Wegt schon in der Grundschule. Dabei blieb es bis heute. Immer mal wieder ‚was machen', was einem Spaß macht, das ist wichtig. Jetzt gibt es eine schöne Möglichkeit zu zeigen, was entstanden ist in vielen Jahren. In der Ausstellung zeige ich Werke in unterschiedlichen Techniken erstellt. Die Auseinandersetzung mit einer Fläche sowie die Umgestaltung von Holz, und alte Dinge in einem anderen Kontext zu präsentieren hat mich immer bewegt bei meiner Arbeit."

Die Ausstellung wird in der Zeit vom 18. Oktober 2019 bis 4. Januar 2020 in den Räumen der Wohlfühlerei in Nieder-Ramstadt, Dornwegshöhstraße 2. gezeigt; die Öffnungszeiten sind montags bis samstags ab 18 bis 23:30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgen in bekannt aufmerksamer Weise Frank Köth und sein Team.

Eröffnet wird die Präsentation am 18. Oktober 2019 um 18 Uhr: Georg Breitwieser: "Sie sind herzlich eingeladen!"

MP

ANZEIGE

DATRON 50 1969 – 2019
PRÄZISE

Im Zentrum seiner Kunst: *Georg Breitwieser, Maler, Grafiker und plastischer Gestalter zeigt ab dem 18. Oktober in Frank Köths "Wohlfühlerei" eine kleine, repräsentative Werkschau seiner Bilder und Objekte.*

KÜHNEN GMBH
FENSTER + HAUSTÜREN
Design und Technik für heute und morgen
Kompetenz-Partner FeBa Fenster und Türen Darmstadt
Röntgenstraße 26
64291 Darmstadt-Arheilgen
Telefon 06151 376322
Telefax 06151 376328
www.kuehnen-fenster-und-haustueren.de

WOLF Technik, die dem Menschen dient.
Floeth
Montageservice für Heizungs-, Sanitär- und galvanische Anlagen
Lüftungstechnik • Klimatechnik
Heiztechnik • Solartechnik
Hans Hermann Floeth, Wasserweg 5, 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 14 79 95 • Fax 06151 / 91 71 52

Yoga für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren
YOGA IM KUHSTALL
Neu: Hormon Yoga
Donnerstag ab dem 17.10.2019
17.00-18.30 Uhr (10 Termine)
Odenwaldstraße 41 | 64372 Ober-Ramstadt/Modau
06154-2250 | www.yoga-im-kuhstall.de

Gärtnerei Häußer
Jürgen Häußer
Dekorationen
Blumen- & Kranzbinderei
Grabanlagen · Dauergrabpflege
Kirchstraße 68 Tel. 06151 / 143 77
64367 Mühltal Fax 06151 / 144 780
juergen-haeusser@t-online.de

Matthias Hopp
HANDWERK MIT IDEE
Matthias Hopp
Ihr Maurermeister
Bahnhofstraße 37
64367 Mühltal
Telefon 06151 · 14 68 20
Mobil 0171 · 10 33 399
Mail info@hopp-bau.com
www.hopp-bau.com

AUTOFIT Auto Schwerer GmbH
- Neu-, EU- und Gebrauchtwagen sowie Jahreswagen aller Marken
- Reparaturen aller Marken nach Herstellervorgabe
- HU und AU in unserem Hause
- Fehlersuche mit modernsten Diagnosesystemen
- Autoglas Servicepartner
- Reifendienst mit Einlagerung
- Reparaturen an Transportern und Wohnmobilen
- Klimaanlagen Service
- Achsvermessung
- Kundenersatzfahrzeug

...seit 40 Jahren Citroen Vertragspartner
Auto Schwerer GmbH
Alt Hoxhohl 32
64397 Modautal
Tel.: 06167/ 393
Fax.: 06167/ 7511
info@auto-schwerer.de
CITROËN

Der Privatfriedhof am Dippelshof: *Blick auf das Grabmal der Eheleute Bullrich. Foto: AHM*

Privatfriedhof der Familie Bullrich

AK Heimatgeschichte weiht am 12. Oktober Denkmalzeichen ein

Mühltal. 1898 erwarb Oberstleutnant a.D. Friedrich Wilhelm Bullrich den Dippelshof in Traisa. 1911/12 entstand der Erweiterungsflügel an das Herrenhaus des Dippelshofes, an dem Architekten und Kunstschaffende der Darmstädter Künstlerkolonie beteiligt waren.

Mit einer florierenden Obstzuchtanlage wurde F. W. Bullrich zum größten Steuerzahler Traisas. Durch großzügige Spenden erleichterte er u.a. den Schulhausneubau, den Bau des Feuerwehrhauses und den Ausbau der zentralen Wasserversorgung. Bereits im September 1905 wurde Friedrich Wilhelm Bullrich Ehrenbürger der Gemeinde.

Friedrich Wilhelm Bullrich verstarb 1926 und fand seine letzte Ruhestätte auf eigenem Grund und Boden in Sichtachse des Familiensitzes. 1934 wurde hier auch seine Ehefrau Marie Antoinette Bullrich, geb. Janssen, beigesetzt. Links und rechts des Grabmales für die Eheleute befinden sich Gedenksteine für die im Ersten Weltkrieg umgekommenen Söhne Wilhelm und Ernst Bullrich.

Nach jahrzehntelanger Kritik aus der Bevölkerung an der verwilderten Grabstätte für den Ehrenbürger Traisas erwarb 2016 der Miteigentümer des Dippelshofes, Manfred Weber, die denkmalgeschützte Anlage. Bereits im Januar

ANZEIGE

DATRON 50 1969 – 2019 INNOVATIV

2017 begann sein Sohn Moritz Pellar mit den beschwerlichen Rodungsarbeiten, für die gelegentlich auch „schweres Gerät" eingesetzt werden musste, um die Wurzeln umgestürzter Bäume, die Brombeerhecken, Efeu und weiteren Grünbewuchs aus dem Erdreich zu lösen. Das in erstaunlich gutem Zustand vorgefundene Travertin-Grabmal, die Gedenksteinsteine und das Eingangsportals geben Zeugnis einer ehemals repräsentativen Begräbniskultur.

Das Andenken an eine Familie, die sich um Traisa verdient gemacht hat und mit dem Erweiterungsflügel an den Dippelshof ein einmaliges Kulturdenkmal schaffen ließ, konnte jetzt erneut durch überaus lobenswertes privates Engagement gewürdigt werden.

Am 12. Oktober um 15 Uhr, enthüllt der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal am Zugang zum Privatfriedhof in Traisa, Am Dippelshof (oberhalb der erstellten Neubauten), ein Denkmalzeichen mit Bildern und informativem Text. Eine Besichtigung der Grabanlage wird im Anschluss ermöglicht.

Renate Valter
Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal

Leben mit Pflegekind

Infoveranstaltung am 17. Oktober in Kranichstein

Darmstadt-Dieburg. Der Landkreis sucht immer wieder Pflegeeltern, die bereit und in der Lage sind, einem fremden Kind kurzfristig oder dauerhaft ein Zuhause zu geben. Interessierte Menschen aus der Region können sich am Donnerstag, 17. Oktober 2019, um 20 Uhr in der Kreisverwaltung in Kranichstein über die Bedingungen und Voraussetzungen zur Aufnahme eines Pflegekindes informieren. Regina Bäumchen und Kerstin Drecker vom Pflegekinderdienst vermitteln Basiswissen rund um das Thema „Leben mit einem Pflegekind". Außerdem beantworten sie die Fragen der Teilnehmenden.

Eine Anmeldung ist über die Volkshochschule Darmstadt-Dieburg bis spätestens 4. Oktober erforderlich (Kurs-Nr.: 01-05-9101).

ladadi

Mischa sucht ein Zuhause

Mue-Mo-Tier des Monats

Dieburg. Der kleine Kater Mischa durfte mit seinen Geschwistern und seiner Mutter bei den Tierfreunden Dieburg eine glückliche Zeit verbringen. Mischa ist am 15. Juli 2019 geboren und es ist nun Zeit, dass er ein eigenes Zuhause bekommt, wobei er sich nach der Eingewöhnungszeit über Freigang in einem, sicheren Umfeld freuen würde. Mischa ist gesund und munter und bereits geimpft.

Kontakt Gabriele Dobner, Telefon 06071 82 96 31.

Tierfreunde Dieburg

Unternehmungslustig: *Mischa freut sich auch auf Freigang.*

Leserbrief

Schulwegs-Sperrung durch die Gemeinde Mühltal

Es ist Dienstag, 20.08.2019, und für die Erstklässler die zweite Schulwoche. Die Dornwegshöhstraße ist gut frequentiert, und von Trautheim kommend ermöglicht die linke Straßenseite bergauf einen sicheren Schulweg, wie auch im Schulweg-Plan beschrieben.

An diesem Tag werden Arbeiten mit einem kleinen Traktor mit Anhänger in der Dornwegshöhstraße durchgeführt. Auf dieser Straßenseite ist kein Vorbeikommen, Geh- und Radweg sind blockiert und es gibt keine Absicherung der Arbeitsstelle. Ein Mitarbeiter der Gemeinde arbeitet alleine mit einem langen, heißen Schlauch, der auf dem Gehweg liegt, und Wasserdampf ist zu sehen.

Drei Tage finden die Arbeiten entlang des Geh- und Radweges an verschiedenen Stellen statt.

Polizei und Ordnungsamt haben trotz mehrfacher Hinweise die Gefährdung, die ich für meine Kinder wahrgenommen habe, nicht beseitigt. Die Gemeindeverwaltung und das Ordnungsamt antworten auf eine Nachfrage schriftlich: „Fakt ist, im vorliegenden Fall kann nicht von einer Gefährdung der öffentlichen Sicherheit bzw. Ordnung ausgegangen werden. Des Weiteren kann erwartet werden, dass es dem Fußgänger (auch dem Schulkind) zumutbar ist, selbstständig die Straßenseite zu wechseln." „Des Weiteren ist der gemeindliche Bauhof in benannter Angelegenheit auch [...] über eine Daueranordnung befugt, im gesamten Gemeindegebiet Straßen bis zur halbseitigen Sperrung in Anspruch zu nehmen. Dies beinhaltet auch eine Sperrung von Geh- und Radwegen."

Meiner Meinung nach ist das Abstellen des Fahrzeuges auf dem Geh- und Radweg eine erheblich größere Gefährdung für Fußgänger, Schulkinder, Radfahrer, Rollstuhlfahrer und Menschen mit Behinderungen, als es das Abstellen auf der Fahrbahn tun würde. Dies ist für das Ordnungsamt keine Alternative, und zwei Baustellenschilder weisen ab dem zweiten Tag auf eine Baustelle hin.

Ich bin kein Rechtsexperte und kenne mich mit den Arbeiten der Gemeinde Mühltal an dieser Stelle nicht aus. Jedoch regt sich bei mir großes Unverständnis über dieses Vorgehen und wirft einige Fragen auf:

Wie wird die Gemeinde Mühltal ihrer Verantwortung für einen sicheren Schulweg gerecht?

Würde mein Kind die Situation richtig einschätzen und wieder zurück laufen, um die Straße an einer sicheren Stelle zu überqueren?

Wie kann es dem Fußgänger (auch dem Schulkind) zumutbar sein, in einer uneinsichtigen Kurve mit Tempo 50 selbstständig die Straßenseite zu wechseln?

Wieso stellt ein heißer Schlauch auf dem Gehweg keine Gefährdung dar?

Inwiefern wurden alle "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" eingehalten – auch hinsichtlich notwendiger Warneinrichtungen am Fahrzeug?

Wieso kann dieses Baufahrzeug nicht auf der Fahrbahn stehen?

Martina Strangmann
Trautheim

Komplett gesperrter Geh- und Radweg. Foto:Martina Strangmann

Mangelhafte Wegsperrung. Foto: Martina Strangmann

ANZEIGE

Hifi-Studio Modau–
Der Profi für alle ...

über 30 JAHRE 1985 bis 2015

Volker Bertaloth besteht mit seinem Einzelhandel in Ober-Ramstadt trotz des Drucks der Großen.

Bei diesen Marken kennen wir uns aus:

B&O, Alpine, Accuphase, Burmester, Philips, Grundig, Panasonic, LG, Samsung, Marantz, Onkyo, Sony, Pioneer, Yamaha, Denon, Nakamichi, SONOS, Harman Kardon, JBL, Canton, ELAC, Rotel, Unison, McIntosh, Cambridge, TEAC, AVM, Pro-Ject, Cabasse, HECO, KEF, Dynaudio, B&W, T+A, Telefunken, Audio Physic, TechniSat, Shanling, Luxman, Rega, Thorens, uvm.

Profi für alle? Naja, vielleicht nicht ganz für alle, vor allem aber für diejenigen, die noch Wert auf einen guten Service und auf gute Qualität legen. Wer die Beratung und den Service des Hifi- und TV-Profis aus Ober-Ramstadt nutzt, der wird mit dem Besten belohnt, was er in Sachen Bild- und Klangqualität auf dem Markt bekommen kann.

Dankbare Senioren

„Insbesondere aber nicht nur Senioren sind dankbar dafür, noch einen persönlichen Service im eigenen Zuhause zu bekommen. Am Ende wird der Fernseher nur noch eingeschaltet, die Programme sind am richtigen Ort und die spezielle Fernbedienung ist einfach und wird zudem verständlich und geduldig von mir erklärt", beschreibt der Hifi-Profi seine Tätigkeit. Aber nicht nur darauf kommt es an. Senioren haben erst wieder richtig Spaß bei TV und Klangerlebnis, wenn Bildschirm und Töne optimal ausgewählt sind und man selbst beim „Tatort" das leise vor sich hin Gemurmel wieder versteht.

„Wenn ich ein Gerät bei Herrn Bertaloth kaufe, muss ich mich um nichts Weiteres kümmern. Er liefert, baut es dort auf, wo ich es haben möchte, schließt es so an, dass alles funktioniert und nimmt sich viel Zeit dafür, mir zu erklären, wie alles funktioniert." erklärte Kundin Ingrid Kammerer im Interview mit Mue-Mo. Damit alles auch für Senioren passt, hat Volker Bertaloth zusätzliches Zubehör wie seniorenfreundliche Fernbedienungen und Ton-Ergänzungen im Programm.

Auszeichnung zum „Seniorenfreundlichen Betrieb"

Die mehrfache Auszeichnung zum „Seniorenfreundlichen Betrieb" durch den Seniorenrat Darmstadt beweist diesen Service.

Aber auch die zahlreichen dankbaren Senioren, die Bertaloth oft auch in den Abendstunden noch anrufen, wenn mal der Fernseher nicht mehr das macht, was er soll. „Selbstverständlich fahre ich, sofern es irgendwie möglich ist, sofort zum Kunden und schaue mir den Fehler an. Oft sind es nur wenige Handgriffe, und schon ist das Programm zur Freude der älteren Menschen wieder hergestellt."

Stereo-Sound für Anspruchsvolle – Reparaturen für Ihr Lieblingsstück

Ebenso geht es den Hifi-Freunden, die viel Wert auf guten Klang legen, sich den Traum einer neuen Stereoanlage erfüllen oder die vorhandene nach einer Funktionsstörung nicht gleich als Elektronik-Schrott entsorgen.

Volker Bertaloth ist einer der wenigen Betriebe der Branche, die noch wirklichen Service anbieten und auch mal einen defekten Widerstand oder einen Transistor auf einer Platine austauschen, um das Lieblingsstück Stereoanlage wieder zu motivieren, die Alt- oder Neustars der Musikszene erneut mit tollem Klang ins Wohnzimmer zu bringen.

Wer sich für etwas Neues entscheiden möchte, kann sich das Klangerlebnis ganz in Ruhe im Hifi-Studio in Ober-Ramstadt anhören, unterschiedliche Boxenkombinationen testen und Verstärker vergleichen. Volker Bertaloth ist leidenschaftlich genug, dass er hier erst gar nicht die Zeit zählt, sondern selbst gerne zuhört und ausprobiert. Selbstverständlich kann man zum Vergleich seine Lieblingsmusik mitbringen. Nehmen Sie sich die Zeit! Volker Bertaloth tut es auch!

Holger Maier, Mue-Mo

NOCH MEHR SERVICE

Jetzt jeden Donnerstag und Freitag individuelle Termine!

LADENÖFFNUNGSZEITEN:

Montag & Dienstag
10.00 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch
09.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag & Freitag
individuelle Beratungs- und Servicetermine bei Ihnen Zuhause oder in unserem Ladengeschäft

Samstag
09.30 - 13.00 Uhr

Hifi-Studio-Modau | Volker Bertaloth

Adlergasse 30, 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154-52749, Fax: 3635
E-Mail: info@hifi-studio-modau.de
www.hifi-studio-modau.de
facebook.com/hifi.studio.modau

HIFI-STUDIO-MODAU

Stehkarussell: *Spielplatz Bordenbergweg in Trautheim*

Vogelnestschaukel: *Lindwurmanlage in Nieder-Beerbach*

Neue Tore: *Auf dem Bolzplatz in Nieder-Ramstadt*

Neues Gerät für drei Spielplätze

Preisgeld der Fanta-Spielplatzinitiative 2018 erfolgreich eingesetzt

Mühltal. Nachdem die Bürgerinitiative „Kinder in Mühltal" im Jahr 2017 mit dem Spielplatz „Wagenscheinweg" in Trautheim erfolgreich an der Fanta-Spielplatzinitiative teilgenommen hatte, wurden im Jahr 2018 gleich drei Mühltaler Spielplätze bei der Aktion angemeldet. Für jeden der drei Spielplätze konnte ein Preisgeld in Höhe von 1.000 € erzielt werden.

Entsprechend der Anmeldungen bei der Fanta-Spielplatzinitiative, die ein gemeinsames Projekt des Deutschen Kinderhilfswerkes und der Marke Fanta ist, wurden die Gewinne zur Realisierung folgender Projekte eingesetzt.

Auf dem Spielplatz „Im Hag" in Nieder-Ramstadt konnten bereits Ende Februar dieses Jahres die alten, verbogenen Bolzplatztore durch neue Tore ersetzt werden. Für den Spielplatz Bordenbergweg in Trautheim fiel die Wahl, nach gemeinsamen Überlegungen von Bürgerinitiative und Gemeinde, zugunsten eines Stehkarussells aus. Nach der sicherheitstechnischen Erstabnahme konnte das Gerät im April dieses Jahres zum Bespielen freigegeben werden.

Auf dem Spielplatz an der Lindwurmanlage in Nieder-Beerbach wurde die alte kaputte Doppelschaukel durch eine Vogelnestschaukel ersetzt. Hier mussten im Vorfeld die Palisaden, die den Hang sichern, ausgetauscht werden. Die Arbeiten wurden im Mai und Juni 2019 ausgeführt. Mitte Juli konnte die sicherheitstechnische Erstabnahme erfolgen und die Schaukel in Betrieb genommen werden.

Alle Arbeiten wurden vom gemeindlichen Bauhof ausgeführt. Die über die Gewinne hinausgehenden Kosten wurden von der Gemeinde übernommen. Die Gemeinde wünscht allen Spielplatznutzern viel Spaß mit den neuen Geräten und bedankt sich ganz herzlich bei der Bürgerinitiative und allen Unterstützern für ihr hohes Engagement. *GdeM*

Leserbrief

Nichts Neues nach einem Jahr in Sachen Trialstrecke in Mühltal

Es ist nunmehr fast ein Jahr vergangen, seit wir (Katja Härtner und Niels Starke) mit den Herren Kalinka und Schilling vom Forstamt oben im Trautheimer Wald standen. Damals wurde zum Leidwesen vieler die dortige Trial-Strecke offiziell geschlossen. Wir dachten, dass dies nicht so zu Ende gehen darf. Daher wollten wir etwas unternehmen, zum Wohle der Jugend und unserer Gemeinde. Fast ein Jahr ist nunmehr vergangen und es ist Zeit, eine Bilanz zu ziehen.

Wir haben viel Zeit investiert und mit vielen Menschen, Vereinen und Behörden das Gespräch gesucht. Es waren wirklich viele Institutionen und Behörden in diese Gespräche involviert. Gespräche, um zu einem neuen Gelände für die Jugendlichen zu gelangen. Wir hatten ein Grundstück gefunden. Ein Grundstück, das aber wegen des Wasserschutzes aktuell nicht mehr in Frage kommt! Wir hatten einen Sponsor, der bereit war, diese Sache finanziell zu unterstützen. Die Vereine, mit denen wir gesprochen hatten wollten sich aber leider - auch bzgl. der Versicherung - nur unter der Prämisse einer Mitgliedschaft beteiligen, um so unter Umständen den Versicherungsschutz sicherstellen zu können. Eine Überlegung, die man aus Sicht der Vereine durchaus nachvollziehen kann. In diesem Falle wäre allerdings das Gelände einzufrieden, was wiederum nicht gewollt ist.

Fraktionsübergreifend haben wir also bisher viel unternommen, sind aber leider nach einem Jahr immer noch oder wieder am ursprünglichen Ausgangspunkt angelangt. Denn jetzt besteht wieder keine Zusage für ein Grundstück, unter anderem wegen des Wasserschutzes. Wo ist ein geeignetes Gelände? Wer ist bereit, die Verantwortung für die Anlage zu übernehmen? Und und und!! Irgendwie geht es einfach nicht voran.

Überall rund um unsere Gemeinde werden neue Tracks gebaut, so eben erst in Bad Kreuznach. Da entsteht ein Pumptrack - in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Auch in weiteren Gemeinden um uns herum funktioniert das irgendwie! Leider aber nicht bei uns! Warum?

Auf der Bembelbahn in Zwingenberg fand am Samstag, 14. September, sogar die Weltmeisterschaft im Mountainbike-Slopestyle statt. Man kann also sehen, dass das Ganze keine Nullnummer ist und in den aktuellen Lifestyle passt!

Wir sind nach wie vor der Ansicht, das sich so etwas auch in Mühltal umsetzen lassen muss. Aber es muss gut vorbereitet sein.

Dr. Katja Härtner und Niels Starke

Herbstware eingetroffen!
Der Herbst ist da und mit ihm die neue Kollektion.
Schauen Sie doch mal rein!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schuhhaus Braband
Leuschnerstraße 15
64372 Ober-Ramstadt
Braband SCHUHE UND MEHR
Telefon: 06154-1766
E-Mail: ellen.braband@schuhhaus-braband.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.oo-12.3o Uhr / 14.3o-18.3o Uhr
Sa. 9.oo-13.oo Uhr

Odenwald Apotheke
Inh. Dr. Gerald v. Schumann
»Bestellen Sie in unserem online-shop oder telefonisch und nutzen Sie unseren Lieferservice.«
Odenwaldstraße 122 · 64372 Ober-Ramstadt
Nieder-Modau · Telefon 06154/1823
www.odenwald-apotheke.de

Café Zeitlos
Spaß Treffpunkt Freundschaft
Kontakt:
Café Zeitlos
An der Fuchsenhütte 64
64380 Roßdorf
Tel.: 06154 - 6966704
info@cafezeitlos.com
www.cafezeitlos.com
Öffnungszeiten:
Montag: Ruhetag
Di. - Fr.: 9:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr
NEU:
Jeden letzten Sonntag im Monat von 9:00 - 15:00 Uhr geöffnet.
vielfältiges Frühstücks- und Kuchenangebot
regional. nachhaltig. zeitlos.

keramahr fliesenfachbetrieb
keramik kreativ verlegt
0 172 - 6 92 58 91
www.keramahr.de
fliesenlegermeister marcus mahr
64367 mühltal

BAUEN · WOHNEN · GARTEN

Abwrackprämie für Kessel?

Mit neuer Heizung Energie und CO2 einsparen

(djd). Welche Heizungsanlage ist die richtige für das eigene Zuhause? Mit der jüngst ins Gespräch gebrachten Abwrackprämie für alte Ölheizungen, ist diese Diskussion wieder aktuell geworden. In der Debatte zeigt sich: Moderne Brennwertheizungen können eine sinnvolle Lösung auf dem Weg zu mehr Klimaschutz sein - und Fördergelder gibt es bereits heute dafür.

Herzstück einer modernen Heizungsanlage kann eine effiziente Brennwertheizung sein. Foto: djd/IWO - Institut für Wärme und Oeltechnik

20 Jahre alte Heizungen sollten ausgetauscht werden

Als Faustregel gilt: Verrichtet die Heizung seit 20 Jahren oder länger ihren Dienst, ist es in der Regel sinnvoll, sie gegen ein jüngeres Exemplar auszutauschen. Und das ergibt Sinn: Egal, ob Öl oder Gas, wer auf moderne Brennwerttechnik setzt, senkt damit seinen Energieverbrauch und somit auch den CO2-Ausstoß um bis zu 30 Prozent. Bundesweit entsprechen fast zwölf Millionen Gas- und Ölheizungen nicht mehr dem Stand der Technik und verbrauchen zu viel Energie. Steht eine veraltete Ölheizung im Keller, sei eine Modernisierung mit Öl-Brennwerttechnik im Vergleich zu anderen Heizsystemen zumeist die kostengünstigste Alternative, berichtet das Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO). Zumal viele dieser Gebäude auch nicht über einen Anschluss an Versorgungsnetze verfügen und sich somit eine Lösung mit einem eigenen Energievorrat im Tank anbietet.

Zusätzlich zur Modernisierung mit Brennwerttechnik können erneuerbare Energien wie Sonne, Wind und Biomasse die Ölheizung ergänzen. Sorgt etwa die Solaranlage auf dem Dach für warmes Wasser - entweder direkt über Solarthermie oder über die Photovoltaikanlage und einen elektrischen Wärmeerzeuger - wird der CO2-Ausstoß weiter reduziert. So springt die Öl-Brennwertheizung nur noch dann ein, wenn von den Erneuerbaren nicht ausreichend Energie zur Verfügung steht. Eine klimaneutrale Perspektive haben Öl-Brennwertheizungen durch den künftigen Einsatz von regenerativen Energieträgern wie fortschrittlichen Biobrennstoffen oder E-Fuels. Einige Beispiele dafür gibt es bereits: In elf vom IWO betreuten Modellprojekten testen Familien die neuen Brennstoffe im Alltag. Bisher wurden dabei sehr gute Ergebnisse erzielt.

Maximale Fördersumme für Modernisierer

Wer auf moderne Brennwerttechnik setzen will, kann im Übrigen schon länger eine besondere Form der "Abwrackprämie" nutzen: So zahlt allein die staatliche KfW-Bank bis zu 15 Prozent der Investitionssumme. Mit der Aktion "Besser flüssig bleiben" sichern sich Modernisierer die für sie individuell errechnete, höchstmögliche Fördersumme. Unter www.besser-fluessig-bleiben.de gibt es Infos dazu.

Plug & Light *lässt sich mühelos an unterschiedliche Lebens- und Arbeitssituationen anpassen. (Foto: epr/Jung.de)*

Licht neu erleben

Flexible Beleuchtung, einfach installiert

(epr) Wer in der Küche arbeitet, braucht helles, perfekt ausgerichtetes Licht. Im Anschluss kann dieses allerdings ungemütlich wirken. Hier bietet Jung mit Plug & Light eine einfache wie innovative Lösung. Das LED-System besteht aus einer Lichtsteckdose, auf die unterschiedliche LED-Lichtaufsätze ohne Bohren und aufwendige Montage aufgesteckt werden können. So lässt sich die Raumbeleuchtung jederzeit dem individuellen Bedarf anpassen: Der Wandstrahler, der die Küchenarbeitsfläche hell ausleuchtet, schafft um 180 Grad gedreht ein angenehmes, indirektes Licht für das Abendessen. Für Beratung und Montage finden Verbraucher ihren Elektrofachmann unter www.mein-elektroinstallateur.de. Mehr zum Produkt gibt's unter www.jung.de.

Schutzschicht

Aluminium-Rollläden blocken hautschädigende UVA-Strahlen ab

(epr) Wer bei bestem Wetter zu Hause bleibt, wird nicht auf die Idee kommen, sich mit Sonnencreme einzureiben. Doch aufgepasst: Herkömmliches Fensterglas stellt keine wirksame Barriere für natürliches UV-Licht dar. Vor allem nicht für die langwelligen UVA-Strahlen, die den Hautalterungsprozess vorantreiben und die Faltenbildung begünstigen. Die Sitzecke mit Gartenblick oder der Arbeitsplatz mit Oberlicht kann so im Handumdrehen zum Risikofaktor werden.

Schanz hat die Lösung: maßgefertigte, in allen RAL-Farben erhältliche Rollläden aus Aluminium, die die Sonnenstrahlen reflektieren, noch bevor sie in den Wohnraum eindringen. Mehr unter www.rollladen.de.

Brauchen Sie Hilfe im Garten?
Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.
- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufräumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Winterdienst Schneeräumen & Streuen
Stefan Schütz
Pragelatostr. 5 • 64372 Ober-Ramstadt/Wembach
Telefon (06154) 57 47 12
oder (0174) 33 05 284

Olaf Dries
Raumausstattung
• Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
• Bodenbeläge
• Trockenbau
• Renovierungsarbeiten
Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
Tel. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

frohgemut ans Werk
Haus dämmen?
Mit uns geschieht das präzise, zuverlässig und innovativ. Sie gewinnen Qualität, Wärme und Werte!
Wir bringen Frohmut ins Haus! Gerne auch für Sie:
06162 71995
www.frohmuth-maler.de
Frohmuth · 64853 Otzberg
post@frohmuth-maler.de
Frohmuth
Die Maler vom Otzberg

Dynamisch.
Innovationen, komplexe Techniken, neue Produkte – eine stets dynamische Entwicklung in der Haustechnik erfordert für Kunden, die weiter denken, auch Mitarbeiter, die weiter denken.
GERMANN
Heizung Sanitär Service
Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
info@germanngmbh.de | www.germanngmbh.de

AquaPlan
Heizung • Sanitär • Bäder
Heizen, mit Rücksicht auf die Umwelt!
Meisterbetrieb
06162 9196-04
www.aquaplan24.de
Bahnhofstraße 25 • 64401 Groß-Bieberau

MEMENTO
LEIDENSCHAFT FÜR
DIE REINE FORM.

Memento verströmt konsequente Geradlinigkeit im Badezimmer. Durch den Verzicht auf alles Überflüssige ist Memento die Kollektion für Designliebhaber, die mehr wollen.

Ackermann
planen gestalten installieren
WWW.VILLEROY-BOCH.COM

Heinz Ackermann GmbH & Co. KG
Odenwaldstraße 60
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Tel.: 06154/2225
Fax: 06154/5512
Mail: info@ackermann-bad.de
Web: www.ackermann-bad.de

S H M
Sanitär- & Heizungstechnik
Modautal GmbH
vormals *Hans Seeger*
Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de
Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und
Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen

100 TOP Dachdecker
Dächer mit Vorsprung
Deutschland-Kooperation

Dächer
Flachdachabdichtungen
Fassaden
Dachbegrünungen
Gerüstbau
Wärmedämmungen
Wohnraumfenster
Spenglerei

MÜLLER BÜRGER
SEIT 1904
64372 Ober-Ramstadt
Steinbruchweg 19
BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG
0 61 54 - 26 56

bau-möbelschreinerei
breitwieser

64380 roßdorf
beunegasse 4
tel. 06154 / 9772
fax: 06154 / 6089199
www.schreinerei-breitwieser.de

- fenster, türen, rolläden aus holz, kunststoff, aluminium
- wärmeschutz-verglasungen
- insektenschutz
- jalousien
- einbruchsicherungen
- innenausbau
- maßanfertigungen aus holz + glas

Der Eisenwaren-Fachhandel bleibt in Ober-Ramstadt

Schrauben • Nägel • Scharniere
Karabinerhaken • Muttern • Ketten
Seile • Haken • Riegel • Bänder
Ösen • Scheiben • Schleifpapier
Umtausch von WESTFA-Gasflaschen

... seit 1986
SPAHN
BAU- & WERKZEUGMARKT
WOLFGANG SPAHN
Röhrstraße 18 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 1375 · Fax: (06154) 4762
www.spahn-online.com

Herbstkur für den Teich

Vor dem Winter ist am heimischen Biotop viel zu tun

(djd). Wenn Blätter und Gräser ein orangenes, rotes und braunes Kleid tragen und allmählich in das Teichwasser rieseln, ist es höchste Zeit, das heimische Biotop auf die kommende kalte Jahreszeit vorzubereiten.

Gerade das Laub gefährdet eine gute Wasserqualität, denn sinkt es auf den Teichboden und fängt dort an zu vermodern, werden Faulgase freigesetzt, die die Balance des Gartenteichs sowie die Wasserbewohner gefährden. Wer die Blätter nicht regelmäßig mit einem klassischen Kescher aus dem Nass fischen möchte, kann ein Netz über die Wasseroberfläche spannen und dieses immer wieder entleeren. Auch die Teichbepflanzung sollte im Herbst genauer unter die Lupe genommen werden, denn verwelkte und abgestorbene Pflanzenreste werden mit einer Teichschere entfernt und große, wuchernde Pflanzen zurückgeschnitten. Lange Gräser und Schilf müssen nicht ganz gestutzt werden, denn sie sind in der kahlen Winterzeit ein schöner Blickfang und sorgen mit ihrem röhrenartigen Stiel im Wasser für den nötigen Gasaustausch, wenn die Wasseroberfläche bei Frost zufriert.

Unter der geschlossenen Eisdecke aktiv sind ebenso sogenannte Oxydatoren, die ganz ohne Kabel und Stromzufuhr auch im Winter zuverlässig arbeiten. Die flexibel einsetzbaren Modelle in unterschiedlichen Größen von Söchting beispielsweise sehen aus wie kleine Eimer, die mit einer speziellen Wasserstoffperoxidlösung befüllt sind. Diese chemische Verbindung wird von einem Katalysator ausgetrieben und spaltet sich an der Spezialkeramik des Behälters in Wasser und aktivierten Sauerstoff auf. Dieser verteilt sich viel schneller als die gelöste Variante und versorgt auch im Winter die Unterwasserbewohner bis in die entlegensten Winkel des Teichs mit ausreichend Luft zum Atmen. Unter www.oxydator.de gibt es Tipps für die passende Größenauswahl.

Fische sollten ab einer Wassertemperatur von rund zehn Grad nicht mehr gefüttert werden, da sie im Winter ihren Stoffwechsel auf ein Minimum reduzieren. Futterreste im Teichwasser könnten ebenfalls zu Boden sinken und Faulgase absondern. Mit einem Teichschlammsauger können Ablagerungen am Boden des Biotops im Herbst gründlich entfernt und als natürlicher Dünger für Beete und Pflanzen genutzt werden. Teichfreunde sollten im Winter keine Löcher in die Eisdecke schlagen, denn die entstehenden Druckwellen könnten die Schwimmblasen der Fische dauerhaft schädigen und sogar zum Tode der Fische führen.

Gute Vorbereitung verhindert Schäden: *Auch der Gartenteich und seine Unterwasserbewohner müssen auf die kommende kalte Jahreszeit vorbereitet werden. Foto: djd/Söchting Biotechnik/Getty*

Traumhaft für
Sommer & Herbst

Wenzens Markisen GmbH ..die Schattenmacher
Tel. 06162 94 39 50 o. 06251 70 31 55
www.wenzens-sonnenschutz.de

Verkaufen oder vermieten: Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN
Tel.: 06154 6384935 • Mobil: 0151 17131381
info@sundr-immo.de • www.sundr-immo.de

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tilo Probsthain
Warthweg 15, 64823 Groß-Umstadt
0 60 78 - 78 21 51
www.isotec-probsthain.de
ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Aus Alt mach Modern: *Ein neues Dach, die Terrasse mit steinerner Treppe und vor allem der Wintergarten haben aus dem Fünfzigerjahre-Bau ein völlig anderes Haus gemacht. Foto: djd/Solarlux GmbH*

Licht und Glas statt dunkler Fassade

Wintergärten geben älteren Eigenheimen neuen Chic

(djd). So richtig glücklich war Familie Niermann nicht mehr mit ihrem Zuhause: zu eng, zu dunkel, zu altbacken. Die rund 60 Jahre lasteten schwer auf dem Einfamilienhaus. Das Dach war nicht mehr im besten Zustand, die Küche zu klein geworden für die vierköpfige Familie, zudem gab es keinen Zugang vom Wohnbereich zum Garten. Stattdessen blickte man aus kleinen Fenstern ins Freie. Doch die Bauherren erkannten das Potenzial ihres Hauses: "Als gelernter Straßenbauer hat mein Mann ein Händchen fürs Praktische und deshalb auch das richtige Gespür für eine Renovierung", sagt Daniela Niermann. "Wir wussten schon lange, dass ein Wintergarten die Küche erweitern und den Garten erschließen könnte, wenn er sich zum Garten hin öffnen lässt."

Neue Lebensqualität

Immerhin ist das Gartengrundstück rund 1.000 Quadratmeter groß und verfügt über viel alten Baumbestand. Jede Menge Grün, das nun täglich aufs Neue zum Entdecken einlädt, weil die starre Fassade des Altbaus zur Gartenseite hin teilweise entfernt wurde. Stattdessen gibt es nun einen gläsernen Wohn- und Essbereich, der an die Küche anschließt und sich dank Glas-Faltwand nach außen öffnen lässt. Der Panoramablick bietet der Familie neue Lebensqualität: "Besonders im Herbst und Frühjahr sitzen wir gerne hier und beobachten die Natur", schwärmt die Bauherrin.

Optisch wie aus einem Guss

Damit der Wintergarten gebaut werden konnte, wurde zunächst eine neue Terrasse angelegt, die fast auf einer Höhe mit dem Haus liegt. Lediglich zwei Holzstufen führen von der Küche in den 26 Quadratmeter großen gläsernen Anbau. Er nimmt aber nicht die komplette Terrasse ein: Es gibt noch etwas Platz zwischen der Glas-Faltwand und der steinernen Treppe in den Garten. Die raumhohe Glas-Faltwand von Solarlux - ein Familienunternehmen aus dem niedersächsischen Melle - besteht aus mehreren miteinander verbundenen Elementen. Mit wenigen Handgriffen ist sie zusammengefaltet und steht als schmales, gläsernes Paket an der Seite. Der Essbereich ist dann zum Garten hin völlig offen.

Eine Fußbodenheizung sorgt in der kalten Jahreszeit für Wärme. Und weil die Glas-Faltwand sowie der Wintergarten - ebenfalls von Solarlux - über eine sehr gute Wärmedämmung verfügen, bleibt es hier auch dann angenehm kuschelig, wenn draußen ein kalter Winterwind ums Haus pfeift. Die junge Familie ist rundum zufrieden mit ihrem alten, neuen Eigenheim: "Mit dem Anbau des Wintergartens haben wir es geschafft, unser Haus optisch total zu verändern. Und mit einem verhältnismäßig kleinen Schritt haben wir ein ganz anderes Lebensgefühl geschaffen." Informationen und weitere Beispiele zur Inspiration gibt es unter www.solarlux.com.

Klimaaktivist kann jeder werden

Moderne Holzfeuerstätten leisten maßgeblichen Beitrag zur Energiewende

(djd). Viel wurde in letzter Zeit über Klimaschutz geschrieben und geredet. Fakt ist allerdings auch: Die Menschen müssen nun selbst aktiv werden, um dem Klimawandel zu begegnen. Jeder kann dabei in seinem persönlichen Umfeld durch unspektakuläre, aber wirkungsvolle Maßnahmen zum Klimaschutz und zur CO2-Reduktion beitragen. Heizen mit Holz etwa erspart der Umwelt Emissionen aus fossilen Brennstoffen und minimiert den CO2-Ausstoß. Holz ist ein nachwachsender Rohstoff. Bei seiner Verbrennung setzt er nur so viel CO2 frei, wie der Baum während des Wachstums aufgenommen hat. Und bei einer natürlichen Zersetzung im Wald würde er dieselbe Menge des Treibhausgases abgeben.

Auf heimische und nachhaltig angebaute Hölzer achten

Als heimischer Brennstoff beansprucht Holz nur einen vergleichsweise geringen Herstellungs- und Verarbeitungsaufwand. Der Einsatz von Brennholz spart in Deutschland rund 20 Millionen Tonnen CO2 jährlich ein, sodass Holzheizungen wesentlich zur Vermeidung von Treibhausgasen beitragen können. Moderne Holzfeuerstätten wie Kachelöfen, Heizkamine, Kamine oder Kaminöfen erfüllen dank optimierter Technik alle aktuellen Emissionsanforderungen. Sachgemäß betrieben mit hochwertiger Holzbeziehungsweise Pelletqualität, leisten sie einen unverzichtbaren Beitrag zum Klimaschutz. Holzenergie ist die tragende Säule der Energie- und Wärmewende mit wachsendem Zukunftspotenzial. Allein die Holzenergienutzung in Privathaushalten liefert mit etwa 40 Prozent den mit Abstand größten Beitrag zur Wärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien. Positiv für die Ökobilanz ist auch, dass Holz aus heimischen Forsten keine langen Transportwege braucht. Darüber hinaus wachsen durch nachhaltige Forstwirtschaft in deutschen Wäldern ungefähr 23 Millionen Kubikmeter mehr Holz nach, als geerntet werden. Es wird also mehr CO2 gebunden, als durch die energetische Nutzung freigesetzt wird.

Zukunftssichere und nachhaltige Wärme vom Fachmann

Der Fachmann stimmt moderne Holzfeuerstätten individuell auf den gewünschten Wärmekomfort ab, eine Vernetzung mit anderen regenerativen Wärmeerzeugern oder herkömmlichen Heizsystemen ist möglich. Adressen von Fachbetrieben und weitere Infos gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V., unter www.kachelofenwelt.de. Gerade für Niedrigenergiehäuser kann eine Holzfeuerung mit Wassertechnik in Kombination mit Solarthermie besonders effizient sein. Ofen- und Luftheizungsbauer bringen Technik, Design, Umweltschutz und Wärmekomfort in Einklang.

Zukunftssichere Holzfeuerstätten: *Verbindung von modernem Wärmekomfort und aktivem Klimaschutz. Foto: djd/AdK/www.kachelofenwelt.de/Austroflamm*

Einbrecher bevorzugen Häuser, deren Bewohner nicht anwesend sind. Gut, wenn in dieser Zeit eine Alarmanlage aufpasst.
Foto: djd/Telenot Alarmsysteme

Schutz gegen Langfinger

Alarmanlagen passen auf, wenn keiner daheim ist

(djd). Dem Klischee zufolge schleichen Einbrecher vor allem in mondlosen, dunklen Nächten um die Häuser, um ihrem sinisteren Handwerk nachzugehen. Die Realität sieht aber oftmals ganz anders aus: Langfinger möchten vor allem die Sicherheit haben, dass niemand zu Hause ist, und dass die Räume einigermaßen leicht zugänglich sind.

Clevere Methoden, um Eigenheime auszuspionieren

Beim Ausspionieren leerer Wohnungen entfalten Ganoven eine Menge Kreativität. Zu den einfacheren Tricks gehört die Markierung der Tür mit einem Plastik- oder Papierstreifen im Türspalt. Sobald jemand nach Hause kommt und die Tür öffnet, fällt die Markierung herunter und der Einbrecher ist gewarnt. Selbst vor der Ausnutzung von Todes- und Krankheitsfällen wird nicht zurückgeschreckt. Beerdigungstermine in Todesanzeigen signalisieren, dass zu dieser Zeit ein Eigenheim mit einiger Sicherheit leer steht. Wenn ältere Patienten im Krankenhaus liegen, können Einbrecher ebenfalls davon ausgehen, dass sie keine Bewohner antreffen. Eine Fundgrube bieten auch soziale Netzwerke: Man sollte sich gut überlegen, ob man die nächste Fernreise öffentlich auf Facebook ankündigt. Manche Einbrecher machen sich sogar die Mühe, Komplizen in einer Straße zu positionieren, um die Gewohnheiten von Bewohnern auszuspionieren.

Elektronische Sicherungen schützen rund um die Uhr

Zeiten der Abwesenheit lassen sich nicht immer vermeiden. Doch auch in einer leer stehenden Wohnung lässt sich Einbrechern mit Alarmanlagen und anderen elektronischen Sicherungen wirkungsvoll entgegentreten. Wichtig ist, dass die Alarmsysteme den Gegebenheiten von Haus oder Eigenheim angepasst sind. Sie sollten daher immer mithilfe ausgewiesener Fachbetriebe geplant werden, zum Beispiel von einem autorisierten Telenot-Stützpunkt. Als ersten Schritt bieten diese kostenlose Sicherheits-Checks vor Ort an. Bei diesen begutachten Experten das Haus oder das Eigenheim und zeigen individuelle Sicherheitslösungen auf. Unter www.telenot.de gibt es dazu mehr Infos und Kontaktadressen.

Zertifizierte Sicherheitstechnik professionell installieren

Ebenso wichtig wie die fachkundige Beratung und Installation ist die Zertifizierung der Sicherheitstechnik. Alle Komponenten sowie das Gesamtsystem der Alarmanlage müssen wie die Produkte von Telenot das VdS-Zeichen tragen. Dieses unabhängige Gütesiegel, das vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft initiiert wurde, steht für ein hohes Qualitätsniveau und verbriefte Sicherheit. In einigen Versicherungstarifen gibt es dafür sogar Rabatte.

Mauern trockenlegen

Mauersäge gegen feuchte Mauern und Schimmelpilz

(djd). Neubauten werden heute meist von vornherein mit einer Sperrbahn im Mauerwerk versehen, die gegen aufsteigende Feuchtigkeit schützt. Anders in Altbauten: Hier gelangt Feuchtigkeit oft über Monate und Jahre unerkannt ins Mauerwerk und steigt immer höher - bis sich der Putz löst und darunter häufig ein ausgedehnter Schimmelbefall zutage tritt. In diesem Fall ist schnelle und gründliche Hilfe gefragt. Qualifizierte Fachbetriebe können den Schaden begutachten, den gesundheitsgefährdenden Schimmel beseitigen und für die Zukunft vorbeugen. Unter www.bjk-24.de gibt es einen Überblick zu den verschiedenen Möglichkeiten. Bewährt hat sich etwa das sogenannte Mauersägeverfahren. Dabei wird die Außenwand zunächst geschlitzt und danach mit einer Sperrplatte gegen Feuchtigkeit versehen.

Starker Leistungsträger: das Fenster

IC IDEENCenter Schmidtke – Ihr Fensterspezialist

Reinheim. Was ist Ameisen und Fenster gemein? Beide leisten mehr, als man ihnen auf dem ersten Blick ansieht oder zutraut. Ameisen beispielsweise können bis zum 40-fachen ihres Körpergewichts tragen. Ein Wunder der Tierwelt. Auch moderne Fenster sind solche unbekannte Leistungsträger. Beispielsweise wenn es um die Fragen nach Klima- und Hitzeschutz oder auch um das Thema Einbruchschutz geht. Fenster leisten ein Vielfaches ihrer eigentlichen Funktion. Zunächst einmal müssen sie dicht sein. Das ist bei vielen Fenstern, die scheinbar noch „als gut" empfunden werden, aber nicht gegeben. „Die Entscheidung für den Austausch von Fenstern ist im Grunde bei allen Fenstern richtig, die vor 1995 eingebaut wurden. Wenn Ihr Fenster vor 1995 produziert wurde, hat es in aller Regel keine Wärmeschutzverglasung", erklärt Herr Schmidtke von IC IDEENCenter Schmidtke. Erst zu diesem hat sich die Fenstertechnologie mit neuen Hightech-Scheiben mit besseren Dämmwerten bei den Rahmenprofilen durchgesetzt. Über undichte Fenster verliert man rund 15 Prozent der Energie im Raum. Noch mehr wiegt der spürbare Verlust an Wohnkomfort: es zieht in der Wohnung. Im Winter ist es kalt und im Sommer kann die Hitze ungehindert eindringen. Der Herbst ist der perfekte Zeitraum, um vor der kalten Jahreszeit noch seine Fenster oder Türen zu tauschen. So hat man die Garantie, dass es im Winter wirklich gemütlich warm in der Wohnung ist. Neben dem angenehmeren Wohnklima ist auch die Energiekostenersparnis ein guter Grund, die Renovierung nicht auf die lange Bank zu schieben. Der Fensteraustausch durch den professionellen Fachbetrieb dauert nur wenige Stunden und ist eine saubere Angelegenheit.

Fenster leisten mehr fürs Haus

Mittlerweile wird beim Austausch von Fenstern auch darauf geachtet, dass die neuen Bauelemente mit besserer Sicherheitsausstattung gewählt werden. Tatsächlich sind herkömmliche Fenster sehr leicht aufzuhebeln. Die Kriminalpolizei rät hier darauf zu achten, geprüfte und zertifizierte Fenster und Fenstertüren zu wählen, deren Einbruchhemmung die DIN-Norm EN 1627 ff gewährleistet. Entsprechende Bauteile verfügen mindestens über die Widerstandsklasse RC2, das bedeutet, dass sie nicht einfach mit Hebelwerkzeugen und unter drei Minuten geöffnet werden können. Einbrecher lassen schnell von einem Objekt ab, wenn sie nicht sofort und innerhalb weniger Sekunden in ein Gebäude einsteigen können. Um hier gründlich beraten zu können, lädt Michael Schmidtke zusammen mit dem deutschen Fenster- und Türenhersteller GAYKO in die Ausstellungsräume in der Bahnhofstraße 21 in Reinheim ein. IC IDEENCenter Schmidtke ist zertifizierter Fachhandelspartner von GAYKO. Dieser bietet mit der patentierten Sicherheitstechnologie GAYKOSafeGA® eines der sichersten Fenster an, das auf dem Markt überhaupt erhältlich ist. Es differenziert sich durch eine extrem stabile Konstruktion und eine Fensterverriegelung mit gegenläufigen Pilzzapfen vom Wettbewerb. Durch diese Gegenläufigkeit wird verhindert, dass der Fensterflügel bei einem Einbruchsversuch soweit verschoben werden kann, dass sich die Stahl-Pilzzapfen aus den speziell dafür entwickelten Sicherheitsschließstücken schieben lassen.

IC IDEENCenter Schmidtke
Bahnhofstraße 21
64354 Reinheim
Tel.: 06162 / 82076
Mail: info@ic-schmidtke.de
www.ic-schmidtke.de

Bevor die Familie das neue Zuhause beziehen kann, sind viele Fragen rund um die Finanzierung zu klären - vor allem, da sich die Immobilienpreise aktuell auf hohem Niveau bewegen. Foto: djd/Dr. Klein Privatkunden/Getty Images/fizkes

Zum Traumhaus um jeden Preis?

Tipps für die Immobilienfinanzierung bei überteuerten Angeboten

(djd). Die Immobilienpreise in Deutschland kennen seit Jahren nur eine Richtung - stetig nach oben. Selbst Randlagen haben sich spürbar verteuert. Wer den Kauf eines Zuhauses für die Familie plant, sieht sich mit Preisvorstellungen konfrontiert, die den eigentlichen Wert der Wohnung oder des Hauses übersteigen. Trotzdem kaufen? Oder weitersuchen? Vor dieser Frage stehen derzeit viele Interessenten.

Verkäufer und Besitzer von Baugrundstücken sind in einer geradezu paradiesischen Situation, bestätigt Pascal Schultes, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Leverkusen: "Wohneigentum ist so knapp und begehrt wie nie zuvor, und folglich werden hohe Preise verlangt." Der historisch niedrige Bauzins verstärke die Nachfrage nochmals. Angesichts des zu knappen Angebots gibt es kaum noch Verhandlungsspielräume, immer häufiger schrauben Bieterverfahren den Preis zusätzlich in die Höhe. Für Käufer ist es dabei wichtig, besonnen zu bleiben und das eigene Budget nicht aus dem Blick zu verlieren. Gerade Situationen, in denen der Meistbietende den Zuschlag erhält, verlocken dazu, noch etwas mehr draufzulegen. "Mein Rat lautet immer, bei der ursprünglich ausgewählten Monatsrate zu bleiben", so Schultes.

Aber woher sollen Käufer wissen, ob der verlangte Preis angemessen ist? Für die erste Einschätzung greift der Spezialist für Baufinanzierung auf 15 Jahre Berufserfahrung in der Region zurück. Außerdem nutzt er Bewertungsprogramme, die auch bei Banken im Einsatz sind. So kann er schon im Vorfeld prüfen, ob die Differenz zwischen Preis und Wert zu Schwierigkeiten bei der Finanzierung führt. "Ist die Immobilie extrem überteuert, gehen Banken da in der Regel nicht mehr mit", erklärt Schultes. Allerdings sei nach seinen Worten eine Differenz zwischen Preis und Wert von circa 15 Prozent mittlerweile fast üblich und müsse dem Kauf nicht im Weg stehen - solange die Finanzierung solide geplant sei. "Wenn zum Beispiel die Lage für die persönlichen Wünsche perfekt ist, nehmen die zukünftigen Besitzer durchaus einen überhöhten Preis in Kauf", so die Erfahrung von Pascal Schultes.

Entscheidend bei der Finanzierung einer überteuerten Immobilie ist eine grundsolide Kalkulation. So können die Eigentümer der Anschlussfinanzierung nach Ende der Zinsbindung gelassen entgegensehen. Schultes rechnet dafür mit einem hohen fiktiven Zins, damit die Käufer über die gesamte Kreditlaufzeit auf der sicheren Seite sind. Als grobe Orientierung nennt Schultes eine Zinsbindung von 15 Jahren und mindestens 2,5 Prozent Tilgung.

ANZEIGE

Es wird gefeiert: *Beim Reisemobil-Center Rhein-Main-Odenwald findet der zweite Tag der offenen Tür statt. Am 19. und 20. Oktober dreht sich alles um die neue Vermietflotte 2020. Abverkauf der alten Modelle und noch jede Menge mehr.*

Der Event für Wohnmobil-Fans

Tag der offenen Tür am 19. und 20. Oktober beim Reisemobil-Center in Otzberg-Lengfeld

Ein Jahr Reisemobil-Center Rhein-Main-Odenwald, neue Modelle 2020 und eine brandneue Vermietflotte, das sind gleich drei Gründe, um bei einem Tag der offenen Tür einiges bieten zu können und zusammen mit Wohnmobil-Freunden zu feiern. Am 19. und 20. Oktober ist es soweit.

Beim Reisemobil-Center dreht sich alles um das Jahr 2020, naja, nicht ganz alles. Wer sich für ein gut gebrauchtes Wohnmobil interessiert, der kann womöglich noch ein Schnäppchen machen und sich eines der Vermietfahrzeuge der letzten Saison als gut gebrauchtes und top gepflegtes Fahrzeug sichern.

Brandneue Vermietflotte 2020

Beim Reisemobil-Center wird die gesamte Vermietflotte ausgetauscht. Außerdem wird die Flotte auf neun Fahrzeuge erweitert. Für Kunden und Interessenten hat dies gleich zwei Vorteile: Alle Fahrzeuge, die beim Reisemobil-Center zur Vermietung bereit stehen, sind ab sofort brandneu und durch den Abverkauf der Vermietfahrzeuge 2019 lässt sich sicherlich ein Schnäppchen machen.

Neben den bisherigen Alkoven und integrierten Modellen stehen in Zukunft auch zwei Forster-Vans und zwei Waumobil-Fahrzeuge für Hundefreunde zur Verfügung.

Vermietung und Umbau für Hundefreunde

Als Waumobil-Vermiet- und Umbau-Partner können Sie beim Reisemobil-Center im Odenwald nicht nur Fahrzeuge für einen Wohnmobil-Urlaub mit Hund mieten, man kann sich sein eigenes oder das neue Fahrzeug auch nach dem patentierten Waumobil-Konzept umbauen lassen. Beim Tag der offenen Tür am 19. und 20. Oktober können Sie sich bei realisierten Umbauten anschauen, welche Möglichkeiten bestehen. Lassen Sie sich dabei gleich beraten und erfahren Sie so, was ein Umbau nach Ihren Wünschen für Ihr eigenes Fahrzeug kosten würde. Sie werden erstaunt sein!

Premiere Forster-Vans und Modelle 2020

Die steigende Nachfrage nach kleinen und wendigen Wohnmobilen wird sowohl bei Forster als auch bei Wingamm in der Modellpalette 2020 berücksichtigt. Der Umbau bei Forster erfolgt als Integration in die Ducato-Kastenwagen. Für unter 40.000 Euro lassen sich so Fahrzeuge mit Platz für bis zu 5 Personen realisieren. Wer nicht besonders hohe Ansprüche an Platz und Komfort hat, kann hier von einem niedrigeren Preis und den kleineren äußeren Abmessungen profitieren. Zusätzlich werden am vorletzten Oktober-Wochenende auch die Integrierten, Teilintegrierten und die Alkoven-Modelle 2020 der Forster-Baureihe vorgestellt.

Die Kompakten von Wingamm

Bei Wingamm legt man neben der extrem kompakten Bauweise besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und pfiffigen Lösungen. Die Monocoque-Bauweise, die der italienische Hersteller für sich mit eigenem Patent beansprucht, hat nicht nur Vorteile in der Stabilität und Langlebigkeit des Aufbaus, auch optisch sind die Fahrzeuge ohne zusätzliche Rahmen und Leisten etwas Besonderes. Die wunderbare Linienführung des mit einem Guss hergestellten Aufbaus ist nicht nur exklusiv, sondern auch in Sachen Windgeräusche ein neues Niveau. Die exklusive Verarbeitung und die kreativen Ideen, die in diese Fahrzeuge einflossen, lassen sich am besten vor Ort erkunden.

Wohnmobil-Werkstatt zum Anfassen

Wer sehen möchte, ob sein Wohnmobil in der neu gebauten und topmodern eingerichteten Werkstatt ein gutes Zuhause finden kann, der darf sich an diesem Tag auch das technische Umfeld des Unternehmens anschauen und kann zumindest einen Teil der Service-Profis des Reisemobil-Centers kennenlernen.

Unterhaltung, Austausch und Information

Ganz bestimmt kommen Wohnmobil-Fans beim Reisemobil-Center am 3. Oktoberwochenende auf ihre Kosten. Neben aktuellen Informationen kann man sich mit Gleichgesinnten austauschen und bei einem kühlen Getränk, Würstchen oder Steak vom letzten Urlaub schwärmen.

Gut vorbereitet: *Civito Carroccia und das Team vom Reisemobil-Center freuen sich auf zahlreiche Besucher aus Nah und Fern.*

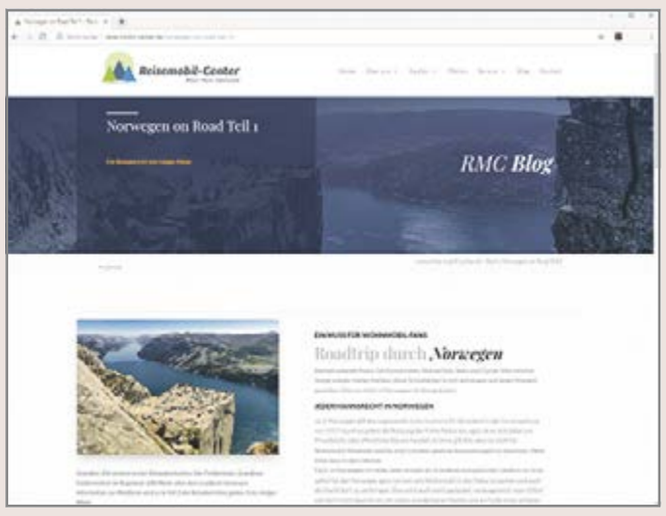
Neue Website für Reisemobil-Freunde

Das Reisemobil-Center geht mit einer neuen Website online

Das Thema Wohnmobil wurde bei Autohaus Lutz in den letzten Jahren immer wichtiger. Die Werkstatt des Fiat- und Fiat-Professionell-Vertragshändlers, Vertragspartner der Wohnmobilhersteller Forster und Wingamm und Servicepartner der Eura Mobil, platzte immer mehr aus allen Nähten. „Der Neubau der Niederlassung in Otzberg-Lengfeld war unumgänglich, schaffte aber auch ganz neue Möglichkeiten" schilderte Civito Carroccia die Situation.

Schnell war klar, dass nun auch eine separate Website für den Wohnmobil-Bereich gestaltet werden musste. Zusammen mit der topidentity GmbH wurde diese in den letzten Monaten entwickelt, mit nützlichem Content bestückt und programmiert. Pünktlich zum Start der Caravan-Messe in Düsseldorf, bei dem das Reisemobil-Center-Team auch mit Beratern bei Forster und Wingamm vor Ort waren, ging man mit der neuen Seite online.

www.reise-mobil-center.de



Brandaktuell und frisch: *Die neue Website mit vielen interessanten und wichtigen Dingen rund um das Thema Wohnmobil.*

Gebrauchtfahrzeug- und Vermietportal

Wer sich für ein gebrauchtes Wohnmobil interessiert, kann sich direkt über die Website den aktuellen Fahrzeugbestand der zum Verkauf stehenden gebrauchten Wohnmobile anschauen und gleich einen Besichtigungs- und Probefahrt-Termin vereinbaren. Für die Mietfreunde gibt es einen Überblick über alle Fahrzeuge der Reisemobil-Center-Vermietflotte. Außerdem kann man sein Traumfahrzeug direkt über die Website für den nächsten Urlaub buchen.

Blog für Wohnmobil- und Reisefreunde

Neben diesen allgemeinen Informationen zum Unternehmen, zu Verkauf und Vermietung, dem Team, Service und Herstellern wurde hier auch ein Blog integriert, der nicht nur Informationen des Unternehmens anbieten wird, sondern auch Kunden und Wohnmobil- Freunden die Möglichkeit schafft, ihre eigenen Erfahrungen und damit Tipps und Informationen beim Reisen mit dem Wohnmobil mit anderen auszutauschen.

Realisierung zusammen mit topidentity

Die Werbeagentur topidentity GmbH, die auch als Herausgeber für Mühltalpost und Modaublick verantwortlich ist, hat die Website zusammen mit dem Reisemobil-Center-Team realisiert und mit Fotografie und Redaktion auch für den Inhalt der Seite gesorgt. „Das war für uns ein schönes Projekt. Ich bin gespannt, wie schnell wir es schaffen, diese Seite bei Wohnmobilfreunden in der gesamten Region Rhein-Main und Odenwald sowie an der Bergstraße bekannt zu machen. Ein schöne Herausforderung!", erklärt topidentity-Geschäftsführer Holger Maier, der die Seite zusammen mit seinem Team realisierte.

Mue-Mo

Hochkonzentriert: *In sehr ruhiger Atmosphäre wird im Team 5 der NRD-Tagesstätte in Mühltal gearbeitet. Menschen mit Autismus scannen hier Dias ein. Die Mitarbeiter richten die Arbeitsplätze bedarfsgerecht ein, so dass beispielsweise auch diese junge Frau mit Sehbehinderung ihren Job gut machen kann. Foto: NRD/ Sabine Behrens*

Digitale Dias in hoher Qualität

NRD-Werkstatt: qualifizierte Dienstleistung von Menschen mit Autismus

Mühltal. Hand aufs Herz: Wie lange liegen die Dias von schönen Urlauben und Familienfesten anno dazumal schon im Keller oder auf dem Speicher? Eigentlich müßte man... Nein, wegwerfen geht nicht. So viele schöne Erinnerungen. In der Mühltal-Werkstatt der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) hat sich eine Arbeitsgruppe darauf spezialisiert, Dias zu digitalisieren.

Im Team 5 der Tagesstätte sind Menschen mit Autismus tätig. Sie arbeiten gern allein und ungestört. Entsprechend ruhig ist es in den drei Räumen, wo sieben Beschäftigte an ihren PCs sitzen und Dias einscannen.

Eine Beschäftigte hat eine Serie mit Bildern aus einer Tropfsteinhöhle. „Ali, kommst du mal bitte und sagst mir, ob dieses Bild richtig herum ist?", ruft sie einen Mitarbeiter zu Hilfe. Schnell ist die Frage geklärt und die junge Frau kann weiter arbeiten.

Die von Mitarbeitern des Teams selbst konzipierte Ausbildung im Scannen von Dias und Fotos hat Isabell Wenner schon vor Jahren absolviert. Dank eines kleinen Umbaus an ihrem PC kann die stark sehbehinderte Frau ihren Job perfekt machen.

Vier Minuten brauchen die Beschäftigten im Durchschnitt zum Scannen eines Dias. „Ein tadelloses Dia geht schneller", erklärt ein Mitarbeiter, „aber wenn Staub- und Kratzspuren drauf sind, dauert es länger". Um die Qualität der Arbeitsleistung braucht er sich nicht zu sorgen: Menschen mit Autismus arbeiten hochkonzentriert und sehr exakt. Das Tempo spielt nicht die wichtigste Rolle. „Etwa zwei Wochen dauert es, bis ein Auftrag von 500 Dias abgearbeitet ist", so Alkemper, „das stört die Kunden nicht. Denn oft haben die Dias jahrzehntelang daheim im Keller gelegen, da kommt es nun auf ein paar Tage auch nicht an."

Wer also nicht gerade einen großen Blitz-Auftrag hat, ist im Team 5 der Mühltal-Werkstatt richtig. Und freut sich über günstige Preise: „Angebote in der hohen Qualität, die wir bieten, findet man im Internet für 25 Cent pro Dia. Wir berechnen 10 Cent pro Stück."

Interessenten können das Team 5 telefonisch kontaktieren, um einen Termin zu vereinbaren. Die am häufigsten gestellten Fragen und Antworten zum Digitalisieren von Dias hat das Team zusammengestellt und sendet sie Kunden auf Wunsch zu. Auch das Schreddern der alten Dias gehört zu den Dienstleistungen, die vom Tagesstätten-Team für Autistenbetreuung angeboten werden.

Kontakt zum Tagesstätten-Team 5 der Mühltal-Werkstatt: Telefon (06151) 149 46 51 oder Email an: tagesstaetteteam5@nrd.de

Marlene Broeckers, Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

"Gutes vor Ort fördern"

Spendenplattform der Sparkasse Darmstadt

Darmstadt. Seit mehr als 210 Jahren engagiert sich die Sparkasse Darmstadt für die Menschen in der Region. Dabei verbindet sie Kompetenz in Finanzdienstleistungen mit Verantwortung für die Gemeinschaft.

Mit der Spendenplattform „Einfach.Gut.Machen.", die am 5. September gestartet wurde, wird das Engagement auch auf den Online-Bereich ausgeweitet. Unter dem Motto "Hinterlassen Sie Spuren" können auch weiterhin gemeinnützige Organisationen wie Vereine, Stiftungen und Initiativen aus der Region für ihre Projekte schnell und unkompliziert Spenden sammeln und so ihre Vorhaben zügig finanzieren.

So funktioniert die Plattform

Auf der Spendenplattform „Einfach.Gut.Machen." unter www.sparkasse-darmstadt.de/spendenportal können sich alle Interessenten registrieren und ihre Projekte mit Texten, Bildern und Videos vorstellen. Jeder, der eine Initiative unterstützen will, kann direkt auf der Plattform spenden, egal ob einen großen oder kleinen Beitrag. Auch viele kleine Spenden können ein Projekt zum Erfolg führen.

„Mit der neuen Spendenplattform bieten wir eine Anlaufstelle für die vielen Vereine, Initiativen und Stiftungen in unserer Region. Jeder ist eingeladen, auf der Plattform regionale Projekte zu unterstützen und so Gutes direkt vor Ort zu fördern.", betont Dr. Sascha Ahnert, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt.

Zwei Finanzierungsmodule zur Wahl

Bei der Unterstützung der Projekte auf der Spendenplattform ist ein wichtiger Punkt zu beachten: Es wird zwischen Crowdfunding- und Spendenprojekten unterschieden. Die Spenden über das Crowdfunding werden nur bei Erfolg an die Projektträger ausgeschüttet. Wird das Projektziel nicht erreicht, werden sie an die Spender zurücküberwiesen.

Anders bei Spendenprojekten: Egal, ob das Projektziel, und damit die benötigte Summe, erreicht wird oder nicht – der von den Unterstützern gespendete Betrag wird dem Projekteinreicher in jedem Fall ausgezahlt. Diese Finanzierungsvariante darf nur gewählt werden, wenn die Umsetzung des Projektes auch gewährleistet ist, wenn das Spendenziel nicht erreicht wird.

Weitere Informationen und Anleitungen, wie ein Projekt gestartet oder unterstützt werden kann, finden Sie unter sparkasse- darmstadt.de/spendenportal im Bereich „So geht´s" sowie in den FAQs.

Sparkasse Darmstadt

Los geht's: *Klaus Peter Schellhaas, der Vorsitzende des Verwaltungsrates (links) und Vorstandsvorsitzender Dr. Sascha Ahnert starten die Spendenplattform. Foto: Sparkasse Darmstadt*

Stellenmarkt

WHITE LION®
Dry Ice & Laser Cleaning Technology

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für Büro- und Verwaltungstätigkeiten.
Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an:

An der Schillertanne 13
64367 Mühltal
Telefon: 06151 6066820
E-Mail: cs@white-lion.eu
www.white-lion.eu

Die Gemeinde Modautal

bietet ab Sommer 2020 Ausbildungsplätze für die
Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zum/zur Erzieher/in (w/m/d) an.

Nähere Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage **www.modautal.de** unter der Rubrik Aktuelles.
Bewerbungen werden **bis zum 31.10.2019** erbeten.

Der Gemeindevorstand
Lautenschläger, Bürgermeister

WIR SUCHEN DICH!

Du bist examinierte/r Krankenschwester/Pfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger/in, oder examinierte/r Altenpfleger/in?

Du wünschst dir...
- **Zeit für deine Patienten zu haben?**
- **neue Wege in der Pflege zu gehen?**
- **Wertschätzung zu erfahren?**

...dann bist DU genau richtig bei UNS!

Wir suchen Verstärkung in Teilzeit für
- Früh-/ Spätdienste (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- Rufbereitschaften Tag oder Nacht

Wir bieten dir
- **kompetente Einarbeitung**
- **regelmäßige Fort- und Weiterbildungen**
- **ein tolles Betriebsklima**

Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühltal
Dornwegshöhstr. 22
64367 Mühltal
Tel.: 06151/ 146363
pflegemuehltal@online.de

Im Baubetriebshof der Stadt Ober-Ramstadt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Gärtners (Fachbereich Garten- und Landschaftsbau) **oder eines Forstwirts** (m, w, d) zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.ober-ramstadt.de

Magistrat der Stadt Ober-Ramstadt

Mühltal post | Modau blick
Wissen, was los ist! **www.mue-mo.de**

WIR suchen DICH!

Wir sind ein Familienunternehmen in Zwingenberg-Rodau. Seit über 30 Jahren bieten wir hier einen Reinigungsservice für TKW und IBC an.

Ab sofort suchen wir für unseren Standort Zwingenberg-Rodau:

Produktionshelfer (m/w/d) in Vollzeit
im Bereich TKW- und Containerreinigung/Instandsetzung

Ihr Aufgabengebiet:
- Innen-/Außenreinigung von Straßentankfahrzeugen,
- Innen-/Außenreinigung und Instandsetzungsarbeiten von IBC (IntermediateBulkContainer)

Ihr Profil:
- Keine Berufsausbildung erforderlich, etwas handwerkliches Geschick und Lust im Team zu arbeiten, Staplerschein wäre von Vorteil
- Selbstständige Arbeitsweise

Wenn Sie an dieser interessanten und abwechslungsreichen Aufgabe interessiert sind, senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen und Ihres frühestmöglichen Einstiegstermins per Post an:

Weiß Tankwagenreinigung GmbH
Zwingenberger Straße 13
64673 Zwingenberg-Rodau

oder per Email an:
info@weiss-service-center.de

WEISS
SERVICE-CENTER für:
Straßentankfahrzeug-Reinigung
Mehrwegbehälter-Reinigung

Haus Sonnenhügel
Hier bin ich Zuhause

Wir suchen ab sofort jew. eine
Pflegehilfskraft*
Betreuungskraft* *(§43b)*
Hauswirtschaftshilfe*
**Eignung entscheidend, Geschlecht unerheblich.*

Seniorenheim Haus Sonnenhügel
64397 Modautal-Hoxhohl
Tel: 0 61 67-91 33-0
info@HausSonnenhuegel.de

Haushilfe gesucht

in Ober-Ramstadt für Büro und Haus, ca. 4 bis 5 Stunden je Woche.

Telefon werktags: 06154-62630

Für unseren EDEKA Markt in Mühltal-Traisa suchen wir

Verkäufer (m/w/d)
für die Metzgerei, Käseabteilung, Gemüseabteilung, Kasse in Vollzeit oder Teilzeit / Aushilfe (450-Euro-Basis)

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, teamfähig und engagiert sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:
edeka_stumpf@hotmail.de

EDEKA-Markt – nah und gut – Müller-Stumpf
Darmstädter Straße 35, Mühltal/Traisa
Telefon 06151/14 75 73

Mo.-Do. 7.30 - 13.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

EDEKA

Die Gemeinde Modautal

bietet ab August 2020 einen Ausbildungsplatz für das Berufsbild
Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung (w/m/d) an.

Nähere Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage **www.modautal.de** unter der Rubrik Aktuelles.
Bewerbungen werden **bis zum 31.10.2019** erbeten.

Der Gemeindevorstand
Lautenschläger, Bürgermeister

HAUSARZTPRAXIS TRAISA

Zur Verstärkung unsers Teams in Mühltal-Traisa suchen wir ab sofort eine(n)
Medizinische(n) Fachangestellte(n) (m/f/d)
in Vollzeit.

Gerne stellen wir auch Berufsanfänger oder Wiedereinsteiger nach Kindererziehungszeiten ein.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Diese senden Sie bitte an:
info@hausarztonline.de oder an die

Hausarztpraxis Traisa
Wiesenstraße 3
64367 Mühltal

Wir suchen
Produktionshelfer (m/w/d)
in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet:
- Reinigung, Prüfung, Instandsetzung von Kunststoff-IBC
- Wiederaufarbeitung von IBC

Ihr Profil:
- Bereitschaft drinnen wie draußen zu arbeiten
- keine Geruchs-Empfindlichkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Wenn Sie an dieser Aufgabe interessiert sind, richten Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Einstiegstermins vorzugsweise per E-Mail an
bewerbung@ncg-weiss.de

oder per Post an
NCG / WEISS IBC-Servicecenter GmbH
Berta-Benz-Str. 111
64404 Bickenbach

NCG WEISS IBC-Servicecenter
Extending the Lifecycle of Industrial Packaging

60+ mitten drin! – nicht nur dabei!

Informationen und Tipps
(nicht nur) für die Generation 60+

Wir begrüßen Sie ganz herzlich zum Frauensehtest

Beutel Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 0 61 51 / 5 60 76
kontakt@beutel.de · www.beutel.de

BEUTEL Augenoptik

Tabuthema Erbschulden

Familien reden zu wenig über Geld und Erbschaft

(djd). In vielen Familien wird über Geld und Erbschaft geschwiegen. Rund 30 Prozent der 35- bis 64-jährigen Deutschen wissen nicht, wie viel Geld ihren Eltern monatlich zur Verfügung steht. So sind viele Senioren im Alter sind verschuldet, ohne dass ihre Kinder darüber Bescheid wissen. Das gilt auch für Immobilieneigentümer über 69 Jahre: 23 Prozent haben ihr Haus oder ihre Wohnung noch nicht abbezahlt. Und wer es bis zum Renteneintritt nicht geschafft hat, wird vermutlich bis an sein Lebensende verschuldet bleiben. Die Wahrheit kommt für die Erben oft erst nach dem Tod der Eltern ans Licht.

Offen über die eigene finanzielle Situation sprechen

„Eltern sollten offen mit ihren Kindern über die eigene finanzielle Situation sprechen, solange es ihnen gesundheitlich noch gut geht", sagt beispielsweise Friedrich Thiele, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Leibrenten AG. Vielen älteren Menschen falle es schwer, die Nachkommen mit den eigenen finanziellen Sorgen zu belasten. Für Senioren im Rentenalter stellen insbesondere die laufenden Tilgungen und Zinsen für Haus oder Wohnung eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Dennoch wollen sie in ihrer vertrauten Umgebung wohnen bleiben. Dies kann etwa eine sogenannte Immobilien-Leibrente ermöglichen.

Mietfreies Wohnrecht und monatliche Rentenzahlung

Dabei wird das Haus oder die Wohnung zu Lebzeiten verkauft, die Eigentümer erhalten dafür ein notariell zugesichertes mietfreies Wohnrecht und eine monatliche Rentenzahlung - beides wird lebenslang garantiert. Auf diese Weise sind die Senioren sofort schuldenfrei, verbleiben in ihrem Zuhause und können von der Leibrente Pflegeleistungen in Anspruch nehmen oder eventuell sogar noch einen Teil an die Erben abgeben. Mehr Informationen gibt es unter www.deutsche-leibrenten.de. „Für ihre Immobilie haben die Senioren oft hart gearbeitet und auf vieles verzichtet. Wenn das Geld im Alter nicht reicht, sollten sie sich deshalb damit beschäftigen, das darin gebundene Vermögen zu nutzen". Mit einer Immobilien-Leibrente könne Betongold in Bares umgewandelt werden, ohne dass die Senioren ausziehen müssten.

Helfer für Zuhause: *Irgendwann benötigen die meisten Senioren in Haus und Garten Unterstützung. Foto: djd/Deutsche Leibrenten*

Damit Haus und Garten nicht zur Last fallen

Immobilien-Leibrente geht gezielt auf die Bedürfnisse älterer Menschen ein

(djd). Den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen sich die meisten Bundesbürger in jungen Jahren: Ein Haus wird gekauft oder finanziert und gebaut. Der Gedanke an mögliche spätere Schwierigkeiten bei der Haushaltsführung ist zu diesem Zeitpunkt weit entfernt. Doch mit dem Älterwerden stellt die eigene Immobilie viele Rentner vor große Herausforderungen. Die Fenster müssten eigentlich häufiger geputzt werden, der Garten bräuchte Pflege, grundsätzlich wäre mehr Hilfe im Alltag willkommen. Für eine solche Unterstützung in Haus und Garten fehlen bei vielen älteren Menschen allerdings die finanziellen Voraussetzungen, sie können sich die Hilfe nicht leisten. Das Vermögen ist im Haus gebunden, über größere Ersparnisse verfügen viele Senioren nicht und die Rente deckt gerade eben die täglichen Kosten ab. Unerwartete Aufwendungen für die Instandhaltung des Eigenheims, medizinische Behandlungen oder die Anstellung einer Pflegekraft können die finanzielle Lage weiter verschärfen.

Maßgeschneiderte Lösung

Ein Auszug aus den eigenen vier Wänden ist für viele ältere Mitbürger dennoch unvorstellbar. Durch die demografische Entwicklung werden aber immer mehr Menschen mit der Frage konfrontiert, wie und wo sie im Alter wohnen möchten - und wie sie das finanzieren können. „Gefragt sind maßgeschneiderte Lösungen für Immobilieneigentümer im Alter, mit denen auf die Bedürfnisse dieser Menschen Rücksicht genommen wird", erklärt Prof. Dr. Heinrich Schradin von der Universität Köln. Eine sogenannte Leibrente ermöglicht den Verbleib in den eigenen vier Wänden. „Die Immobilie wird zwar verkauft, der frühere Eigentümer erhält aber ein notariell zugesichertes, mietfreies Wohnrecht und eine fortlaufende, attraktive Rentenzahlung", erläutert Friedrich Thiele, Vorstand der Deutschen Leibrenten Immobilien AG. Es handele sich um ein transparentes Modell, das den finanziellen Spielraum im Alter erhöhe. Mit dem zusätzlichen Einkommen könnten Senioren unerwartete Kosten decken und Unterstützung für Haus und Garten finanzieren. Mehr Informationen dazu gibt es unter www.deutsche-leibrenten.de.

Unabhängiges Wertgutachten

Die Leibrente eignet sich grundsätzlich für alle Immobilieneigentümer, die das 70. Lebensjahr erreicht haben, sie wird auch vom Bundesverband Initiative 50plus empfohlen. Für die Berechnung der Leibrente erstellt ein unabhängiger Sachverständiger ein Wertgutachten der Immobilie. Weitere Faktoren bei der Kalkulation sind das Lebensalter und das Geschlecht der Eigentümer des Hauses.

IHRE **LEBENSQUALITÄT** LIEGT UNS AM HERZEN

SANITÄTSHAUS BEHRMANN 1876

Mit viel Leidenschaft und mehr als 125 Jahren Erfahrung und Kompetenz in Orthopädie- und Rehatechnik, arbeiten wir Tag für Tag daran, dass Sie so schnell wie möglich wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Dabei liegt uns Ihre Mobilität besonders am Herzen, denn die Bewegungsfreiheit ist ein entscheidender Faktor und Garant für mehr Lebensqualität. Mobilitätshilfen können dieses „Mehr am Leben" erhalten oder es zurückbringen.
Unsere Motivation für das, was wir tun, ist Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden – Zuverlässigkeit und Vertrauen sind unser Credo.

UNSERE LEISTUNGEN

- Wohnumfeldberatung
- Treppensteigsysteme
- Lift- und Hebesysteme
- Transferhilfen
- Sauggriffe
- Rollstühle
- Gehhilfen und Rollatoren
- E-Fahrzeuge
  - · Elektrorollstühle
  - · Scooter
  - · Elektro-Rollator
- Gesundheitsmatratzen einen Monat Probeschlafen kostenlos!
- Bade- und Toilettenhilfen
- Kranken- / Pflegebetten
- Dekubitusprophylaxe und Antidekubitus-Versorgung
- XXL-Hilfsmittel
- Bewegungstrainer
- Reha-Sonderbau

MEHR MOBILITÄT FÜR ZUHAUSE

Sanitätshaus Behrmann - Fachkundige Beratung und Kompetenz aus einer Hand

WOHNBERATUNG FÜR EIN EIGENSTÄNDIGES LEBEN

Um das Leben auch mit Handicap im gewohnten Umfeld verbringen zu können, muss das Zuhause den neuen Lebensumständen angepasst werden. Wir besuchen Sie in Ihrem Zuhause und beraten Sie vor Ort. Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung können wir sehr schnell einschätzen, was bzw. ob überhaupt etwas geändert werden muss.

ROLLSTÜHLE FÜR MEHR MOBILITÄT UND BEWEGLICHKEIT

Für jeden Bedarf den passenden Rollstuhl – von Standardversorgung bis zum Sonderbau, bei unserem Angebot an Rollstühlen ist das der Fall. Beste Funktionalität, eine einfache Handhabung und ein ansprechendes Design zeichnen die Rollstühle aus. Immer mit dem Ziel, dem Fahrer die größtmögliche Mobilität und Beweglichkeit für ein selbstständiges Leben zu geben.

RELAXSESSEL MIT AUFSTEHHILFE

Luxuriöser beiger Relaxsessel, mit Echtlederbezug. Äußerst bequem und optisch ansprechend lädt Sie dieser Sessel zum Entspannen ein. Mit elektrischer Sitzneigung mit zwei Motoren, die die unabhängige Regulierung von Rückenlehne, Fußstütze und Aufstehhilfe ermöglicht.

- mit Aufstehfunktion
- Echtlederbezug
- inkl. Fernbedienung
- verstellbare Füße
- Zwei Hinterrollen, um den Sessel zu verschieben
- mit zwei Motoren

PALLIATIVVERSORGUNG

Viele Schwerstkranke wünschen sich, den letzten Lebensabschnitt zu Hause zu verbringen. Wir versorgen Sie zuverlässig und schnell mit Hilfsmitteln wie beispielsweise Pflegebetten, Rollatoren etc...

EIN LEICHTGEWICHT VON ROLLATOR ...

... der mit Sicherheit und Komfort das Handicap der eingeschränkten Mobilität nach besten Möglichkeiten zu überwinden hilft. Sein geringes Gewicht und die hohe Stabilität zeichnen diesen Rollator aus. Ergonomische Griffe und die bedienerfreundliche und leichtgängige Bremse bieten höchste Sicherheit und Komfort. Mit der zusätzlichen Ankipphilfe für den Fuß überwinden Sie mit Leichtigkeit jedes Hindernis.

VISKOELASTISCHE MATRATZE – MADE IN GERMANY

Besonders empfohlen bei:

- starken Rückenschmerzen
- Bandscheibenproblemen
- Kopfschmerzen und Verspannungen
- Nackenschmerzen
- Hüftschmerzen
- Schlafstörungen bei Seitenschlaf
- Allergien

Das in der Matratze verwendete viskoelastische Material reagiert auf Körperwärme und Körpergewicht. Die Matratze passt sich intensiv wie eine zweite Haut jeder Körperform an. Eine spezielle Klimabohrung in den Ausführungen mittel und hart, die körpergerecht in 3 Zonen aufgeteilt ist, sorgt für gute Innenbelüftung, verringert das Schwitzen und schafft ein ideales Mikroklima.
Einen Monat kostenlos probeschlafen!

Besuchen Sie uns in unseren Filialen in Mühltal und Darmstadt oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Ihr Sanitätshaus Behrmann Team!

SANITÄTSHAUS BEHRMANN 1876

Darmstadt • Schützenstraße 10
Tel.: 06151 / 23 92 5

Mühltal • Rheinstraße 49
Tel.: 06151 / 39 66 240

info@sani-behrmann.de
www.sani-behrmann.de

Sie pflegen zuhause?
Wir helfen Ihnen!

Haben Sie Anspruch auf täglich benötigte Pflegehilfsmittel?
Wir beraten Sie von A bis Z

Lichtenberg Apotheke
Darmstädter Str. 1 · Ober-Ramstadt
Tel. 06154 1211
www.lichtenberg-apotheke-or.de

Lebensfreude lässt sich planen.
Badsanierung vom Fachmann!
Beratung, Planung, Ausführung –
Ihr Bad komplett aus einer Hand.

TEMPEL Schöne Bäder Wohlige Wärme

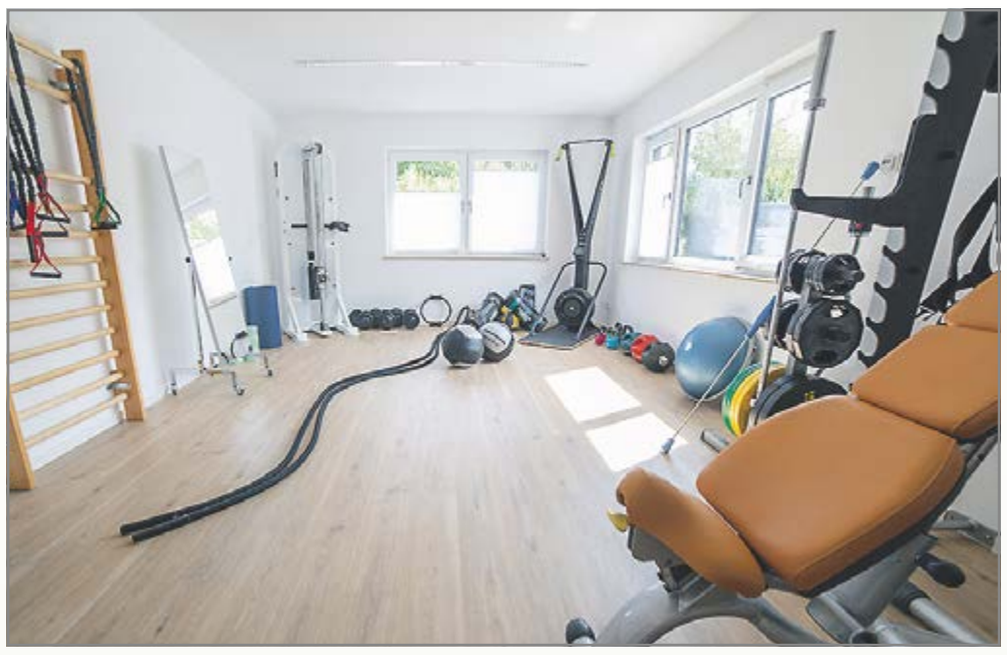
Wir sind auch Ihr Partner für:
Kundendienst
Service
Reparaturen

64367 Mühltal-Traisa
Ludwigstr. 52–54
Tel. (06151) 147744
info@sanitaer-tempel.de

- **Badrenovierung/ Badsanierung**
- Wanne in Wanne
- Installation & Reparatur von **Sanitäranlagen**
- Einbau & Wartung von **Heizungsanlagen**
- **Spannfoliendecken** für Wohnräume
- Dachrinnenreinigung

60+ mitten drin! – nicht nur dabei!

Informationen und Tipps
(nicht nur) für die Generation 60+



ttim -Trainingsraum: Hier können Bewegungskonzepte umgesetzt werden.

„Seniorentraining“ – nicht nur für Senioren

ttim – Zentrum für Therapie und Training in Mühltal
bietet ein effektives Trainingskonzept von Bewegungskompetenzen

Mühltal. Unsere Bewegungsfähigkeiten entwickeln sich vom Zeitpunkt der Geburt an. Im Laufe des Lebens können wir erstaunliche motorische Fähigkeiten entwickeln, z. Bsp. in sportlichen und künstlerischen Bereichen.

Grundlage dieser Fähigkeiten ist das äußerst komplexe Zusammenspiel unseres Nerven-Muskelapparates (Sensomotorisches System). Unser Gehirn speichert die entsprechenden Bewegungsprogramme und ruft sie im entscheidenden Moment automatisch ab. So können wir die komplexesten Bewegungen scheinbar mühelos durchführen. Im Prozess des Älterwerdens werden diese Bewegungsprogramme oft verlernt bzw. durch „schlechte“ Programme gestört und überlagert. Ursache hierfür sind physische und psychische Traumata oftmals hervorgerufen durch Verletzungen oder psychischen Stress. Man spricht hier auch von der sogenannten sensomotorischen Amnesie. Dies bedeutet den Verlust des Erinnerungsvermögens, wie sich bestimmte Muskelgruppen bzw. Bewegungen „anfühlen“. Wer sich immer nur unter Schmerzen bewegt, verfestigt also negative, kompensatorische Bewegungsmuster und verlernt die ursprünglichen natürlichen Bewegungen.

Dies kann bereits sehr früh beginnen. Selbst vermeintlich gesunde, äußerst leistungsfähige Sportler trainieren sehr oft mit negativen kompensatorischen Bewegungsmustern und könnten durch entsprechendes Bewegungstraining degenerative Spätfolgen vermeiden und ökonomischer und leistungsfähiger ihren Trainingsprozess gestalten.

„Seniorentraining“ kann also theoretisch schon in der Kindheit bzw. im Leistungssport beginnen, um die entsprechenden positiven Bewegungsprogramme zu trainieren, zu festigen und gleichzeitig die negativen Bewegungsprogramme zu vermeiden oder gar zu eliminieren ttim hat ein Trainingskonzept entwickelt, welches den Bereich der individuellen neuronalen Bewegungsansteuerung zum Schwerpunkt hat.

Das Trainingskonzept beinhaltet Übungen aus dem therapeutischen, funktionalen Training, der Spiraldynamik, dem Redcord training und dem Bereich Neuroathletics. Schritt für Schritt werden individuell angepasste Übungen erlernt, welche man in den Alltag integriert und so im motorischen Gedächtnis verfestigt. Ein wichtiger Bestandteil des Trainings ist die Entwicklung hin zu einer positiven mentalen Trainings- bzw. Übungseinstellung, denn nur eine kontinuierliche Beschäftigung mit dem eigenen Körper führt zum qualitativen Selbstmanagement und zu stabiler Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter.

ttim -Trainerteam: Knut Dernhoff (Sportwissenschaftler; auf dem Foto rechts) und Martin Storck (Sportwissenschaftler)

ttim
Zentrum für Therapie & Training
Rheinstraße 20a · 64367 Mühltal
Telefon: 06151-384480
www.therapie-training-ttim.de

„Für Ihren Schlaf sind wir hellwach“

Kohlpaintner’s Betten- und Matratzenwelt:
Kompetenz rund um Ihren Schlaf

Groß-Zimmern. Alles aus einer Hand rund um den gesunden Schlaf findet der Kunde im Betten- und Matratzenfachgeschäft der Familie Kohlpaintner, in der Waldstraße 55, in Groß-Zimmern. Hier sind neben Bettgestellen und Matratzen auch Lattenroste, Bettdecken, Kissen und Bettwäsche erhältlich.

„Die Zufriedenheit unserer Kunden liegt uns besonders am Herzen“, erklärt Inhaberin Maria Kohlpaintner. In dem Familienbetrieb haben hochwertige und schadstofffreie Produkte einen besonderen Stellenwert. Alle Matratzen im Sortiment stammen entweder aus der Region (Nirwana Matratzen, Groß-Gerau), aus Bayern (Metzeler Matratzen, Memmingen) oder aus der Schweiz (Swissflex).

Die optimale Matratze sollte sich den individuellen Voraussetzungen ihres Nutzers, der Körperstatur, dem Gewicht sowie eventuellen Problemzonen anpassen. Um diese Herausforderung zu meistern, steht Ihnen das kompetente und speziell geschulte Fachpersonal der Matratzenwelt zur Verfügung.

Kohlpaintner’s Betten- und Matratzenwelt ist ein von der „Aktion gesunder Rücken e.V.(AGR)“ zertifiziertes Fachgeschäft. Nur Händler, die den aufwändigen AGR-Schulungsprozess erfolgreich durchlaufen und den jährlichen Test bestehen, erhalten diese Zertifizierung.

Betten und Matratzenwelt
Kohlpaintner, Waldstraße 55
64846 Groß-Zimmern

Beutel Augenoptik zum 15. Mal ausgezeichnet

Erneute Auszeichnung zum 1a-Augenoptiker

Darmstadt-Eberstadt. Bereits zum 15. Mal in Folge wurde vom Düsseldorfer 'markt intern' Verlag, Europas größtem Branchen-informationsdienst, die Auszeichnung zum 1a-Augenoptiker an Beutel Augenoptik in Eberstadt verliehen.

Dieses Gütesiegel attestiert dem inhabergeführten Augenoptiker exzellenten Kundenservice sowie individuelle Beratungsqualität. Dabei werden die Kunden von Beutel Augenoptik in das jährliche Prüfungs- und Auszeichnungsverfahren mit einbezogen: Mit ihrer Unterschrift bestätigten sie dem Unternehmen u. a. kompetente und faire Beratung sowie Freundlichkeit und vielseitige Dienstleistungen.

Beutel Augenoptik ist außerdem ein seniorenfreundlicher Betrieb, verliehen wird diese Auszeichnung vom Seniorenrat Darmstadt e.V. Aber Meister Beutel ist nicht nur ein “staatlich anerkannter Rentnerfreund“, sondern auch ein Fisch- und Umweltfreund, denn bei Beutel Augenoptik gibt es nun auch Brillen und Sonnenbrillen hergestellt aus 100% maritimem Plastikmüll. Jede Brille = 10 m² sauberer Ozean.

Beutel Augenoptik
Oberstraße 8
64297 DA-Eberstadt

Für Pflegebedürftige und Angehörige

Lichtenberg-Apotheke bietet Pflegehilfsmittel und Beratung

Ober-Ramstadt. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland wächst: Laut Statistischem Bundesamt lag sie zum Jahresende 2017 bei 3,41 Millionen. Dabei fällt auf, dass gut drei Viertel aller Pflegebedürftigen zu Hause von ihren Angehörigen versorgt werden. Für die Beteiligten oft eine enorme Belastung – psychisch, physisch und nicht zuletzt auch finanziell. Genau hier setzt das neue Leistungsangebot der Lichtenberg-Apotheke aus Ober-Ramstadt an. Was viele Betroffene nicht wissen: Es besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Pflegehilfsmittel von bis zu 40 Euro im Monat. Die Lichtenberg-Apotheke bietet den Service, diesen Anspruch bei der Pflegekasse geltend zu machen, indem sie die Pflegehilfsmittel beantragt, bestellt, abrechnet und auch gerne in Ober-Ramstadt und Mühltal direkt nach Hause liefert.

Pflegehilfsmittel sind Produkte, die aus hygienischen Gründen oder wegen ihrer Beschaffenheit nur einmal verwendet werden können. Neben Einweghandschuhen und Bettschutzauflagen zählen dazu zum Beispiel auch Desinfektionsmittel. Außerdem umfasst das Leistungsangebot der Lichtenberg-Apotheke eine serviceorientierte Beratung rund um häusliche Pflege, die Betroffene auf Wunsch in der Apotheke ihres Vertrauens erhalten. Die Beratung findet in diskreter Atmosphäre in der Apotheke statt und befasst sich mit allgemeinen Themen sowie der Auswahl der Pflegehilfsmittel.

Rundumservice, der erleichtert und Zeit und Geld spart

„Mit unserem neuen Leistungsangebot möchten wir unseren Kundinnen und Kunden den anstrengenden Pflegealltag ein wenig leichter machen. Wir sehen uns dabei als verlässlicher Gesundheitspartner und setzen auf eine langfristige Unterstützung. Den Betroffenen und ihren Angehörigen ersparen wir viel Bürokratie und Organisationsarbeit. Die Zeit, die dadurch übrigbleibt, können sie sicher anders nutzen,“ so Melanie Karge, Lichtenberg-Apotheke.

Die Lichtenberg-Apotheke leistet mit diesem Angebot einen wertvollen Beitrag für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen und setzt ein klares Zeichen. Auch in Hinblick auf die Zukunft. Denn die Zahl der Pflegebedürftigen wird weiter steigen und damit auch die Belastung der pflegenden Angehörigen.

Lichtenberg Apotheke
Darmstädter Straße 1
64372 Ober-Ramstadt

LINDA AG

ttim
Zentrum für Therapie & Training
NEU Senioren-training

Unser Leistungsangebot

Therapie:
· Osteopathie
· Neurofunktionelle Integration
· Physiotherapie
· Neuracschwerpunktpraxis

Personal Training:
· Spiraldynamik
· Redcordschlingentraining
· Funktionales Athletiktraining
· Mentaltraining

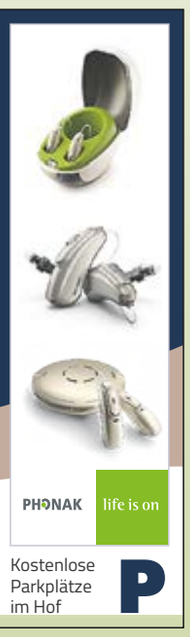
Rheinstraße 20a · 64367 Mühltal
Telefon: 06151-384480
www.therapie-training-ttim.de

www.matratzenwelt.net
Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!

Unser Service für Sie:
- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten

KOHLPAINTNER`S Betten- und Matratzenwelt
Waldstraße 55 · Groß-Zimmern
Tel: (0 60 71) 4 28 25 · www.matratzenwelt.net
Offen: Mo.–Fr. 9.30–19 Uhr · Sa. 9.30–16 Uhr

Hirt Augenoptik & Hörakustik
Hörgeräte-batterien 6 Stück nur 3,- €!



- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten HörgeräteTechnik
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte

Frau van Roijen und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
www.hirt-or.de
Tel. (06154) 51420
Inhaber: Anneliese Hirt
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr
Sa. 9-13.00 Uhr
PHONAK life is on
Kostenlose Parkplätze im Hof

NIEDER-RAMSTÄDTER DIAKONIE
NRD ALTENHILFE
TAGESPFLEGE FÜR SENIOREN
AM FLIEDNERPLATZ IN MÜHLTAL

Kostenfreier Schnuppertag
Tapetenwechsel & Anregung für SeniorInnen, die zu Hause leben. Entlastung für die pflegenden Angehörigen.
Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8 bis 16 Uhr mit Fahrdienst.
NRD Altenhilfe GmbH · Fliednerweg 3 · 64367 Mühltal
Telefon: (06151) 660810-6600 · www.nrd-altenhilfe.de

LiA Mobil
Mobile Pflege
Wir kommen zu Ihnen nach Hause und versorgen Sie ambulant. Unsere Pflegearbeit geht Hand in Hand mit unserem Wohn- und Pflegeheim und im engen Dialog mit Ihnen und Ihren Angehörigen.
Wir freuen uns Sie kennenzulernen.
06167 9398484 · mobil@lia-asbach.de · www.lia-asbach.de
LiA Mobil · Brückenstraße 19 · 64397 Modautal/Asbach

Viel erlebt, viel gelernt: *Auf die Burg Breuberg führte das diesjährige Wochenende der Ministranten in der Pfarrgruppe Darmstadt Ost. Gemeinsam mit Pfarrer Jolie (vorne) und einem Team befassten sich die Jugendlichen mit dem Thema: Der heilige Tarzisius, Patron der Ministranten. Foto: Klara Müller*

"Die Gebetskette des Islam"

Auftakt der Reihe "Mystische Momente" in der Lazaruskirche

Auftakt: *Bei der ersten Veranstaltung der Reihe "Mystische Momente" warb Mohammed Naved Johari warb auch für den interreligiösen Dialog. Foto: Melanie Schweinfurth*

Nieder-Ramstadt. Zum Auftakt der Reihe ‚Mystische Momente Mühltal' hielt Mohammed Naved Johari am 11. September einen Vortrag zu „Misbaha – die Gebetskette des Islam" in der Lazaruskirche. Die Zahl 3 hat in vielen Bereichen eine besondere Bedeutung. In der Musik kennt man den Dreiklang, in der Physik die drei Dimensionen und im christlichen Glauben die Dreifaltigkeit aus Vater, Sohn und Heiligem Geist. Auch im muslimischen Glauben ist die Zahl 3 bedeutsam. Demnach gebe es drei Arten von Lobpreisungen Allahs, die täglich je 33 Mal ausgesprochen werden sowie drei Arten der Erfüllung von Bittgebeten, wie Mohammed Naved Johari den knapp 30 Gästen der Veranstaltungsreihe „Mystische Momente Mühltal" erläuterte.

„Oft denken Menschen, die sich mit einer Bitte an Allah gewandt haben, Er habe sie nicht erhört", schilderte der Sozialpädagoge, der sich seit mehr als 15 Jahren für den interreligiösen Dialog engagiert. Doch meist werde eine Erfüllung des Bittgebets nur dann wahrgenommen, wenn sie unmittelbar erfolge. „Es gibt aber auch indirekte Arten der Erfüllung. Sie kann beispielsweise erst im Jenseits erfolgen oder darin bestehen, dass einem Menschen Leid erspart wird", sagte Mohammed Naved Johari.

Dass Gottes Entscheidungen unergründlich und seine Wege unerforschlich sind, wie es in der Bibel heißt, gelte ähnlich auch für den Islam. „Christentum und Islam haben viele Gemeinsamkeiten. Weil sie sich so ähnlich sind, gibt es zwischen ihnen so häufig Reibungen", befand Naved Johari und fügte an: „Reibung erzeugt auch Wärme. Wir sollten auf emotionaler und gesellschaftlicher Ebene diese Wärme nutzen und uns dafür einsetzen, dass sie sich nicht entzündet."

Annäherung und Begegnung seien ein wesentliches Ziel der Veranstaltung, ergänzte Pfarrer Clemens Bittlinger. Deshalb sei der 11. September das geeignete Datum für den Abend unter dem Titel „Misbaha – die Gebetskette des Islam". Seit den dramatischen Ereignissen 2001 in New York ist „Nine eleven" zum Synonym für die Unvereinbarkeit von Christentum und Islam geworden. „Wir wollen das Datum zum Anlass für Versöhnung und Begegnung nehmen", sagte Bittlinger.

In beiden Religionen finde man den Sinn des Lebens in der Verbindung mit Gott, erklärte Mohammed Naved Johari. „Den idealen Zustand haben wir erreicht, wenn wir uns von dem Pflichtgefühl Gott gegenüber befreit haben und stattdessen sehnsüchtig nach dem nächsten Kontakt mit dem Herrn streben." Eine besonders intensive Verbindung entstehe durch Wiederholung.

So werden die drei rituellen Gebete „Gepriesen sei Allah", „Alles Lob gebührt Ihm" und „Gott ist größer als alles" je nach Stand der Sonne mehrmals täglich je 33 Mal wiederholt. Um die Gebete in der vorgegebenen Anzahl und Abfolge entsprechend zu wiederholen, dient die Gebetskette als Hilfsmittel. „Ich selbst zähle die Gebete an den Fingergelenken ab. Viele Gläubige machen es so. Trotzdem gibt es in jedem muslimischen Haushalt mindestens eine Gebetskette mit 33 oder 99 Perlen", sagte Mohammed Naved Johari. Mittlerweile gebe es sogar digitale Zähler, die, ähnlich einer Stoppuhr, das Gottgedenken mitzählen.

Während der Koran für das Fasten, Pilgern und Teilen mit Bedürftigen Begrenzungen vorschreibt, gebe es für das Gottgedenken keine Grenzen. „Im Gedanken an Gott liegt immer etwas Positives, Hoffnungsvolles", erklärte Naved Johari. So kenne der Islam durchaus auch Humor. „Humor und Freude dürfen und sollen sein. Tabu ist aber alles, was in anderen Religionen angebetet wird. Das muss respektiert werden, und hier erwartet der Islam ebenfalls Respekt."

Lob und Dank gegenüber Gott und Barmherzigkeit gegenüber den Mitmenschen seien bedeutende Aspekte beider Religionen. Diese Gemeinsamkeiten sollten als Grundlage für einen respektvollen und friedlichen Dialog dienen.

Melanie Schweinfurth

Bischof Kohlgraf in St. Michael: *Nieder-Ramstadt. In der katholischen Pfarrgemeinde St. Michael in Nieder-Ramstadt gab es viel zu feiern. Neben dem 60jährigen Jubiläum konnte auch der frisch renovierte Kirchturm geweiht werden. Eigens dazu reiste Bischof Peter Kohlgraf aus Mainz an. Nach dem festlichen Gottesdienst gab es beim anschließenden Pfarrfest noch die Möglichkeit der persönlichen Begegnung mit ihm. Das - dank vieler helfender Hände - gelungene Fest wird wohl sowohl den Gemeindemitgliedern als auch den vielen Gästen in guter Erinnerung bleiben. (Marion Bauer)*

Interkulturelle Woche auch in Mühltal

Nieder-Ramstadt. Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2019 findet in Nieder-Ramstadt in der Lazaruskirche am 03.10.2019 um 11.00 Uhr eine Veranstaltung unter dem Motto: „Zusammen leben – zusammen wachsen" statt.

Im Mittelpunkt stehen zentrale Texte aus verschiedenen Religionen, die musikalisch umrahmt werden von Ao Karim und seinem Trio „i giocosi". Ako Karim ist Musiker und Musikpädagoge für Klarinette und Saxophon. Zitat: „Musik ist mein Leben, von Klassik und Klezmer bis Jazz".

Im Anschluss gibt es bei Fingerfood und Getränken die Möglichkeit zum Austausch.

Herzliche Einladung an alle Interessierten! *EKNR*

Gemeinsam mehr erreichen!

Ihre Werbung in

Mühltal post
7.500 Exemplare
+
Modau blick
9.500 Exemplare
= 17.000 Exemplare

www.mue-mo.de

Termine der EKNR im Oktober

Nieder-Ramstadt. Am 16. Oktober folgt um 20 Uhr in der Lazaruskirche in Mühltal die zweite Veranstaltung der Reihe "Mystische Momente". Thema ist diesmal "Mala die Gebetskette der Buddhisten"; Referentin ist Schwester Kusalanandi (Buddhas Weg, Siedelsbrunn). Es laden ein das Evangelische Dekanat Darmstadt-Land und die evangelischen Kirchengemeinden in Mühltal in Zusammenarbeit mit der Theophrastus-Stiftung, Mühltal.

Gott sehnt sich immer nach einer Begegnung mit uns! Er hat immer zu Zeit, nehmen wir uns Zeit für eine Begegnung mit ihm?, heißt es in der Ankündigung "Christliche Meditation". Und weiter: "Wir Menschen rasen durch die Zeit und so läuft die Zeit uns davon. Nur wer sie anhält, wer stehen bleibt, bei dem versammelt sie sich und sie drängt nicht mehr (Botho Strauss)."

Christliche Meditation will einen Begegnungsraum mit Gott eröffnen, und die Teilnehmer sind eingeladen, ihre persönlichen Gotteserfahrungen auszuweiten und zu vertiefen. Dazu können Gebet, biblische Impulse, Stille und Körperwahrnehmungsübungen helfen, außerdem Lieder und Tänze, um sich mitten im Alltag auf Gott auszurichten.

Das Angebot ist offen für alle, Einsteiger und schon Geübte sind willkommen; körperliche Einschränkungen keine Hindernisse. Die Termine sind montags, 14., 21., 28. Oktober, sowie 11., 18. und 25. November, jeweils von 20 bis 21 Uhr. Treffpunkt: Elfengrund EINS in Mühltal-Trautheim; weitere Infos, Anmeldung und Leitung: Reinhold Güngerich; E-Mail: ra.guengerich@arcor.de; Telefon: 06151/594501. *EKNR*

Mit Motto: *"Meine Kerb, meine Kirche, mein Glaube" hieß es beim gut besuchten Festgottesdienst zur Waschenbacher Kerb am 25. August mit Pfarrer Mohr. Foto: Patricia Scharkopf*

Halloween Luther

Vortrag von Florian Sitzmann am Reformationstag in der Lazaruskirche

Nieder-Ramstadt. Seit 2008 feiert die evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt am Reformationstag Hallo~~ween~~ Luther.In diesem Jahr lädt die Stiftung Segensreich zu einem Vortragsabend mit Florian Sitzmann unter dem Motto "Ich habe keine Beine" – und dennoch stehe ich voll im Leben". Er sagt von sich selbst: "Sitzmann" ist kein Künstlername, sondern mein Lebens-Programm!

Am 31. August 1992 ereignete sich der Motorradunfall, bei dem er beide Beine verlor. Ein Schicksalsschlag, gar eine Lebenskrise, sagen die einen. Florian Sitzmann, der halbe Mann, sagt: „Eine zweite Chance, mein zweiter Geburtstag." Florian Sitzmann polarisiert in jeder Gesprächsrunde und versprüht positive Energie. Er ist humorvoll, charmant und diskutiert nicht selten über ernste Themen. Seine Lesungen gehen in die Tiefe und unter die Haut, ohne seine Gäste dabei zu belasten, denn sein Humor und seine Lebensfreude sind allgegenwärtig.

Florian Sitzmann macht Mut, sich zu trauen, weiter an sich zu glauben und nach vorne zu blicken – auch ohne Beine und im Rollstuhl. Bei ihm findet sich ein starkes „Ja" zum Leben. Darum lädt die Stiftung Segensreich zu einem spannenden und abwechslungsreichen Reformationsabend in die Lazaruskirche ein, der ganz viel positive Energie ausstrahlen wird.

Natürlich wird das Flair der Reformationsfeste der letzten Jahre auch dieses Jahr nicht fehlen: Glühwein, Brezeln und kräftiges Bier gibt es ab 19 Uhr rund um die Lazaruskirche; der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr. Die Veranstaltung am Reformationstag wird gefördert von der Sparkasse Darmstadt.

Der Vorstand der
Stiftung Segensreich

„200 Follower, keinen Freund?"

Digitale Medien Thema bei Stiftung "Traisa lebt"

Traisa. Die Stiftung „Traisa lebt" der Evangelischen Kirchengemeinde in Traisa möchte ihren Stifterinnen und Stiftern danken und lädt zu einem Abendessen mit Gespräch ein. Es soll der Frage nachgegangen werden, ob digitale Medien die menschlichen Beziehungen verändern. Drei Kurzreferate von Vertreterinnen und Vertretern aus Schule, Hochschule und Kirche werden Impulse für die Tischgespräche geben. – Die Referentin und die Referenten sind: die Leiterin der Stadtteilschule Arheilgen, Regina Lüneberg, Prof. Dr. Ralf Hahn, Fachbereich Informatik an der Hochschule Darmstadt, sowie Dipl. soz. päd. Martin Erhardt, stellvertretender Leiter des Fachbereichs Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum Bildung der EKHN.

Die Veranstaltung findet am 23. Oktober um 19 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche in Traisa statt. Es gibt noch freie Plätze. Um Anmeldung wird bis zum 15. Oktober gebeten im Gemeindebüro bei Frau Meuer, Telefon 06151 913456

Tilmann Wabel
Stiftungsvorstandsvorsitzender
"Traisa lebt"

Barockmusik in der Kirche

Kammerkonzert am 29. September mit dem Zelenka-Ensemble

Nieder-Ramstadt. Das nächste Konzert des Fördervereins für Kirchenmusik findet am 29. September um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Nieder-Ramstadt statt. Sie bietet durch ihren historischen Chorraum mit seiner hervorragenden Akustik beste Voraussetzungen für eine solche Veranstaltung.

Es spielt das Zelenka-Ensemble aus Dortmund, das schon wiederholt in Nieder-Ramstadt zu Gast war. Es wurde 2007 von Musikern der Dortmunder Philharmoniker gegründet und widmet sich in vielfältigen Besetzungen der Bläserkammermusik der Barockzeit.

Namensgeber des Ensembles ist der bedeutende tschechische Barock-Komponist Jan Dismas Zelenka (1679 bis 1745). Im Konzert am 29. September spielen Birgit Welpmann (Oboe), Vera Plum (Violine), Minori Tsuchiyama (Fagott), Frank Kistner (Kontrabass) und Ursula Hobbing (Cembalo). Auf dem Programm stehen Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Carl Philipp Emanuel Bach.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für die Arbeit des Fördervereins gebeten.

Karin Bittner
Förderverein für Kirchenmusik

Quintett aus Dortmund: *Das Zelenka-Ensemble mit (von links) Frank Kistner, Vera Plum, Birgit Welpmann, Ursula Hobbing und Minori Tsuchiyama.*

Nachwuchs gut vertreten: *Reger Andrang herrschte bei der Medaillenausgabe für die Kinder und Jugendlichen durch Triathlon-Abteilungsleiter Wolfgang Pohl (rechts im Bild), aufmerksam verfolgt von Bürgermeister und Schirmherr Willi Muth. Foto: Uwe Allmrodt*

Regen und Kälte getrotzt

37. SV3sathlon: Fast 600 Teilnehmer am Start

Traisa. Ungewohnte Bedingungen beim diesjährigen SV3sathlon am 8. September: Waren die Teilnehmer und Zuschauer in den letzten Jahren von der Sonne verwöhnt, so mussten sie diesmal mit zeitweisem Regen und kühlen Temperaturen klarkommen. Dies hielt die insgesamt rund. 500 erwachsene Athletinnen und Athleten sowie etwa 90 Teilnehmer beim Kinder- und Jugendlichen-3sathlon jedoch nicht vom Sprung ins noch wohltemperierte Wasser des Traisaer Schwimmbads ab, um anschließend die anspruchsvolle Rad- und Laufstrecke durch den Traisaer Wald zu bewältigen.

Bei der im Mittelpunkt stehenden Teamwertung - hier fließen Alter und Geschlecht der Starter in eine Relativwertung ein - gab es dieses Jahr einen Generationswechsel. So wurde die bisherige Abonnement-Siegermannschaft „Midlife-Crisis“ vom Team „Lebensqualität“ mit Ulrike Seifert, Markus Hoschek und Joachim Oechsner nach mehreren Anläufen in den vergangenen Jahren abgelöst (Relativzeit 3:49 Std.), knapp gefolgt von „Hokus Pokus Melibocus“ mit Edith Dicks, Eric Kappes und Markus Schrickel (3:51 Std.). Den 3. Platz belegte das Team „RafUtAn Freaks“ mit Ute Stamm, Anja Pippa und Pepe Phillips.

Die Einzelwertung konnte der Vorjahressieger Jan Keller vom Team „Crossladen.de“ mit einer Zeit von 1:05:57 Std. für 550 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen wieder für sich entscheiden, gefolgt von Teamkollege Christian Morgenstern. Johan Schommartz, Team „Saufen und Laufen“ wurde Dritter. Schellste Starterin war Geesa Heers vom Tria-Team VFL Michelstadt (1:16:09), vor Isabell Czerny („Team PHenomenal“) und Anna-Lisa Hawlitschek („Team ART).

Bei den Staffeln hatte das Team „Crossladen.de“ mit Jan Keller, Andreas Thiel und Paul Ling mit einer Zeit von 1:10.47 Std. die Nase vorn, dicht gefolgt von „DATRON next“ mit Burkhard Kramer, Ingo Albrecht und Aras Eichler (1:11:03). „Noss Quintel“ mit Daniela, Lothar und Oliver Quintel wurden Dritte.

Aus Sicht des Veranstalters SV 1911 Traisa sind der 7. Gesamtplatz von Eric Kappes (1. Platz Altersklasse), 10 . Gesamtplatz Christian Kunkelmann (2. AK), Kay Ackermann (3. AK) und Heike Hechler (3. AK) hervorzuheben. Auch der Nachwuchsbereich der Traisaer Triathleten war mit jeweils 1. Plätzen von Keke und Kea Kappes, Adrian Hausding, Melanie Mark, Anna Mark und Josephine Ling in den jeweiligen Altersklassen gut vertreten. Olivia Ling belegte Platz 2 in ihrer AK, Hanna Kunkelmann und Lasse Müller wurden 3. ihrer AK.

Mehr als zufrieden mit dem Verlauf des 37. Volkstriathlons in Traisa konnten am Ende auch Wolfgang Pohl und sein Organisationsteam von der Triathlon-Abteilung sein. Dank der routinierten Durchführung und den vielen ehrenamtlichen Helfern verlief die Veranstaltung wie gewohnt reibungslos, und alle Sportlerinnen und Sportler kamen trotz den widrigen Bedingungen ohne größere Blessuren ins Ziel.

Uwe Allmrodt
SV 1911 Traisa, Abt. Triathlon

In Sektlaune auch bei schlechtem Wetter: *Das Siegerteam des SV3sathlon 2019 mit (von links) Joachim Oechsner, Ulrike Seifert und Markus Hoschek. Foto: Uwe Allmrodt*

Schmausen für den guten Zweck

Riwwelkuchefest der KUSS-Gruppe des SV Traisa

Traisa. “Widder emol e schee Riwwelkuchefest”, hieß es bei den Organisatoren der über die Ortsgrenzen hinaus beliebten Traditionsveranstaltung, die bereits zum 12. Mal Jung und Alt zum Besuch eingeladen hatten un der auch viele gefolgt sind.

Wie immer warteten am Samstag nach der Traaser Kerb unzählige Bleche mit Streuselkuchen aller Art darauf, verputzt zu werden, zumal, wie das Orga-Team unter Leitung von Harald Plößer verkündet hatte, der Reinerlös des Festes wiederum einem guten Zweck zukommen wird. Also konnte man mit gutem Gewissen auch mal ein Riwwelkuchenstückchen mehr essen.

Die Organisatoren bedanken sich ganz herzlich bei den zahlreichen Besuchern und all den vielen Helfern – auf ein Neues im nächsten Jahr.

Peter Herold

Lecker: *Dem hausgemachten Riwwelkuchen beim SV Traisa konnten, wie man sieht, weder Jung noch Alt widerstehen. Foto: Peter Herold*

Freundschaftssingen in Saulheim

Nieder-Ramstadt. Zu einem Freundschaftssingen hatte der Männerchor Saulheim die Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt eingeladen. Anlass war das 115 jährige Bestehen der Saulheimer Sängerhalle, die im Jahr 1904 von einem Saulheimer, der 1852 im Alter von 18 Jahren nach Amerika auswanderte und dort sein Glück machte, durch eine großzügige Spende erbaut. Entstanden ist eine großartige Halle mit überwältigender Akustik.

Die Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt konnte das Freundschaftssingen mit folgenden Liedern eröffnen: “Mein Mund, der singet” von Ursula Barthelt, “Hallelujah” von Leonard Cohen, den “Caprifischern” von G. Winkler und dem Walzer “An der schönen blauen Donau” von Johann Strauss.

Unsere Lieder kamen gut an und wurden mit lang anhaltendem Beifall belohnt. Insgesamt haben an diesem gelungenen Freundschaftssingen acht Chöre teilgenommen. Da die Nieder-Ramstädter Sänger die Fahrt nach Saulheim bequem im Bus zurückgelegt hatten, konnten sie auch ohne Sorge bei gutem Essen und gutem Wein den Nachmittag genießen. *Erich Himrich*

78 Blutspender in Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach. Beim letzten Blutspendetermin beim Ortsverein Nieder-Beerbach im Deutschen Roten Kreuz-konnten die Organisatoren im Gemeindezentrum 78 Blutspender begrüßen. Ein besonderes Dankeschön gilt den fünf Erstspendern Christine Wigand, Lena Mayer, Kim Krämer, Reiner Ganzert und Steffen Ludwig.

Für die 10. Blutspende wurde Andrea Pritsch mit einer goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Elke Ruff kam diese Ehrung für 25 Blutspenden zuteil. Für seine 75. Spende wurde Harald Feickert geehrt.

Unter allen Blutspendern verloste das DRK Nieder-Beerbach zwei Gutscheine vom Restaurant Burg Frankenstein. Zu den Gewinnern zählten Gerhard Panhans und André Baer.

DRK-Ortsverein findet:

"Ein super Ergebnis, vielen Dank an die Lebensretter"

Der nächste Blutspendetermin findet am Montag, dem 23. Dezember 2019, von 15:30 bis 19:30 Uhr im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach statt.

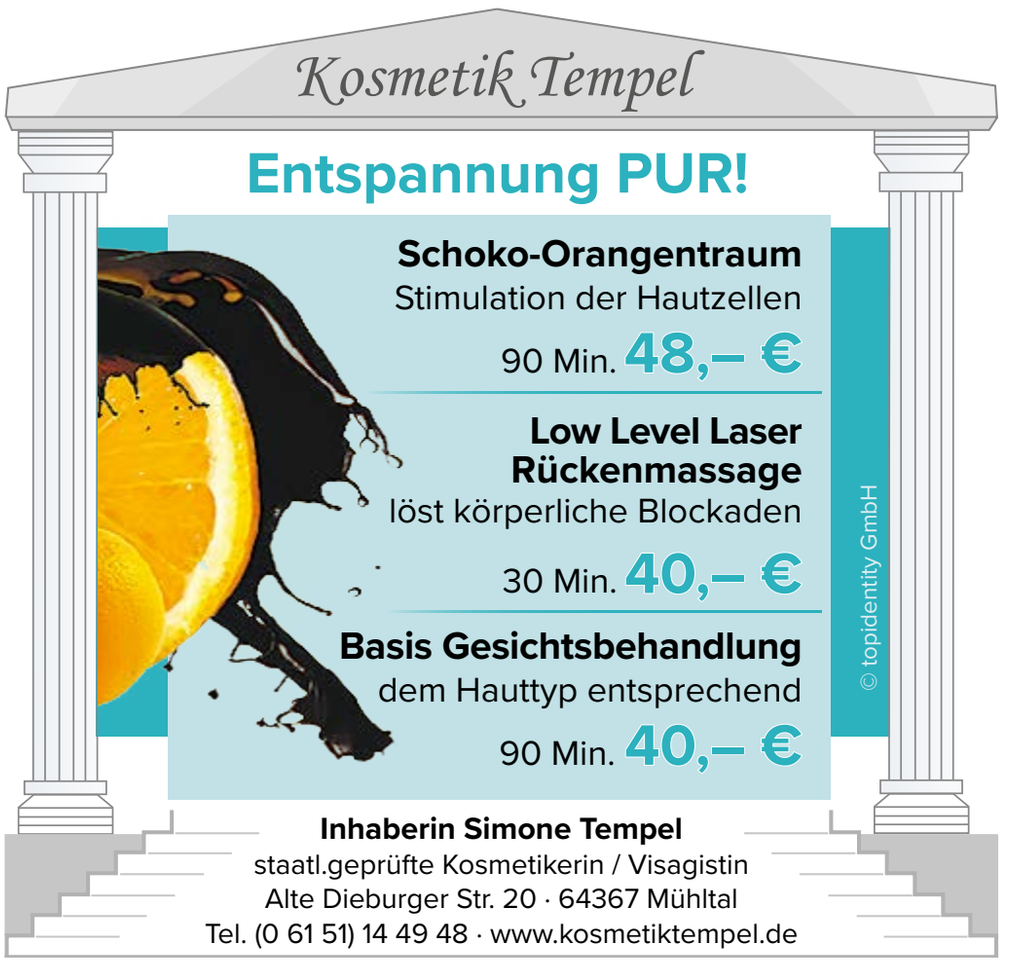
Thorsten Tyralla

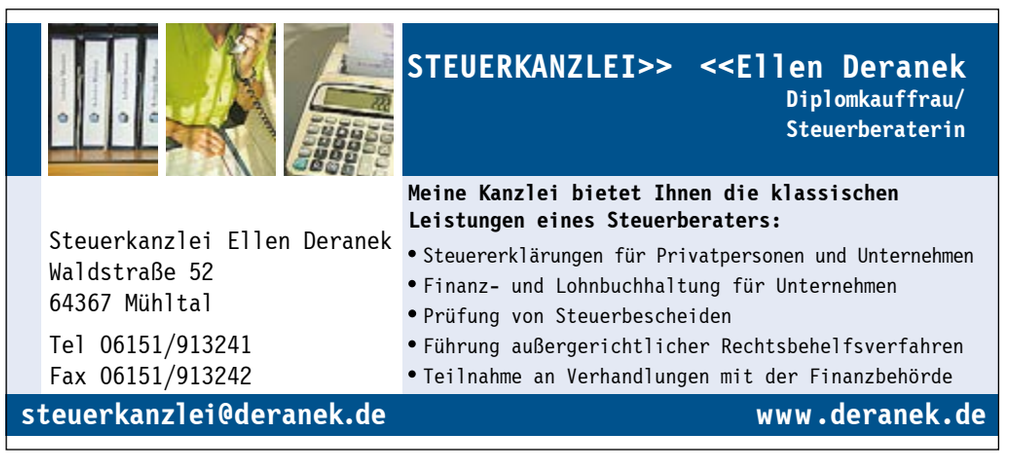
Hallen-Reitturnier beim RuF Traisa: 12. und 13.10.

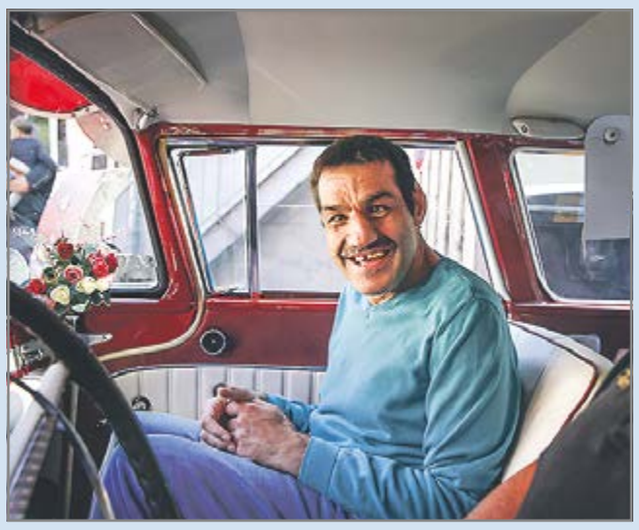
Traisa. Das diesjährige Herbst-Turnier des Reit- und Fahrvereins Traisa e.V. findet am 12. und 13. Oktober 2019 auf der Reitanlage am Fürthweg statt. Es werden, wie immer am Herbstturnier, die Kreismeister des Kreisreiterbundes Darmstadt-Dieburg im Vierkampf ermittelt. Hierzu müssen die Disziplinen Schwimmen und Laufen sowie je eine Spring- und eine Dressurprüfung absolviert werden.

Neben dem Vierkampf werden Dressur- und Springprüfungen bis zur Klasse A angeboten. Für die jungen Reiter werden verschiedene Führ- und Reitwettbewerbe stattfinden.Neben dem sportlichen Teil werden sich die Vereinsmitglieder natürlich wieder um das leibliche Wohl der Reiter und Zuschauer kümmern.

Der Reit- und Fahrverein Traisa e.V. hofft auf strahlendes Herbstwetter und freut sich auf zahlreiche Besucher. *Simone Richter*







Mit großer Freude im Oldtimer durch den Odenwald

2. Ausfahrt der FHFO mit behinderten Menschen der Waldhof GmbH

Ober-Ramstadt. Es ist eine Win-win-Situation für die Freunde Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) und die Waldhof gGmbH, die es sich zur Aufgabe macht, die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung zu verbessern. Am Samstag den 14. September ist dies ganz bestimmt gelungen. „Nach der ersten Fahrt mit den Bewohnern der Waldhof gGmbH im Jahre 2018 haben wir uns fest vorgenommen, dies wieder zu tun. Heute ist es soweit, das Wetter passt und die Vorfreude bei den behinderten Menschen ist nicht zu übersehen!" äußerte FHFO-Mitbegründer Werner Schollenberger, der die Fahrt wie in 2018 mit seinem 1955er BMW 502A V8 anführte.– Neun historische Fahrzeuge standen am 14.9. bei der Waldhof gGmbH zur Abfahrt bereit, darunter ein 59er Rolls Royce Silver Cloud, ein 55er BMW, ein 53er Chevrolet 210, Mercedes Benz unterschiedlicher Baujahre, ein 59er Opel Olympia, Opel Manta, und ein 66er Opel Olympia Rekord.

Die Vorfreude, die bei den behinderten Menschen schon Wochen anhielt ging jetzt in große Aufgeregtheit über. Trotzdem fand jeder schnell sein Lieblingsfahrzeug. Bei so viel Begeisterung musste diese letztendlich auch auf die Fahrzeugeigentümer überspringen, die Sorge um das gute Stück (schließlich stellte man sein gut behütetes, oft selbst restauriertes „Lieblingsstück" zur Verfügung) verflog. Belohnt wurden die Freunde Historischer Fahrzeuge mit glücklichen und dankbaren Blicken und freundlichem Lachen. Nach der zirka 45 minütigen Fahrt quer durch Ober-Ramstadt, Modautal und Mühltal traf sich die Runde wieder bei der Waldorf gGmbH, um bei Gegrilltem und Getränken den aufregenden Tag ausklingen zu lassen.

„Es war wie schon 2018 einfach wunderbar, diese Menschen mit dem überschaubaren Aufwand so glücklich zu machen. Es kommt hier so viel echte Freude und Dankbarkeit rüber!" erklärten die Oldiefahrerinnen und -fahrer – ja, es sei hier angemerkt: Die FHFO haben einige Damen mit Oldie dabei!

Alle waren gerührt und vom Engagement sowie der Herzlichkeit der Waldhof Wohngemeinschaft beeindruckt. Die „FHFOler und FHFOlerinnen" waren sich nach der Veranstaltung einig: „Das machen wir wieder!". *Mue-Mo*

Große Auswahl: *Noch haben sich nicht alle Passagiere für ein Fahrzeug entschieden - aber gleich geht es los! Alle Fotos: Yvonne Klein, Mue-Mo*

Vorschau Fastnacht in Traase

Termine der Traaser Karnevalisten

Traisa. Bereits Anfang des Jahres stand der Besuch von Bischof Peter Kohlgraf fest. Für den 25.August 2019 kündigte er seinen Besuch in der Katholischen Kirche in Nieder-Ramstadt an. Annette Nagel, Übungsleiterin bei der TGT- Abteilung Leichtathletik sowie Engagierte in der katholischen Kirchengemeinde in Nieder-Ramstadt, nahm für dieses besonderes Ereignis Kontakt mit der Abteilung Karneval auf. Bei dem geplanten feierlichen Rahmenprogramm sollte unter anderem eine Tanzgruppe der Turngemeinde auftreten. Die junge Tanzformation "Die Kolibris" zeigte bei dieser Veranstaltung ihr Können. Da einige Veränderungen in der Gruppe beachtet werden mussten, waren zusätzliche Proben notwendig. Schließlich legten sieben Kolibris einen tollen Auftritt hin. Die Übungsleiterinnen der Gruppe sind sehr stolz auf die Kinder und bedanken sich bei allen Eltern recht herzlich, die sie so engagiert und aktiv unterstützt haben. Nun können sich die Kolibris aber ganz auf die Vorbereitungen für den neuen Tanz widmen, die neue Kampagne wartet auf sie. Falls Kinder zwischen 8 und 12 Jahren Interesse haben, bei uns mitzumachen, dann kommt einfach vorbei. Wir trainieren donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Hans-Seely-Halle.

Unsere Veranstaltungen beginnen am Samstag, 25. Januar 2020, mit dem Garde- und Showtanz-Tag. Am Samstag, dem 1. Februar, findet die Traaser Partysitzung statt. Die närrischen Kostümsitzungen mit allen Aktiven der Abteilung Karneval sind am 8. und 15. Februar. Anschließend, am Sonntag, 16. Februar, veranstalten wir nicht nur für die Senioren unseren Seniorennachmittag. Unsere Jugend bereitet sich schon mit Fleiß und Ausdauer auf die Kinder- und Jugendsitzung unter dem Motto FUN-Fastnacht am Sonntag, dem 9. Februar, vor. Für alle anderen findet am Fastnachtssamstag die "Bunte Fastnachtsparty" und am Fastnachtssonntag, dem 23. Februar, für alle Kinder die "Große Bunte Kinderfastnachtsparty" mit einem bunten Programm zum Mitmachen statt. Am Fastnachtsdienstag öffnet die Hans-Seely-Halle nochmals um 14.11 Uhr ihre Türen, um allen Interessierten noch einmal einen bunten Abschluss der Jubiläumskampagne zu ermöglichen.

Unser Kartenvorverkauf beginnt im Internet am Montag, 11. November, und auch in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, Karten für unsere Sitzungen persönlich bei folgenden Vorverkaufsstellen direkt vor Ort zu bezahlen; die Tickets werden 14 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung zugestellt - persönlich oder per Post.

Vorverkaufsstellen:

- Gothaer Versicherungen Peter Herold, Röderstraße 21 64367 Mühltal-Traisa
- Lucky Sports Health Club Ober-Ramstädter-Straße 96 F (Wackerfabrik), 64367 Mühltal-Nieder-Ramstadt
- Restaurant Bürgerhaus Traisa Im Rosengarten 21 64367 Mühltal-Traisa

Natürlich können die Karten auch weiterhin auf der Internetseite der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. bestellt werden. Unter www.tgtraisa.de finden sich zudem Informationen über die vielen Angebote der TGT.

Presseteam Traaser Fastnachter

Muntere Truppe: *Die „Kolibris" der Abteilung Karneval der TG Traisa in Aktion. Foto: Nikola Maxein*

Rope Skipper auf Reisen

Jonas Bausch startete bei World Jump Rope Championships und EM

Mühltal. Nachdem Jonas durch seine erfolgreiche Teilnahme bei „Klein gegen Groß im November 2017" letztes Jahr in Orlando bei den World Jump Rope Championships international Blut geleckt hat, führte uns seine Wettkampf- und Reiselust dieses Jahr zuerst an den wunderschönen Oslofjord. Auch dieses Jahr war wieder der Einsatz der gesamten Familienstärke im Bereich Kampfrichter, Volunteer, Coach und Fan, nötig, damit Jonas die WJR Championships bestreiten konnte. Am 3. Juli waren wir pünktlich zu den verpflichtenden Kampfrichter- und Trainermeetings im Oslofjord Convention Center. Zu den World Jump Rope Championships waren 975 Sportler aus 92 Teams aus 26 Ländern aus 5 Kontinenten angereist.

Am 4. Juli ging es frühmorgens los. Der Einmarsch der Nationen eröffnete die letzten Word Jump Rope Championships. Der Verband fusioniert ab 2020 mit dem zweiten Weltverband FISAC zur International Jump Rope Union. Dies geschieht mit dem Ziel, dass Rope Skipping in Zukunft eine Chance hat ins olympische Programm aufgenommen zu werden. Die Teilnahme an olympischen Spielen wäre Jonas größter Traum.

Direkt nach dem Einmarsch starteten die Speedwettbewerbe. Jonas hatte einen guten Tag erwischt und schaffte in 30 Sekunden seine persönliche Jahresbestleistung von 164 Schritten (es muss im Joggingschritt im Seil gerannt werden). Bereits zwei Stunden später musste er 3 Minuten mit dem Seil nicht nur überstehen, sondern auch dabei möglichst viele Schritte schaffen. Mit 761 Schritten war er zwar geschafft, aber durchaus zufrieden und erkämpfte auch hier seine Jahresbestleistung. Er beendete damit den ersten Wettkampftag im 30 sek. Speed auf Platz 15 von 27 Jungs und in 3 Minuten auf Platz 18 von 31 Jungs aus der ganzen Welt.

International dabei: *Rope Skipper Jonas Bausch aus Nieder-Beerbach. Foto: Annika Bausch*

Am zweiten Wettkampftag stand der Freestyle an. Es müssen in 75 Sekunden möglichst viele Seildurchschläge in Kombination mit akrobatischen Elementen gezeigt werden. Ungewohnter Weise wird wegen der ungeheuren Menge an Springern auf den Einsatz der Musik verzichtet. Jonas zeigte durchaus schwierige Elemente, hatte aber leider ein paar Hänger zu viel auf den Kampfrichterbögen stehen. Dies brachte ihm Platz 16 von 33 Jungs ein und immerhin war er drittbester Europäer in dieser Disziplin. In der Overall-Wertung der Jungs bis 14 Jahre wurde er mit allen Disziplinen 23. von 53 Jungs.

Seinen vierten Start absolvierte Jonas im Trikot der TG Rüsselsheim. Zusammen mit Maike hieß es in der Disziplin Wheel Pair zusammen durch das für beide neue Wettkampfformat zu kommen. Sie hatten einige einfachere Kombinationen zusammengestellt und belegten Rang 7.

Die erste Weltmeisterschaft der International Jump Rope Union wird nächstes Jahr im kanadischen Ottawa stattfinden. Jonas möchte sich hierfür auch gerne qualifizieren... mal sehen, was die Zukunft bringt.

Am 17. Juli in Graz bei den Europameisterschaften trafen wir den Rest der 90-köpfigen Deutschen Nationalmannschaft Rope Skipping. Es ging nach dem Gepäckabgeben im Hotel direkt mit einem Training in der Wettkampfhalle los, bevor nach dem Abendessen mit dem Einmarsch der Nationen die Europameisterschaften eröffnet wurden. Es ist schon ein bewegendes Gefühl, wenn man seinen Sohn inmitten der einheitlich gekleideten Mitglieder der Nationalmannschaft auf die Fläche laufen sieht.

Die ersten beiden Wettkampftage freitags und samstags standen im Zeichen der Teamwettbewerbe und wir konnten einige Medaillen für die Deutschen Teams bejubeln. Am Sonntag wurde es für Jonas ernst. Erstmals im Nationaltrikot kam doch etwas Nervosität auf und er konnte seine Disziplinen nicht ganz so gut wie in Norwegen abrufen. Dennoch waren er und die deutschen Coaches zufrieden mit den Ergebnissen. Er wurde als Zweitbester von vier deutschen Jungs in der Altersklasse 12 bis 14 Jahre in der Gesamtwertung Neunter in Europa. Hier dominieren, die Belgier das Geschehen.

Auch in Graz wurde als Abschluss einer wirklich gelungenen Veranstaltung das Tanzbein so lange geschwungen, bis sich Jonas dann auch endlich zu seinem heißersehnten 13. Geburtstag gratulieren lassen konnte. Wann bekommt man schon von 500 Rope-Skippern Happy Birthday gesungen?

Jetzt heißt es, das Gesehene und in Trainingscamps Gelernte in einen neuen Freestyle nach den neuen Regularien der IJRU einzubauen um die erforderliche Qualifikation für die deutschen Meisterschaften im Frühjahr zu erspringen.

Annika Bausch

Genuss zur Weihnachtszeit

Restaurant Europa: *Die gemütliche Gaststätte mit mediterranem Flair am Sportplatz in Ober-Ramstadt bietet Ihnen Platz für die kleine Familienfeier bis hin zum großen Firmen- oder Vereinsfest. Das Team vom Restaurant Europa freut sich auf Ihre Reservierung.*

Kerzenschein, winterliche Dekorationen, draußen vielleicht Schmuddelwettter: In Herbst und Winter und ganz besonders in der Vorweihnachtszeit wird es drinnen wieder gemütlich – und vor allem: LECKER!

Lassen Sie sich doch mal wieder richtig verwöhnen, kehren Sie ein. Gönnen Sie sich einen romantischen Abend als Paar oder vereinbaren Sie mit der Familie oder Freunden ein geselliges Treffen zum Gänseessen. Die Gastronomen sind gut vorbereitet und servieren die jahreszeitlich passenden Gerichte von Wild bis Gans uvm.

Mit der Familie zum Weihnachtsessen

Die Feiertage bedeuten nicht immer nur Freude - sondern oft auch Stress im Vorfeld. Warum also an jedem Festtag selbst in der Küche stehen – und dann soll es am Besten noch etwas Besonderes, nicht Alltägliches sein und es sollen Speisen aufgetischt werden, die nicht immer ganz einfach zuzubereiten sind. Fazit: Die heimischen Küchencheffinnen und- chefs entlasten sich einfach mal selbst und lassen sich verwöhnen.

Darum unser Tipp:

Wenn nicht schon geschehen: Denken Sie jetzt daran, das Familienessen an den Weihnachtsfeiertagen zu planen und gegebenenfalls rechtzeitig zu reservieren.

Firmenweihnachtsfeier schon geplant?

Und wie war das noch mal mit der Firmenweihnachtsfeier? Noch nicht reserviert? Dann aber schnell!

Die umstehenden Gastronomiebetriebe freuen sich, Sie als Gäste begrüßen und verwöhnen zu dürfen!

Jetzt ans Schenken denken!

Kulinarische Genüsse lassen sich übrigens auch prima verschenken – als Überraschungseinladung oder Gutschein zum Beispiel.

Wir wünschen Ihnen viele Gaumenfreuden! Ihr Team von Mühltalpost und Modaublick

Selfmade-Trinkschokolade am Stiel

Eine originelle, nachhaltige Geschenkidee zu Weihnachten

Das Auge trinkt mit: *Bei der Dekoration der Trinkschokoladenwürfel kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen und die Formen individuell verzieren. Foto: djd/vivani.de*

(djd). Mit kleinen, aber phantasievollen Weihnachtsgeschenken kann man lieben Menschen oftmals die größte Freude bereiten. Ein solches Mitbringsel ist eine selbst gemachte dunkle Trinkschokolade am Stiel. Wer in der Adventszeit eine heiße Schokolade genießt, kann dabei ganz nebenbei das kleine Präsent „basteln". Hier sind das Material und die Anleitung für die dunkle Trinkschokolade am Stiel. Im Sinne der Umwelt: nachhaltig verpackt im dekorativen Glas.

Zutaten:

- *Zwei Tafeln Bioschokolade mit höchstmöglichem Kakaogehalt, beispielsweise "Feine Bitter 99 %" von Vivani*
- *Ein Schraubglas (z.B. altes Marmeladenglas)*
- *Ein kleines Stück Stoff (etwa aus ausrangierten Shirts oder Hosen)*
- *Ein Stoffband*
- *Mehrere Eiswürfelformen*

Außerdem nach Belieben:

- *Chilifäden*
- *Zimtpulver oder Zimtstange*
- *Hagelzucker oder Zuckerstreusel*
- *Ein Stück Pappe für den Geschenkanhänger*

Anleitung:

1. Die zwei Tafeln Schokolade grob zerkleinern und in einem Wasserbad schmelzen.

2. Um die Schokolade zu temperieren und damit zu verhindern, dass das Geschenk hinterher unschöne graue Schlieren bekommt, die Schokolade erst einmal für etwa zehn Minuten bei Raumtemperatur auf etwa 28 Grad Celsius abkühlen.

3. Anschließend wird die Schokolade unter ständigem Rühren noch einmal leicht erwärmt. Die richtige Temperatur ist erreicht, wenn die warme Schokolade an der Unterlippe nicht warm wirkt.

4. Von der Schokolade kommt nun je ein Esslöffel in die Mulde der Eiswürfelformen.

5. Nun kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen und die fertigen Formen nach Belieben verzieren, etwa mit einer Zimtstange als Stiel oder mit Chilifäden.

6. Jetzt kommt die Eiswürfelform für 20 Minuten in den Kühlschrank. Anschließend die fertigen Würfel in das Schraubglas füllen und dieses mit dem Stoff verschließen. Fertig ist das dekorative Geschenk.

Eine ganze Tasse Kakao benötigt übrigens zwei Würfel der Schokolade. Die Milch sollte für die perfekte Zubereitung zuvor gekocht haben.

Europa
Gut essen & wohlfühlen
LIEFERSERVICE!* Dienstag - Freitag

Ob privat oder geschäftlich, wir bieten Ihnen den passenden Rahmen für

Ihre Weihnachtsfeier

Jetzt Termine sichern!

- Räume für 25 - 90 Personen (auch kombinierbar bis 190 Personen)
- individuelle Beratung
- vorweihnachtliche Menüs, vielseitige Buffets oder mediterrane Gerichte á la Carte
- gerne können Sie eigene Wünsche und Vorstellungen mit uns abstimmen

Öffnungszeiten:

Restaurant Europa
Steinackerstraße 90
61372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154 / 6976193

Montag Ruhetag
Di. bis So. 12.00 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr

*Nach Ober-Ramstadt & Umgebung

Telefon: 06154 / 6976193

„Darmstädter Hof"
Simmermacher

25. September bis 6. Oktober
WILDWOCHEN

9. bis 20. Oktober
FISCHWOCHEN
Atlantis ruft

Mittagstisch
Mittwoch - Samstag
ab 6,00 Euro

23. Oktober bis 10. November
ROULADENWOCHEN - Futtern wie bei Muttern

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach
Telefon 06151 / 55456 • Fax 596868 • www.simmermacher.eu
Montag und Dienstag Ruhetag

Die Villa Trautheim
Restaurant und Café mit Terrasse

Liebe Gäste,
wir machen Urlaub vom 10.10. bis 27.10.
Danach beginnt mit einem Buffet die Gänsezeit bei uns.
Es gibt Martinsgänse, Gänsekeule, Gänsebrust mit Klößen, Rotkohl und reichlich Soße.

Freuen Sie sich auf unsere Gänsebuffets am **8.** und **9.11.**, sowie **15.11.** und **16.11.** ab 19 Uhr und auch auf unser Fischbuffet am **30.11.** ab 19 Uhr.

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo bis Mi: 12-22 Uhr . Do und Fr: 12-24 Uhr
Sa: 15-24 Uhr . So: 12-21 Uhr

Am Trautheim 1 . 64367 Mühltal-Trautheim
Tel.: 06151 1591566 . www.villa-trautheim.de

TONiS Golfclub-Restaurant

JETZT reservieren: 06151 6015158

weniger als 90 Tage bis Weihnachten

KLASSISCHE WEIHNACHTSFEIER

Wer früher plant, hat mehr von der besinnlichen Weihnachtszeit. Wir verwöhnen Sie bei Ihrer Weihnachtsfeier mit Klassikern wie z. B. schmackhaftem Gänsebraten und ganzer Gans auf Vorbestellung.

Ob Privat- oder Firmenweihnachtsfeier, im Golfclub-Restaurant finden bis zu 90 Personen Platz. Als **Weihnachts-Special** möchten wir Sie mit feinem Lebkuchen-Tiramisu überraschen, Sie dürfen gespannt sein.

Wir freuen uns auf Ihre Weihnachtsanfrage.

Am Dippelshof 19 · Mühltal · Tel. 06151 6015158 · www.tonis-golfclub-restaurant.de

© www.topidentity.de

Tonis Golfclub-Restaurant: *Für die Ausrichtung Ihrer Weihnachtsfeier (ob für privat, Firma oder Verein) im schön gelegenen Restaurant am Golfplatz in Traisa ist das Team von Tonis Golfclub-Restaurant gerüstet. Bis zu 90 Personen können bewirtet werden – reservieren Sie jetzt .*

„Toni" *(alias Vural Üzey) und sein Team freuen sich darauf, Ihre Weihnachtsfeier auszurichten.*

Mühltals gute Adressen

Gewerbeverein Mühltal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den Bereichen Indu

Held Baustoffe Neumitglied bei Gewerbeverein Mühltal

Neu im Gewerbegebiet auf Ruckelshausen und jetzt auch Mitglied im Gewerbeverein Mühltal

Immerhin, schon vier Mitglieder des Gewerbevereins Mühltal kommen aktuell vom neuen Gewerbegebiet Ruckelshausen. Neben der Carenow GmbH, der Firma Regenmeister und dem zukünftigen Ruckelshausener Nothnagel kommt nun auch noch das ehemalige Ober-Ramstädter Unternehmen Held Baustoffe KG dazu. Mühltal ist damit in Sachen Baustoffe, Innenausbau, Farben, Gartenausrüstung, Werkzeugen und Arbeitskleidung mit Baumarkt Schwinn, Gartenmarkt Mühltal und Held Baustoffe gut bestückt. Für alle, die ihr Zuhause schön machen möchten, ist damit Mühltal Nieder-Ramstadt zu einer guten Adresse geworden. Held Baustoffe zielt vor allem auf diejenigen ab, die Material für Hausbau, Sanierung, Innenausbau und Gartengestaltung benötigen. Dazu zählen in erster Linie Handwerker, aber auch Häuslebauer oder Sanierer.

Das Mühltal-Team: *Große Lager und Außenflächen stehen dem Held-Baustoffe Team in Mühltal zur Verfügung.*

Über 70 Angestellte verteilt auf drei Standorte kümmern sich bei Held um Handwerker, Heimwerker, Architekten und Bauunternehmer. Für die Lieferung des Materials stehen Lkws mit Kränen oder Mitnahmestapler zur Verfügung. Außerdem können Materialien per Telefon geordert und durch die Kundenbetreuer zur Abholung vorbereitet werden. So kann ersparter Zeitaufwand direkt auf der Baustelle investiert werden.

Handwerker profitieren als Held-Kunden doppelt. Bei Erfassung in der Handwerkerkartei werden Aufträge auf Wunsch von Privatkunden direkt vermittelt oder Handwerkerkontakte bei Bedarf weitergegeben.

In Mühltal „Am alten Graben" ist ein großes Lager für Innenausbau, Steine und Bodenbeläge (Innen und Außen) entstanden. Auf ca. 4500 Quadratmetern Gesamtfläche werden Waren gelagert und im Innen- und Außenbereich präsentiert. 1500 Quadratmeter stehen als Verkaufsfläche und Lager zur Verfügung. Dort findet man unter anderem ein beachtliches Sortiment an Linoleum-Belägen sowie eine Türen-Ausstellung. Wer auf Engelbert Strauss Arbeitskleidung steht, kann bei Held im ersten Obergeschoss sehen, anfassen und auch mal anprobieren. Vor allem bei Damen und Kindern hat sich dieser Trend fortentwickelt, so dass die Marke schon als besondere Modemarke für den täglichen Bedarf gesehen wird. Die wichtigsten Produkte und Größen des beliebten Arbeitskleidungsherstellers sind bei Held vorrätig oder kurzfristig bestellbar.

Im Gegensatz zu anderen Held Betrieben wurde in Mühltal ein Markt integriert. Auf zirka 400 Quadratmetern findet man Produkte rund um Haus und Hof: Werkzeuge, Farben, Elektroartikel, Metallwaren, Leuchtmittel und mehr. Werkzeuge, allen voran Bosch-Profi-Serie, sind auf Lager. Andere Profi-Marken werden bestellt. Durch die Hagebau Einkaufsgemeinschaft kann die Held GmbH und Co KG hervorragende Preise, auch bei Einzelbestellungen, anbieten.

Wir freuen uns über die Bereicherung in Mühltal und den Zuwachs im Gewerbeverein und wünschen dem Unternehmen und seinem Team viel Erfolg am neuen Standort.

GV-Mühltal

Held Baustoffe

Das Held- Sortiment im Überblick:

Werkzeuge · Farben · Bau- und Transportgeräte · Treppenanlagen · Steine · Kies- und Splittkörnungen · Terrassenplatten · Boden- und Wandplatten · Randsteine · Fensterbänke · Verlege- und Fugenmaterial · Zäune · Marmor- und Granitsplitt · Produkte für Tief-, Garten- und Landschaftsbau · Engelbert Strauss Arbeitskleidung · Holztüren · Zargen · Glastüren · Haustüren · Sicherheitstüren · Türgriffe und Beschläge · Garagentore und Antriebe · Mörtel · Putz · Rohbauprodukte · Dämmstoffe · Binde-mittel · Schornsteinsysteme · Lichtschächte · Fliesen · Parkett · Vinyl · Natursteine · Laminat und vieles mehr.

hagebau

D.H.Held GmbH & Co.KG
Am alten Graben 4 ·
64367 Mühltal
Fon 0 61 51 / 4 28 66 0
Fax 0 61 51 / 4 28 66 22

Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache!
Mühltal Reisebüro
Fliednerweg 5
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/143 12
Fax 06151/143 81
www.muehltal-reisebuero.de

Bernhardt Holzbau
seit 1885
Rheinstraße 14 • 64367 Mühltal / Nd.-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 373 • Telefax 06151 / 14 66 00
Internet: www.bernhardt-holzbau.de • E-Mail: info@bernhardt-holzbau.de

Wojahn
» HU mit TU Abgas
» Änderungsabnahmen
Partner der KÜS
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
Plakette fällig?
Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter
Öffnungszeiten:
Mo–Do: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00
Fr: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00
Rheinstraße 28a (gegenüber REWE / ALDI)
64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Tel: 0 61 51 – 60 19 70 - 0
Dipl.-Ing. R. Wojahn: 01 60 – 90 14 14 01
Dipl.-Ing. J. Hunz: 01 71 – 3 62 15 33
Weitere Dienstleistungen:
Schadengutachten
Wertgutachten
Gebrauchtwagencheck
Ihre Kfz-Prüfstelle mit Sympathie und Sachverstand

- Elektroarbeiten
- Sat-Anlagen
- Renovierungen
- Bodenverlegungen
- Haushaltsauflösung
- Klein-Umzüge
- Entrümpelungen
- Gartenpflege

Telefon: 06151 - 95 14 96 7
Fax: 06151 - 95 14 96 8
Mail: hausundhofmuehltal@web.de
Kirchstraße 19 64367 Mühltal
HAUS & HOF Inh. Dieter Schneider Dienstleistungen

DESIGN
für Print und Web
Acht kreative Köpfe, Spezialisten in Beratung, Konzeption, Design und Realisierung, freuen sich darauf, auch Ihrem Unternehmen eine besondere Identität zu geben.
TOP IDENTITY
www.topidentity.de
Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim · fon: 06251.70 96 70

Wolfgang Keil GmbH
Bau- und Möbelschreinerei • Bestattungen
Glaserei • Rollladenbau
Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster
Erd-, Feuer-, See- und Luftbestattungen
Waldbestattungen
Überführungen und Vorsorgeverträge
Schulstraße 5 • 64367 Mühltal/ Nieder-Ramstadt
Telefon 06151/14 39 1
Mail: Keil-Schreinerei@t-online.de

Jetzt will ich's schön!
homecolor® partner
Obergasse 42
64367 Mühltal
www.KammlerMalermeister.de
Telefon: (0 61 51) · 56 82 7
Telefax: (0 61 51) · 94 32 88
Kammler Malermeister GmbH

AUTOVERMIETUNG Ostertag
Ihre Autovermietung in Mühltal
Umziehen an einem Tag? Kein Problem!
Transporter mieten ab 50€/Tag*
PKW mieten ab 25€/Tag
Ausprobieren und Zeit sparen!
*inkl. Haftpflicht und 100 km frei!
www.AV-OSTERTAG.de
Call 0152-533 180 53

S T E U E R K A N Z L E I
Meisinger-Ahlers Karrer Rink Steuerberater Part GmbB
Neben umfassender Beratung bei allen steuerlichen Fragestellungen sind unsere Tätigkeitsschwerpunkte:
- Mittelstandsberatung (bes. GmbH & Co. KG)
- Existenzgründungs- und Unternehmensnachfolgeberatung
- Unterstützung von firmeneigenen Buchhaltungen (digitale Belegbuchung)
- Beratung bei Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
Ursula Meisinger-Ahlers, Steuerberaterin
Michael Karrer, Dipl. Betriebswirt (FH) Steuerberater
Thorsten Rink, Dipl. Betriebswirt (FH) Steuerberater
Kilianstraße 16-18, 64367 Mühltal
Telefon: 06151 / 27 39 83-0
steuerkanzlei@stb-ma.de
Darmstädter Straße 72-78, 64354 Reinheim
Telefon: 06162 / 94 15 63-0
Internet:www.stb-ma.de

Ihr Partner für das komplette Bad
TEMPEL Schöne Bäder Wohlige Wärme
- REPARATUREN
- KUNDENDIENST
- SERVICE
- Sanitäre Installationen
- Einbau von Heizungsanlagen
- Heizungswartung
- Badrenovierung und Baderneuerung
- Spannfoliendecken für Bad, Küche und Wohnräume
www.sanitaer-tempel.de
info@sanitaer-tempel.de
Mühltal-Traisa · Ludwigstraße 52-54 · Tel. 06151 / 14 77 44

Jetzt bei Ihrer Generalagentur Peter Herold.
Röderstr. 21 · 64367 Mühltal
Telefon 06151 - 14 51 35
peter.herold@gothaer.de
Für ein sorgenfreies Lächeln:
Mit Gothaer MediZ und MediProphy.
Bis zu 100% Erstattung bei der Regelversorgung
Prophylaxe und professionelle Zahnreinigung
Gothaer

Mitglieder des Gewerbevereins empfehlen sich!

...strie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · www.gewerbeverein-muehltal.de

GARTENIDEEN
BERATUNG-PLANUNG-AUSFÜHRUNG-PFLEGE
Büro für Gartengestaltung · Dipl.Ing. Michaela Rathgeb-Angerer
Weingartenstr. 38 · 64367 Mühltal/Traisa
Tel.: 06151/144293
mobil: 01577-3270097

• Steuerrecht
• Erbschaftssteuerrecht
• Arbeitsrecht
• Handels- und Gesellschaftsrecht
• Unternehmensgründung
Rechtsanwältin Marion Diekmann
Marion Diekmann
Fachanwältin für Steuerrecht
Röderstraße 13 • 64367 Mühltal
Telefon: 06151 / 29 40 25
Telefax: 06151 / 29 40 26
md@kanzlei-diekmann.com
www.kanzlei-diekmann.com

Nähstudio
Dorothee Spengler
Kilianstr. 6-8
64367 Mühltal
Tel.: 0 61 51 - 99 29 577
Fax: 0 61 51 - 99 29 580
Mobil: 01 71 - 65 20 736
Mail: faden.nadel@web.de
Unsere Leistungen:
- Beratung vor Ort
- Neuanfertigung von Gardinendekorationen
- Änderung von vorhandenen Gardinen
- Anfertigung von Tischwäsche
- Anfertigung von Bettwäsche
- Wasch- und Dekorationsservice
- Verkauf von Sonnenschutz

Das Fachgeschäft für feinste Fleisch & Wurstwaren:
wo's immer das Besondere gibt!
Friedrich Knapp
Ober-Ramstädter Straße 1
64367 Mühltal / Nieder - Ramstadt
Tel:06151-14380 • Fax:06151-913876
Gepr. Qualität
iss richtig gut!

Komfortbäder
• alles aus einer Hand
• seniorengerecht
• preiswert
OLIVER DETTKI
wenn´s um Bad und Heizung geht
Röderstraße 21
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 0 61 51 / 60 64 75

Dachdeckerei Mönch GmbH & Co. KG.
Rheinstr. 37 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 501 42 65
Mobil 0177 / 567 59 74
• Neu- & Umdeckungen • Reparaturservice
• Dachflächenfenster • Wärmedämmung
• Dachrinnen • Flachdächer
www.dachdeckerei-moench.de

ASPHALT & WALD
established 2017
DER RADLADEN
Diamant
BONTRAGER
TREK
Individuelle Beratung – Rennrad – Mountainbike – Stadtrad
E-Bike – Kleidung u. Zubehör – Inspektion u. Service
Rheinstr. 37 · Nieder-Ramstadt · Tel.: 06151/ 5998433 · asphalt-wald.de

Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke,
Natursteinarbeiten
Jahnstraße 4
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

ZÄHNE ZEIGEN
aber gerne!
KIEFERORTHOPÄDIE MÜHLTAL
Dr. Ildiko Behal
Ober-Ramstädter Straße 96E
Wacker Fabrik, 64367 Mühltal
06151/967 60 20
info@kfo-muehltal.de
www.kfo-muehltal.de

ICH BIN EINE ANZEIGE
ICH KOSTE
NUR 14,52 EURO
zzgl. MwSt.

paper-shop
www.papershop.de
Lotto – Toto
Postagentur
Schreibwaren
Grußkarten
Zeitschriften
Geschenkartikel
Nieder-Ramstadt:
Dornwegshöhstraße 10
Tel.: 06151 / 14 86 71
Mo.- Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 13.00 Uhr
Traisa
Ludwigstraße (Wackerplatz)
Tel.: 06151 / 6 60 57 47
Montag 8.30 - 12.30 Uhr
Di.- Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Kreatives aus und rund um Papier
IMPULS WERKSTATT
• hochwertige und handgemachte Papierwaren wie Geschenkverpackungen, Grußkarten und Buchbindearbeiten aus eigener Entwicklung und Herstellung
• Kurse und Werkstatt-Tage für kreatives Gestalten
Stefanie Günther
Steinstr. 5
64367 Mühltal
Tel.: 06151-148142
info@die-impulswerkstatt.de
www.die-impulswerkstatt.de

arkus inkler
Creative Gärten
Ihr Gärtnermeister für alle Jahreszeiten
Steinstraße 6 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 14 41 81

• Maler- u. Putzarbeiten, Trockenbau
• Tapezier- u. Bodenbelagsarbeiten
• Sondertechniken, Lasur, Tadelakt
• Denkmalpflege unter Verwendung von historischen Baumaterialien, z.B. Lehm- u. Kalkputz, verschiedenste Maltechniken
• Fassadengestaltung u. Wärmedämmung
• Gestaltungs- und Farbkonzepte
Wir machen Ihren grauen Alltag bunt!
Kammler MALERMEISTER GMBH
Obergasse 42 · 64367 Mühltal · Tel. 06151/56827
www.KammlerMalermeister.de

Noch keine Anzeige auf dieser Seite?
Wir helfen Ihnen gerne weiter!
Telefon: 06251 70 96 60 oder
anzeigen@muehltalpost.de
Mühltal post

Öffnungszeiten:
Montag-Samstag
09.00 - 12.30 Uhr
Mo./Di./Do./Fr.
15.00 - 18.00 Uhr
Textilhaus schneider
64367 Mühltal · Bahnhofstraße 50 · Tel. 06151-14220

Schneideratelier und Textilpflege
Inh.: ILONKA LONCARIC
Rundum Service für Ihre Textilien!
Öffnungszeiten:
täglich 9-12.30 Uhr und 15-18 Uhr,
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen.
Ilonka Loncaric · Tel.: 145811 · Bahnhofstraße 19 · 64367 Mühltal

Floristik für freudige & traurige Anlässe
Blumen Becker
Fleuropdienst Grabpflege
Bahnhofstraße 57 64367 Mühltal
Tel. 06151 14351

PARTYSERVICE Schindler GmbH & Co.KG
Waschenbacher Str. 17
64367 Mühltal
Telefon 06151/ 14 82 08
und 06151/ 91 65 73
Fax 06151/ 14 66 53
Senioren Mittagstisch · Heimservice und Kinder-Mittagstisch
Wir liefern täglich von 11 bis 13.30 Uhr heiß an Sie aus. (auch an Sonn- und Feiertagen)
Wir beliefern ebenfalls
Kindergärten, Schulen u. Unternehmen
Unsere gute Hausmannskost wird von zwei Küchenmeistern, Vater und Sohn (Diätkoch) täglich frisch in unserer eigenen Betriebsküche zubereitet.
Platten- und Partyservice
Speisen für alle Festlichkeiten
www.partyservice-schindler.de

„Verabredung mit dem Paradies"
Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!
BlueSky Reisen
Inh. Christine Hahn
Pfaffengasse 2
64367 Mühltal
Tel.: (06151) 6011348

Windeck Containerdienst e.K. – An der Flachsröße 7a – 64367 Mühltal
MÜHLTAL CONTAINER SERVICE
☎ 06151/148558 @ www.mühcon.de

AUSZEIT FÜR DICH
Wellnessmassagen & Fußpflege

Wellnessmassagen & Fußpflege
Meisenweg 24 · Mühltal
Tel. 06151-1019010
Behandlungszeiten:
Mo-So 10-22 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung
www.nmwellnessmassagen.de

Mühbau Services - An der Flachsröße 7a - 64367 Mühltal
MÜHLTAL BAUMASCHINEN MIETEN
☎ 0151/40002626 @ www.muehbau.de

Fastnachter auf Tour: *Unterwegs nach Erfurt und Windeck-Obersuhl war Ende August eine größere Gruppe der Traaser Fastnachter. Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm hatte die Reiseleitung vorbereitet. Foto: Marion Bickelhaupt*

Bewegung + Entspannung

Yoga-Kurse bei der TG Traisa

Traisa. Immer mehr Menschen haben schon die positive Wirkung von Yoga kennengelernt. Yoga stärkt mit dynamischen, körperlichen Übungselementen Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer und macht den Körper fit. Durch achtsame Ausführung der Bewegungen kann jeder nach den eigenen körperlichen Möglichkeiten und persönlichen Bedürfnissen üben - es gibt immer Variationen und auch Hilfsmittel.

Aber Yoga kann noch viel mehr. Gezielte, kräftigende und gleichzeitig entspannende Atemübungen in Verbindung mit ruhigen Bewegungsabläufen, sowie die abschließende Tiefenentspannung, bringen auch den Geist zur Ruhe und bewirken Ausgeglichenheit und Leichtigkeit im manchmal stressigen Alltag sowie in Schule und Beruf.

Die Turngemeinde Traisa bietet in ihrem hellen, freundlichen Übungsraum zwei Yoga-Kurse, um gemeinsam in der Gruppe unter fachkundiger Anleitung Yoga zu üben. Zum einen den Kurs „Yoga auf dem Stuhl" - Sanftes Yoga, ohne Mattenteil am Boden montags von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr, Hans-Seely-Halle; zum anderen den Kurs „Yoga für alle" - Yoga-Kurs für Einsteiger/Mittelstufe und Teilnehmer mit und ohne Yoga Erfahrung ab 16 Jahre montags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr, Hans-Seely-Halle.

Der Einstieg und eine kostenlose Schnupperstunde sind nach vorheriger Anmeldung bei Kursleiterin und Yogalehrerin Susanne Buhlinger-Seipp jederzeit möglich. Weitere Infos und Anmeldung telefonisch unter 06151 148542 oder per E-Mail an susanne.buhlinger-seipp@tgtraisa.de.

Konni Itzel, TGTraisa

13. Oktoberfest der SKG Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach . Am 12. Oktober veranstaltet die Karnevalsabteilung der SKG Nieder-Beerbach das 13. Oktoberfest im Gemeindezentrum. Unser DJ " ASSI" sorgt an diesem Abend mit fetziger Partymusik für die musikalische Unterhaltung. Es wird wieder gezapftes Bier ausgeschenkt und für ganz Durstige gibt es wieder Maßkrüge.

Als Speisen werden bayrische Spezialitäten angeboten. Alle Bürger sind zu dieser Veranstaltung bei freiem Eintritt herzlich eingeladen, Einlass ist ab 19.00 Uhr.

An diesem Abend beginnt ab 20.00 Uhr der Kartenvorverkauf für die beiden Damen- und Herrnsitzungen, die am 1. und 8. Februar 2020 jeweils um 19.33 Uhr in der SKG Sporthalle stattfinden. Das Motto der 67. Kampagne 2020 lautet "Von den Alpen bis zum Nordseestrand".

Die Sitzungsbesucher können sich wieder auf ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm mit Büttenreden, Tänzen und musikalischen Darbietungen freuen.

Georg Schneider, Abt. Karneval SKG Nieder-Beerbach

Linedance sucht weiterhin Aktive

Ober-Ramstadt. Linedance ist eine choreografierte Gruppentanzform. Trainingszeit beim Tanz-Sport-Club Ober-Ramstadt e.V. (TSC) ist dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Stadthalle; Treffpunkt: Seiteneingang. Neue Teilnehmer sind in dieser Trainingsgruppe jederzeit herzlich willkommen. *Joachim Proff Vorsitzender TSC OR*

AWO Mühltal unterstützt Freiwillige im Ausland

Mühltal. Das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt ermöglicht seit Jahren jungen Menschen im Alter von 18 bis 30 Jahren mit dem ESC, einem Freiwilligendienst ausschließlich in Europa, in einem sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekt zu arbeiten.

Daher hat der Ortsverein der AWO Mühltal mit großer Freude festgestellt, dass zwei junge Mühltalerinnen gleich nach dem Abitur je einen Freiwilligendienst in Südafrika beziehungsweise Südamerika antreten werden.

Lynne Beal aus Nieder-Ramstadt ist inzwischen mit dem Freiwilligendienst „Weltwärts" nach Peru abgeflogen und wird für ein Jahr an einem Projekt in einer Schule mitarbeiten. Milena Schwotzer aus Waschenbach ist Anfang September ebenfalls mit „Weltwärts" nach Kapstadt in Südafrika geflogen und wird in einem ökologischen Landwirtschaftsprojekt mitarbeiten.

Unsere Auslandshilfsorganisation „AWO International," bei der auch unser Ortsverein Mitglied ist, hat in diesem Jahr ein langfristig angelegtes Hilfsprojekt für die Landbevölkerung in Uganda gestartet. Daher wissen wir auch, dass von jedem Teilnehmer an einem Freiwilligendienst im Ausland, trotz der finanziellen Förderung durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, 25 Prozent der Kosten von der Organisation bzw. dem Freiwilligen aufgebracht werden müssen.

Nachdem sowohl Lynne Beal als auch Milena Schwotzer einen Spendenaufruf gestartet hatten, konnte die AWO Mühltal beiden je 300 Euro überreichen. Wir haben auch vereinbart, dass wir in Abständen von ihnen über ihren Aufenthalt und ihre Arbeit informiert werden und Kontakt halten.

Friedrich Wolbold

Strahlen mit der Sonne um die Wette: *Die Aktiven der Chorgemeinschaft Traisa vor ihrem blumenbekränzten Umzugswagen. Foto: Dr. Monika Pech*

Traisaer Kerb als Publikumsmagnet

Großeinsatz der Chorgemeinschaft für ein gelungenes Fest

Traisa. Der strahlend blaue Himmel, die vielen buntgeschmückten Wagen und die Freude am gemeinsamen Feiern lockten viele Besucher zum traditionellen Umzug am Kerbesonntag. Auch auf dem blumengeschmückten Wagen der Chorgemeinschaft drängten sich Sängerinnen und Sänger. Sie stimmten lauthals ihre Lieder an und ließen Bonbons und Popcorntüten auf Kinder und Erwachsene regnen.

Am Montag feierte man im Sängerheim weiter. War es das bekannt gute Essen, die Musik des Alleinunterhalters Peter Fischer aus Ober-Ramstadt, oder war es das gute Wetter, weswegen erneut so viele Besucher zum Kerb-Frühschoppen zu den Sängern kamen?

Darüber rätselten die Veranstalter nicht lange, denn es mag viele Gründe zum Erfolg gegeben haben; auch wieder der unermüdliche Einsatz vieler Chormitglieder. Die Mühe hatte sich schon wegen der fröhlichen (Familien-)Runden der Frühschoppenbesucher gelohnt. Viele dieser Besucher gehören schon zu Stammgästen des Frühschoppens. Sicherlich sollte der selbstgebackene Kuchen als Publikumsmagnet nicht unerwähnt bleiben, der die Besucher anstatt an den Biertischen drinnen im Sängerheim weiterfeiern ließ.

Insgesamt war es wieder eine äußerst gelungene Veranstaltung der Traisaer Chorgemeinschaft, die aus dem Kerbe-Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken ist.

Gaby Schneider

Unterwegs im Oktober

Monatsplan des OWK Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Drei Termine hat die Ortsgruppe Nieder-Ramstadt im Odenwaldklub (OWK) im Oktober für alle Wanderfreunde geplant: Los geht es am Dienstag, 1. Oktober, mit einer kleinen Stadtbesichtigung in Heppenheim an der Bergstraße. Die Wegstrecke beträgt etwa sechs Kilometer; eine Einkehr ist vorgesehen. Eine Anmeldung ist bis Montag, 30. September, erforderlich unter Telefon 06154 4993 oder per E-Mail: driver.friedrich@gmail.com. Treffpunkt: 12.45 Uhr am Bahnhof Mühltal.

Am Sonntag, 13. Oktober, wird von Fürstengrund aus gewandert durch das Flurstück „Toter Mann", entlang des alten Munitionsdepots Richtung Hainhaus und über den Lehrpfad Weltkulturerbe Limes zurück zum Parkplatz Saubusch. Unterwegs Rucksackverpflegung, am Ende ist eine Schlussrast geplant. Die Wanderstrecke beträgt 13,5 Kilometer bei einer Gehzeit von 4 Stunden. Festes Schuhwerk und Stöcke werden empfohlen; eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06151 148333 oder per E-Mail: rohlfs@t-online.de. Treffpunkt: 8 Uhr Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt (Pkw).

Am Samstag, 19. Oktober, steht eine Gesundheitswanderung im Terminkalender. Dauer: zweieinhalb Stunden in der Gemarkung Mühltal. Gesundheitswanderungen werden im Gegensatz zum reinen Wandern durch physiotherapeutische Übungen ergänzt. Die Wegstrecke beträgt etwa neun Kilometer, eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06151 913509 oder per E-Mail: wip.plosser@web.de. Treffpunkt: 14 Uhr Schlossgartenplatz.

Zudem ist jeden Freitag um 17 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz. Gäste sind bei allen Veranstaltungen willkommen.

Harald Zeitz Odenwaldklub Nieder-Ramstadt

Neuer Vorstand beim DRK

Dieter Bauer übergibt den Vorsitz an Dennis Schuster

Nieder-Ramstadt/Traisa. 22 Jahre lang hat Dieter Bauer den DRK-Ortsverein Nieder-Ramstadt/Traisa als erster Vorsitzender geleitet. Bei der Jahreshauptversammlung im März hat Bauer sein Amt an Nachfolger Dennis Schuster übergeben, steht dem Vorstand aber zukünftig mit Rat und Tat als Beisitzer zur Verfügung.

Schuster, der auch Leiter des Sanitätsdienstes ist, stehen seitdem zur Seite Elke Rietz und Werner Riedel (2. Vorsitzende), Martin Posselt (Kassenwart), Petra Fröhlich (Schriftführerin), Juliane Buxmann (Leiterin der Sozialarbeit) sowie die weiteren Beisitzer Ulrike Posselt, Manfred Bender und Anton Peinel.

Dennis Schuster DRK OV Nieder-Ramstadt/Traisa

Amtsübergabe: *Nach 22 Jahren als Vorsitzender des DRK-Ortsvereins hat Dieter Bauer den Stab weitergereicht an Dennis Schuster und seine Vorstandskollegen.*

Trauer

Liebe Chrissi,
viel zu früh bist du aus dem Leben geschieden,
in unseren Herzen hast du für immer einen Platz!

Du wirst uns fehlen:
Marion, Cornelia, Rebecca, Volker
und Alexandra mit unseren Familien

ICH BIN EINE
VEREINS-
ANZEIGE
ICH KOSTE
NUR 22,50 EURO
zzgl. MwSt.

Die Turngemeinde 1879 Traisa e.V. nimmt Abschied von ihrem langjährigen Mitglied

Christina McKinney

In ihrer 35-jährigen Vereinsmitgliedschaft in der Turngemeinde Traisa war unser verdientes Mitglied Christina, oder besser gesagt unsere Chrissi, mit ganzem Herzen in der Abteilung Karneval ein fester Bestandteil.

Sie organisierte mit besonderem Engagement über 22 Jahre die Kinderfastnacht. Diese war ihr besonders ans Herz gewachsen. Unermüdlich war auch ihr privater Einsatz für diese Veranstaltung.

Wir alle sind sehr traurig und werden Christina ein gebührendes Andenken in unserer Hans-Seely-Halle geben.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Geschäftsführender Vorstand der Turngemeinde 1879 Traisa e.V.
und alle Abteilungen

Danke
für die Zeit mit Dir!

Niemals geht man so ganz,
irgendwas von mir bleibt hier,
es hat seinen Platz immer bei dir!
Trude Herr

Die Karnevalisten des TSV nehmen Abschied von Ihrem Freund

Thomas Schachtebeck

der leider viel zu früh von uns ging.

Lieber Thomas, der Vorstand und die Akteure danken Dir und werden Dich nie vergessen.

MURRERKERB KIRCHWEIH

11.-14. Oktober 2019

Alle uff die Gass: *Impressionen vom Kerweumzug aus den Vorjahren eingefangen von Ines Philipp.*

Murrer Kerb 2019 bei der SG Modau

Von B wie Bieranstich bis S wie Spätschoppen

Am 11. Oktober um 19 Uhr ist Kerbauftakt bei der SG Modau mit dem traditionellen Bieranstich! Um 21 Uhr legen dann „Forever Lion" im Sportheim los und ab 22 Uhr legt „DJ Jouulz" in der Bar auf!

Am Kerbsonntag ist das Sportheim ab 10 Uhr geöffnet. Um 13:00 Uhr beginnt das Spiel der Kreisliga C Darmstadt, die SG Modau II trifft auf die TSG 46 Darmstadt II. Anschließend spielt die 1. Mannschaft der SG in der Kreisliga A gegen die TSG 46 Darmstadt I. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt der Grillmeister der SG, auch ein großes Kuchenbüffet fehlt nicht. Nach den Fußballspielen gibt es im Sportheim Musik mit DJ Techbäck.

Am abschließenden Kerbmontag beginnt der Frühschoppen um 11 Uhr mit Sascha Eck, es erfolgt nahtlos der Übergang zum Spätschoppen. Dazu werden während des ganzen Tages deftige Speisen gereicht, die im Sportheim oder – bei dem hoffentlich zu erwartenden schönen Altweibersommer-Wetter – auch im Biergarten eingenommen werden können.

Marina Bergholz SG Modau

Murrer Kerb 2019 bei der SG Modau: *Auch beim Umzug mit dabei. (Foto: SG Modau)*

Tolle Tage in Modau

Das Programm zur Murrer Kerb

KERB-FREITAG

Die Murrer Kerb is do – endlich is es wirrer soweid.

Am Freitag, dem 11.10.2019, lädt die SG Modau ab 19:00 Uhr recht herzlich zum Start der Murrer Kerb ins und ums Sportheim ein Bei Livemusik und guter Laune gibt´s um 19:00 Uhr den traditionellen Bieranstich mit deftigem Essen.

Ab 21:00 Uhr gibt es Livemusik mit Forever Lion. In unserer Bar wird DJ JouulZ für Stimmung sorgen.

Der Eintritt für den Freitag beträgt 2,-€.

KERB-SAMSTAG

Holt die Wimpel aus dem Keller, es ist Kerb.

Ob Fähnchen oder Luftballons – am Samstag werden die Häuser aufgehübscht und kerbfertig gemacht. Beim „Kerbumzughausschmückwettbwerb" winken schöne Preise. Wer nicht beim traditionellen Kerbumzug mitläuft oder –fährt, trifft sich mit Nachbarn, stellt Stühle und Tische in den Hof oder säumt mit Familie und Freunden die Straßen.

Die Kleinen freuen sich auf die Bonbons und die Großen auf den Wagen der „Pungschter" Brauerei. Um 17:00 Uhr setzt sich am Mühlberg der Zug aus bunt geschmückten Wagen und Fußgruppen der ortsansässigen Vereine, Partner und Kerbgruppen aus den Nachbarorten auf bekannter Route durch Modau in Bewegung.

Gegen 18:00 Uhr stellen die Kerwemädchen und -borsch den Kerbbaum an der Modauhalle auf. Um 18:30 Uhr erfolgt dann, nach den obligatorischen Grußworten, der traditonelle Bieranstich in der Halle.

Um das leibliche Wohl kümmern sich TSV Modau und der Obst- und Gartenbauverein gemeinsam mit der Kerbessen-Beauftragten Corinna Wolf. In der Frohsinn-Weinlaube warten die leckeren Schoppen, und in der Bar werden Cocktails und Longdrinks gemixt.

Das Aufwärmen und Eintanzen übernehmen in diesem Jahr Tim Edison & Friends. Handgemachte Musik verschiedener Stile zum Mitsingen und Tanzen.

Ab 21:00 Uhr übernimmt dann Daily Friday die Bühne und wird dem feierwütigen Kerbevolk einheizen.

Eintritt in die Modauhalle (ab 20 Uhr)*

Jugendliche (16-18 Jahre): 3 Euro

Erwachsene: 5 Euro

* Hinweis: Bei Verlassen der Modauhalle ohne Eintrittsbändchen und Wiederkommen nach 20 Uhr wird der Eintritt fällig.

KERB-SONNTAG

Der Kerb-Sonntag beginnt traditionell um 11 Uhr mit dem Kerbgottesdienst in der Modauhalle. Pfarrer Joachim Fuchs gestaltet den Gottesdienst, der musikalisch vom Ev. Posaunenchor Ernsthofen und der Sängervereinigung Frohsinn 03 umrahmt wird.

Ab ca. 12 Uhr kann dann beim Mittagessen in der Halle ausgiebig geschlemmt werden.

Um 13 Uhr tragen die Kerwemädscher und Kerweborsch nach alter Tradition die lustigsten und prägendsten Ereignisse des vergangenen Jahres in der Kerweredd vor.

KERB-MONTAG

Kerb-Montag ist Frühschoppen-Montag.

Wer gut vorbereitet ist, hat den Urlaub bereits eingereicht und ist in einer der Modauer Gaststätten zum traditionellen Frühschoppen verabredet. Wer das mit dem Urlaub nicht hinbekommt, kann die Kerb 2019 beim ebenfalls traditionellen Spätschoppen ausklingen lassen. Der Vorsprung der Frühschoppler wird aber eventuell uneinholbar groß sein.

Im SG-Sportheim beginnt der Frühsschoppen um 11:00 Uhr.

Ab 12:00 Uhr gibt es hausgemachte „Haspel und Leiterschen" zu Livemusik von Sascha Eck.

Finale

Zum Ausklang der Kerb gibt´s nach alter Sitte das „Kerwebubb Verbrenne" uff `em Kerweplatz.

MUSIK – MUSIK – MUSIK – DIE BANDS ZUR KERB

KERB-FREITAG

Forever Lion

Forever Lion: *Die Jungs aus Darmstadt haben Spaß auf der Bühne, kreativ und energiegeladen verbindet die junge Band altbekannte Dauerbrenner und aktuelle Hits aus den Charts zu einem ultimativen Party-Pop-Rock-Sound von Ed Sheeran,Kings of Leon, Oasis, Twenty one Pilots, One Republic, Coldplay, Nena, A-ha...*
Also Partylöwen, dabei sein und abfeiern!

KERB-SAMSTAG

Tim Edison & Friends

Tim Edison & Friends: *Tim Edison & Friends begeistern mit einer breitgestreuten Auswahl an bekannten und hörenswerten Songs, welche neu interpretiert mit eigenen Arrangements verfeinert im Akustik-Sound argeboten werden. Von alten Klassikern wie etwa den Rolling Stones, The Who oder Johnny Cash bis hin zu Robbie Williams, Peter Fox oder den Foo Fighters, bietet das Musiktrio eine Bandbreite von verschiedenen Genres, Epochen und Feelings, mit der die drei Vollblutmusiker ihr Publikum zum Mitsingen, Tanzen oder einfach zum Zuhören verführen.*

KERB-SAMSTAG

Daily Friday

Daily Friday: *Sie füllen Stadien, gewinnen Musikpreise und schreiben Musikgeschichte. Jeder kennt sie aus Funk und Fernsehen oder hat sie in seiner Plattensammlung.*
Daily Friday stehen für Live Party, Rock, Pop, Entertainment und pure Leidenschaft. Die neuesten Charthits, echte Rockklassiker oder allseits bekannte Partykracher gehören außerdem zum Repertoire der Band. Mit einer mitreißenden Bühnenshow, gepaart mit modernster Video-, Feuer und Pyrotechnik, machen sie jedes Event zu einem einzigartigen Erlebnis.

Wir gestalten Ihre (T)räume.
Gardinen // Laminat // Linoleum
Malerarbeiten // Sonnenschutz // PVC-Beläge
Parkett // Tapezieren // Teppichboden
Odenwaldstraße 12
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154-623054
www.gerritschott.de
schott raumausstattung

GESCHENK-GUTSCHEINE bei
HAARSTUDIO BRAUNGARDT
Nadja Aufleger · Tel. 06167 / 397
Ringstraße 23 · 64372 Ober-Ramstadt / Modau
www.haarstudio-braungardt.de

Herbstzauber
Wir verzaubern Sie mit herbstlichen Sträußen und Gestecken!
DIE SONNENBLUME
Carola Kehr
Ober-Modau, Im Wiesengrund 6
Telefon 06167 / 913690
Auch mit Lieferservice!

IHR NEUES BAD
AUCH WANNE IN WANNE-SYSTEM
WIR PLANEN GESTALTEN INSTALLIEREN
Viel Spaß auf der Murrer Kerb
Ackermann
• Bäderausstattung
• Reparaturarbeiten
• Gas- und Sanitärtechnik
• Kundendienst
Odenwaldstraße 90
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Telefon 06154 / 2225 · Telefax 5512
E-Mail: info@ackermann-bad.de
www.ackermann-bad.de

Modau blick
Wissen, was los ist!
www.mue-mo.de

MILLE FIORI
64372 Ober-Ramstadt/Modau
Odenwaldstraße 71
Telefon 0 61 54 / 62 32 62
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr • Mi. nachm. geschlossen

Wir gestalten Ihre (Vereins-) Anzeige auch als Flyer und Plakat
Wir beraten Sie gerne!
Tel. 06251 70 96 60
mühltal post · Modau blick

Elektroinstallationen · Sat-Anlagen
Reparaturen · Verkauf
Elektro-Haas
Fachbetrieb seit 1952
Inhaber: Hans-Jürgen Wüst
64372 Ober-Ramstadt/Modau · Odenwaldstraße 29
Telefon 06154 / 2218 · Telefax 06154 / 53211
E-Mail: elektrohaasgmbh@t-online.de

Fachanwälte Darmstadt
Voltz · Slabon · Hillmer · Wenzel
FACHANWÄLTE FÜR IHR RECHT
Architektenrecht · Arbeitsrecht · Baurecht · Erbrecht · Familienrecht Mietrecht · Strafrecht · Verkehrsrecht · Wohnungseigentumsrecht
Michael Voltz
Kristina Slabon
Gabriele Hillmer
Rainer Wenzel
Sprechzeiten auch in Modau!
www.fachanwaelte-darmstadt.de
64285 Darmstadt
Karlstraße 110
Tel.: 06151/35296-0

Autohaus Keller GmbH

Autohaus
Keller GmbH
KFZ-Meisterbetrieb
Dieselstraße 5
64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154-63550
Fax 06154-635536
autohaus-keller@t-online.de
www.nissan-keller.de
Nissan-Partner seit 25 Jahren!

- Neu-, EU- und Gebrauchtwagen
- Jahreswagen
- Inspektion und Reparatur aller Marken inkl. Mobilitätsgarantie
- Ersatzfahrzeuge für Sie kostenfrei
- HU/AU und modernste Diagnose
- Reifendienst- und Einlagerung
- Transporter- und Wohnmobilservice
- Karosseriebau und Lackierzentrum
- Autoglasservice
- Abschleppen und Pannenhilfe
- 24-Stunden-Notdienst
- KFZ-Sachverständigenbüro im Haus
- Professionelle Fahrzeugreinigung

VERSICHERUNGEN
FINANZEN, RECHT
BERATUNG
GESCHENKIDEEN

Sonderthema in der November-Ausgabe!

Nach demgroßen Schlemmen an den Feiertagen wird nun wieder mehr auf die Figur und die Gesundheit geachtet. Helfen Sie Ihren Kunden zu mehr Gesundheit, Fitness, Schönheit und damit zu mehr Wohlbefinden.

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 22.10.2019 - 16 Uhr.

mühltal post
Rufen Sie uns an: 06251.70 96 60
oder senden Sie uns eine Mail:
anzeigen@mue-mo.de
www.mühltalpost.de

Vereine online

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal
heimatgeschichte-muehltal.de
Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mühltal
awo-dadi.de
ASB Darmstadt-Starkenburg
asb-darmstadt.de
Bündnis 90 / Die Grünen
gruene-muehltal.de
CDU Mühltal
cdu-muehltal.de
Chorgemeinschaft Traisa
chorgememeinschaft-traisa.de
Die Linke Mühltal
fraktion-dielinke-muehltal.de
Die Mühltaler
muehltaler.de
DRK Nieder-Beerbach
drk-nb.de
FDP Mühltal
fdp-mühltal.de
Förderverein für Kinder & Jugend Traisa e.V.
förderverein-traisa.de
Freiwillige Feuerwehr Mühltal
feuerwehr-muehltal.de
Gewerbeverein Mühltal e.V.
gv-m.de
GTV Frankenhausen
gtv-frankenhausen.de
Imkerverein Mühltal e.V.
kreisimker.de/imkerver-ein-muehltal/
Landeskirchliche Gemeinschaft Mühltal e.V.
lkg-muehltal.de
NABU Gr. Nd.-Ramstadt
nabu-kvdarmstadt.de
Netzwerk Asyl e.V.
asyl-muehltal.de
Obst- und Gartenbauverein Nieder-Beerbach
ogv-beerbach.casabienne.de
Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ramstadt
ogv-nr.de
OWK Nieder-Ramstadt
owk-nieder-ramstadt.de
OGV Nieder-Ramstadt
ogv-nr.de
SKG Nieder-Beerbach
skg-online.de
SPD Mühltal
spd-muehltal.de
Sportverein 1911 Traisa
svtraisa.de
Steinbruchverein
steinbruch-nieder-ramstadt.de
TC Traisa
tennis-club-traisa.de
TGT Ohlebach-Theater
ohlebachtheater.de
Turngemeinde 1879 Traisa
tgtraisa.de
Turnverein 1896 Nieder-Beerbach
tv-nieder-beerbach.de
TSV Nieder-Ramstadt
t-s-v.de
TSV-Tennisabteilung
tennis-nieder-ramstadt.de
TV-Waschenbach
tv-waschenbach.de
Verkehrsverein Traisa
verkehrsverein-traisa.de
Walderlebnis Frankenstein e.V.
walderlebnis-frankenstein.de

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr

Ihr Verein fehlt noch in dieser Liste?

Dann schreiben Sie an: yvonne.klein@muehltalpost.de
Betreff/Stichwort: „Vereine online“

Zumba-Gold

Neu beim TSV!

Nieder-Ramstadt. Sie würden sich gerne mehr bewegen und tanzen eigentlich gerne, aber es gibt ein „Aber“? Sie steigen gerade erst wieder in den Sport ein? Für Paartanz fehlt Ihnen ein Partner? Es zwickt in Knien, Hüfte oder Rücken, wenn sie beansprucht werden? Oder eine normale Zumba Fitness® Stunde ist einfach zu schnell?

Dann ist Zumba Gold genau das Richtige für Sie! Die sanfte Schwester von Zumba Fitness® nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise um die ganze Welt. Auf Sprünge und schnelle Drehungen wird komplett verzichtet. So entsteht ein gelenkschonendes Training für jedermann. Genießen Sie die Gemeinschaft und die Freude am Tanzen, während Sie mühelos Gleichgewicht, Bewegungsumfang und Koordination trainieren. Und falls Sie sich noch nicht ganz sicher sind, kommen Sie doch einfach für eine kostenlose Schnupperstunde vorbei!

Zumba-Gold: *Mirjam Seiler leitet den Kurs. Foto: Udo Schäfer*

Das neue Angebot startet am Sonntag, 20. Oktober 2019 von 17.30 bis 18.30 Uhr. Die Stunde wird geleitet von unserer sehr engagierten Zumba-Trainerin Mirjam Seiler. Für Nicht-Vereinsmitglieder kostet die Zehnerkarte 60 Euro, für Vereinsmitglieder 20 Euro.

Anmeldungen bitte bei Ellen Deranek unter kontak@t-s-v.de oder 06151/147011. *Ellen Deranek*
TSV Nieder-Ramstadt e.V.

Zukunftsworkshop

am 12.10.2019 – jeder kann mitmachen!!

Nieder-Ramstadt. Eine positive Mitgliederentwicklung und tolle sportliche Erfolge im Fußball und im Tischtennis, eine aktive Tennisabteilung und immer mehr attraktive Angebote in der Gymnastik, da kann man sich doch als Verein zufrieden zurücklehnen, oder? Nein, der TSV Nieder-Ramstadt e.V. hat sich entschieden, gerade jetzt einen Zukunftsworkshop zu veranstalten.

Die professionelle Moderation stellt der Landesportbund Hessen im Rahmen seines Programms „Starker Sport – Starker Verein.“ Am 12.10.2019 treffen wir uns von 10 – 17 Uhr im Bürgerzentrum Nieder - Ramstadt.

Aus allen Abteilungen des TSV werden Mitglieder des Vorstands dabei sein und ihre Ideen einbringen.

Wir wollen u.a. diskutieren,

- wie wir neue, attraktive Sportangebote für die Nieder-Ramstädter Bürger gestalten,
- wie kompetente Trainer gewonnen werden können,
- wie wir unsere Sportstätten verbessern können und
- wie wir als Verein noch sichtbarer in den Medien und in der Öffentlichkeit sein können.

Jeder Verein lebt von der aktiven Mitarbeit seiner Mitglieder. Deshalb sind auch interessierte Mitglieder des TSV Nieder-Ramstadt e.V. herzlich eingeladen, sich bei dem Zukunftsworkshop aktiv zu beteiligen. Bitte melden Sie sich bei Ellen Deranek oder Ulrich Erlhof unter kontakt@t-s-v.de.

Ulrich Erlhof

Tanz-Angebote

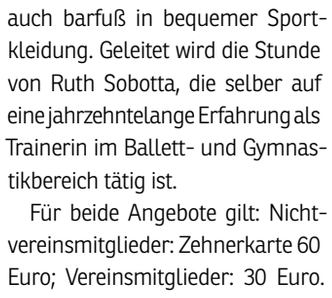
Neu: Jazz, Modern Dance, Flore Barre Workout

Nieder-Ramstadt. Ganz neu beginnt am Freitag, 20. Oktober, um 19.15 Uhr der Kurs Jazz und Modern Dance. Jazz und Modern Dance (JMD) ist eine junge Tanzsportart, die sich durch Kunst und Sport auf der Tanzfläche ausdrückt. Der Tanzstil hat eine Entwicklung von mehreren Jahrzehnten durchgemacht. Der Jazz Dance beinhaltet Elemente aus afrikanischen, europäischen und amerikanischen Tanzstilen. Durch die Verbindung von Elementen des Ausdruckstanzes, Modern Dance und Jazz Dance ergeben sich sehr freie und vielfältige Möglichkeiten. Intuitive Spontaneität, Interaktion und Improvisation sind typische Merkmale des Modern Dance.

Jazz Modern Dance: *Anna Dundik*

Am besten gleich hingehen und mitmachen. Die Stunde wird geleitet von Anna Dundik, die selber sehr aktiv auch auf Turnieren mit Jazz Modern Dance unterwegs ist.

Ebenfalls neu beginnt am Donnerstag, 19. Oktober, um 19.00 Uhr der Kurs Floor Barre Workout: ein Ganzkörpertraining mit Übungen aus dem klassischen Ballett und Gymnastik-Elementen. Das Training der Tänzer wird am Boden oder auch im Stand ausgeführt. Auch Ball oder Theraband können eingesetzt werden. Das Workout ist ein optimales gelenkschonendes Muskeltraining für Rücken-Bauch-Beine-Po. Muskeln werden gespürt und trainiert, von deren Existenz man vielleicht bisher noch gar nichts bemerkt hat. Gefördert werden außerdem das Körperbewusstsein, Kraft, Koordination, Flexibilität, die Tiefenmuskulatur und die Dehnfähigkeit.



Floor Barre Workout: *Ruth Sobotta*

Das Workout bietet sich auch gut als Zweittraining zu anderen Gymnastik -oder Tanzkursen an. Schon nach kurzer Zeit merkt man, dass die Beine straffer werden, das Laufen und Treppensteigen leichter wird, der Körper sich aufrichtet und gelernt wird, Fehlhaltungen zu korrigieren und zu vermeiden.

Ausdauer und Immunsystem profitieren ebenfalls von diesem Training. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Trainiert wird in Socken oder auch barfuß in bequemer Sportkleidung. Geleitet wird die Stunde von Ruth Sobotta, die selber auf eine jahrzehntelange Erfahrung als Trainerin im Ballett- und Gymnastikbereich tätig ist.

Für beide Angebote gilt: Nichtvereinsmitglieder: Zehnerkarte 60 Euro; Vereinsmitglieder: 30 Euro. Anmeldungen oder weitere Infos bei Ellen Deranek, kontakt@t-s-v.de oder 06151/147011.

Ellen Deranek

Vorhang auf!: *Bühnenbild und Kostüme stimmen, die Premiere kann kommen. Foto Team Ohlebach Theater*

„Bubblegum und Brillanten“

Ohlebach Theater: Interview mit Regisseurin Susanne Buhliger-Seipp

Liebe Susanne, erzähl uns mal: „Bubblegum und Brillanten“, was hat es damit auf sich?

Susanne: Es ist der Titel unseres neuen Stückes, das am 19. Oktober Premiere hat. Und tatsächlich spielen Kaugummis und Brillanten eine sehr wichtige Rolle in der Krimikomödie von Jürgen Baumgarten. Wie in jedem Jahr laufen die Proben so kurz vor der Premiere auf Hochtouren.

Worum geht es in „Bubblegum und Brillanten“? Kannst Du uns kurz die Handlung beschreiben?

Susanne: Die Komödie spielt im Schloss von Lord und Lady Middlesome. Leider sind die beiden finanziell ruiniert, und so beschließen sie ganz ehrenhaft diese Situation zu beenden. Da dies nicht so einfach ist wie gedacht, müssen die beiden eine andere Lösung finden. Sir George engagiert kurzerhand einen Auftragskiller, der allerdings mit wenig Erfahrung, dafür aber mit seiner ehrgeizigen Partnerin auftaucht. Es kommt zu allerhand Verwechslungen und komischen Situationen, bei denen auch der vielseitige Butler Mortimer und die versnobte Tante Martha nicht ganz unschuldig sind. Weitere skurrile Gäste sorgen für ordentlich Wirbel und Stimmung.

Warum habt ihr euch in diesem Jahr für dieses Stück entschieden? Was ist das Besondere?

Susanne: Die Komödie lebt von ihrer turbulenten Handlung und den vielen unterschiedlichen und sehr witzigen Charakteren. Schon in den Leseproben blieb vor Lachen kein Auge trocken. Wir haben in diesem Jahr viele neue Gesichter auf der Bühne, dadurch entstehen neue Ideen und viel Schwung – Jung und Alt ergänzen sich hervorragend.

Außerdem passiert viel Unerwartetes, was das Stück sehr kurzweilig macht. Zudem kommen die Liebhaber des schwarzen Humors auf Ihre Kosten.

Auf was kann sich der Zuschauer freuen?

Susanne: Wenn der Vorhang aufgeht, entführen wir das Publikum nach Schloss Eastermoor. Bühnenbild, Kostüme und eine besondere kulinarische Überraschung versprechen einen lustigen, unterhaltsamen und kurzweiligen Abend mit dem Ohlebach Theater. Und wie immer ist auch für das leibliche Wohl unserer Zuschauer gesorgt.

Wo und wie kann ich Karten bekommen?

Susanne: Auf unserer Homepage www.ohlebachtheater.de bis zum Ende der Spielzeit und natürlich auch Restkarten an der Abendkasse.

Team Ohlebach Theater

Fünfte Jahreszeit kommt!

Gemeinsamer Rathaussturm der Mühltaler Karnevalisten am 11. November

Mühltal. Nach der erfolgreichen Gemeinschaftssitzung anlässlich des 66. Jubiläums der Abteilung Karneval von der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. planen die Mühltaler Narren nun einen ersten gemeinsamen Rathaussturm. Dieser soll am 11.November 2019 um 19:11 Uhr im Innenhof des Nieder-Ramstädter Rathauses (Seiteneingang am Vingakerweg) stattfinden.

Traditionell eröffnen die Karnevalsvereine am 11.11. zum Beginn der 5. Jahreszeit ihre Kampagnen. Dabei feierten seither die Vereine aus den Mühltaler Ortsteilen dieses Ereignis auf unterschiedlichste Weise für sich. Da die Resonanz auf die erwähnte Gemeinschaftssitzung sehr positiv ausfiel und die Vereine gerne weitere gemeinsame Aktionen durchführen wollten, kam die Idee auf, eben zur Kampagneneröffnung zusammen das Rathaus zu kapern - ganz wie dies die Narren überall in Deutschland eben tun, um symbolisch die Macht in den Gemeinden zu übernehmen. Dabei soll das Zepter für die Ausrichtung des Rathaussturms reihum unter den Vereinen Nieder-Ramstadt, Traisa, Nieder-Beerbach und Frankenhausen gehen, beginnend eben mit dem Karnevalsverein aus Nieder-Ramstadt.

Die Präsidentinnen und Präsidenten der Mühltaler Karnevalsvereine werden dazu mit ihren Elferräten, Garden und dem Gefolge von Bürgermeister Willi Muth den Schlüssel des Rathauses einfordern. Es wird sicherlich nicht eben leise zugehen, es wird geschunkelt, gesungen, gelacht und vielleicht fallen dabei auch ein paar Kanonenschläge. Der Mühltaler Bürgermeister freut sich bereits darauf, "sein" Rathaus zu verteidigen. Mal sehen, ob es ihm gelingt oder er sich doch zum Schluss der närrischen Schar geschlagen geben muss?

Im Anschluss des Spektakels geht's weiter zum Umtrunk in die "Wohlfühlerei", wo der Nieder-Ramstädter Sitzungspräsident Frank Köth zu Hause ist. Alle Organisatoren und Teilnehmer würden sich sehr freuen, möglichst viele Karnevalsfans - und solche, die es werden wollen - dazu begrüßen zu dürfen.

Alexandra Diehl
TG Traisa, Abteilung Karneval

Gelungener Flohmarkt

beim TSV Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Bei idealem Flohmarktwetter, nicht zu kalt oder regnerisch oder zu heiß, veranstaltete die Abteilung Gymnastik am Samstag, den 07.09.2019 wieder von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Großen Saal des Bürgerzentrums einen sehr gut besuchten Flohmarkt für Groß und Klein. Die Angebotspalette der 45 Verkäufer war so umfangreich, dass jeder der vielen Käufer etwas finden konnte. Und so wechselten nach mehr oder weniger intensivem Verhandeln viele Alltagsgegenstände, Kleider, Spielzeug etc. den Besitzer.

Die sehr reichhaltige Kuchentheke war am Ende restlos ausverkauft. Sicherlich haben sich der eine oder andere Kuchenkäufer gleich auch Kuchen für den nächsten Tag (Sonntag) zum Kaffeetrinken mitgenommen.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Helfern (Auf- und Abbau, Küche, Kuchentheke).

Nächste Flohmarkt: Samstag, den 07.03.2020

Der nächste Flohmarkt findet am Samstag, den 07.03.2020 statt; Anmeldungen für Tische werden ab Februar 2020 entgegen genommen unter kontak@t-s-v.de

Ellen Deranek

Tolles Angebot für Groß und Klein: *Schön, wenn ausgedientes von anderen geschätzt wird, so wechselten viele Schätze und Schätzchen beim großen Flohmarkt des TSV Nieder-Ramstadt ihre Besitzer. (Bild: Ellen Deranek)*

Artefakte: *Die Besucher vor den 13 Nachbildungen des „Keltenfürsten" im Außengelände der Ausgrabungsstätte. Foto: G. Kirchner*

Außenansicht: *Blick auf das weite Ausgrabungsgelände und den Grabhügel. Foto: G. Kirchner*

Lebensgroß: *Die Sandsteinbüste des Keltenfürsten im Museum. Foto: G. Kirchner*

Auf den Spuren der Vergangenheit

Senioren der AWO Mühltal besuchen den Keltenfürsten vom Glauberg

Mühltal. Bei strahlendem Sonnenschein hatte sich die Seniorengruppe bereits um 10 Uhr auf ihre nächste Tour begeben. Das interessante Ziel war diesmal der „Keltenfürst vom Glauberg" im Ronneburger Hügelland. Am Fuße des Glaubergs hatten Forscher bei Ausgrabungen drei reich ausgestattete Gräber keltischer Krieger entdeckt, die einst zur Elite gehörten. Unter den Grabbeigaben waren wertvolle Waffen, goldener Schmuck und bronzene Kannen.

Hier stießen die Archäologen auch auf eine lebensgroße Statue aus Sandstein, eben den besagten „Keltenfürsten vom Glauberg".

Die Mühltaler Senioren konnten diese weltberühmten Funde im Museum - nach einer kleinen Stärkung im Bistro - mit zwei erfahrenen Führerinnen erkunden.

Anschließend blieb noch ausreichend Zeit, in Ruhe im Museum weiter zu stöbern, Informationsmaterial oder Souvenirs zu kaufen oder sich im Bistro zu erfrischen.

Der großräumige Archäologische Park mit dem rekonstruierten Grabhügel verlockte wegen der Hitze nur wenige der Senioren zum Rundgang.

Die Rückfahrt zum gemeinsamen Abendessen in den „Weiterstädter Bürgerstuben" erwies sich als Geduldsprobe wegen extremen Verkehrsaufkommens und der nicht mehr vorhandenen Bus-Anfahrtsmöglichkeit zum Lokal. Doch trotz der Verspätung wurde die Gruppe aufmerksam und lecker bewirtet und kam nach einem ereignisreichen Tag um 21 Uhr wieder wohlbehalten in Mühltal an.

Jutta Hentze

Kelterfest zum Jubiläum

125 Jahre Obst- und Gartenbauverein Nieder-Beerbach

Nieder-Beerbach. Das Jubiläums-Kelterfest zum 125-jährigen Bestehen des Obst- und Gartenbauverein Nieder-Beerbach findet am Sonntag, dem 29. September 2019 von 11 bis 17 Uhr am und im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach statt.

Die Veranstaltung wird von der Folk-Band „The McGibbies" mit Irish, Scottish und Continental Folk Music begleitet. Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit. Für die Freunde des Hopfengenusses wird Fassbier aus der „Löschbar", einem historischen Feuerwehranhänger, ausgeschenkt.

Viele kulinarische Köstlichkeiten

Es wird frisch gekelterter Apfelsaft aus Beerbacher Äpfeln angeboten. Für das leibliche Wohl ist mit Kürbiscremesuppe, „Beerwischer Pannekuche" und vielem mehr bestens gesorgt. Sogar eine Eis-Theke steht bereit, um auch noch die letzten Lücken zu schließen.

Am Samstag, dem 28. September, sind alle Kinder herzlich eingeladen, eigene Äpfel auf der Streuobstwiese „Am Forstbühel" (Nähe Reit- und Fahrverein) zu sammeln, damit sie am Sonntag daraus mit kleinen Obstkeltern ihren eigenen Saft pressen können.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sowie alle Bürger aus Nieder-Beerbach und Umgebung sind herzlich eingeladen.

Andreas Biel
OGV Nieder-Beerbach

Ein Hauch von Himalaya

OWK Nieder-Ramstadt wanderte im Binger Wald

Mühltal. Elf Mühltaler Wanderer starteten bei ungünstigen Witterungsverhältnissen zu einer anspruchsvollen Abenteuerwanderung im Binger Wald. Nach der Anfahrt in Pkw-Fahrgemeinschaften startete die Gruppe in Bingen, durchquerte den Park der ehemaligen Landesgartenschau und folgte dem Rhein stromabwärts.

Versehen mit Informationen zum Mäuseturm und zum Binger Loch erreichte die Wanderschar bei Rheinkilometer 531 den Einstieg zur Kreuzbachklamm. Über einen schmalen, mit Trittstufen, Leiterelementen und Halteseilen gesicherten Pfad ging es in einer schweißtreibenden Etappe über 200 Höhenmeter durch das Kreuzbachtal.

Der Kreuzbach entspringt nahe der Villa Rustica, einem römischen Gutshof aus dem Jahre 150 n. Chr. und mündet nach knapp drei km in den Rhein. Die Klamm wurde erstmals 1930 begehbar gemacht. Bei einem Unwetter im Jahr 2016 wurde sie total zerstört und bereits im Sommer 2017 mit neu gesicherten Wegen wieder hergerichtet.

Schweißtreibend: *Die Mühltaler OWK-Wanderer auf abenteuerlicher Kletterpassage in der Kreuzbachklamm. Foto: Ingo Plösser*

Auf dem Erlebnispfad Binger Wald querten die Wanderer über eine Hängeseilbrücke den Kreuzbach und erreichten auf dem Rhein-Burgen-Weg die "Steckeschlääferklamm" im Morgenbachtal. Diese begeistert kleine und große Wanderer gleichermaßen. Viele geschnitzte Baumgeister geben der Schlucht ihren ganz besonderen Reiz.

Dem Morgenbach folgend gelangten die Wanderer über dem Oligsberg zum Schweizerhaus, das einst von Schweizer Arbeitern errichtet wurde. Hier öffnet sich ein phantastischer Panoramablick ins Welterbe Oberes Mittelrheintal: die Wanderer verfolgten von oben das Geschehen im 130 m tiefer gelegenen Rheintal. Die Sicht auf Fracht- und Personenschiffe, auf den Raddampfer „Goethe" und die Orte Bingen und Assmannshausen luden zum Verweilen ein.

Der Rückweg führte am Forsthaus Heiligkreuz vorbei zum finalen steilen Abstieg nach Bingen. Auf eine Abschlussrast wurde aufgrund der kräftezehrenden Wanderung verzichtet. Infolge eines auftretenden heftigen Unwetters am frühen Abend war dies im Nachhinein eine sehr gute Entscheidung. So kehrten alle Wanderer wieder unbeschadet nach Nieder-Ramstadt zurück.

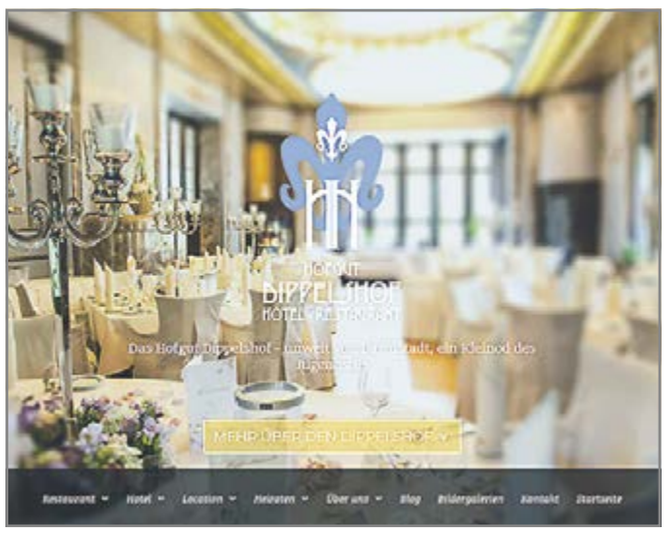
Klaus Frank

onlineadressen+

Sag „Ja, ich will" im (zum) Dippelshof

Ankommen, wohlfühlen auf www.dippelshof.de

Als „Kleinod des Jugendstils" wird der Dippelshof gleich eingangs der Website bezeichnet. Schon beim ersten Blick auf das idyllische Anwesen wird klar: das ist nicht übertrieben! Auch deshalb geizt die Seite nicht mit schönen Bildern, präsentiert im stilvollen Rahmen mit weichen Übergängen und schmeichelnden Farben. Nun ist der Dippelshof ohne Zweifel eines der schönsten Standesämter weit und breit und bietet einen ebenso weichen Übergang zu einer Feier, von der sicher noch lange gesprochen wird. Sei es im imposanten Blauen Saal, im Garten, im Zelt, die Möglichkeiten sind so zahlreich wie die Facetten des traumhaften Anwesens in Traisa. Als Planungshilfe dienen wiederum die Fotos, aber auch die detaillierten Bestuhlungspläne.



Eindrücke für die Ewigkeit: *Für alle Fälle und Zufälle des Lebens bietet der Dippelshof in Traisa den passenden Rahmen. Auf www.dippelshof.de warten Ihre ersten Eindrücke auf ihre Entdeckung.*

Ihre Gäste kommen von weiter her und möchten gern im Dippelshof übernachten? Nicht nur wird auf viele Fragen einschließlich der Preise eingegangen, die Zimmer können sogar direkt auf der Website gebucht werden. Für alle weiteren Fragen steht ein Kontaktformular online.

Natürlich lohnt sich der Besuch der Seite www.dippelshof.de nicht nur für Brautpaare. Ein kleiner Ausblick auf kommende Highlights gefällig? Aber gerne, als Appetithäppchen dienen auch hier die brillanten Fotos und der Blick in die – saisonale – Speisekarte.

Die Nähe zum Naturfriedhof macht den Dippelshof auch zum idealen Platz für eine würdevolle Trauerfeier, man ist darauf eingerichtet, ganz persönliche Wünsche zu erfüllen.

Ein kleiner Blick in die Historie des 400 Jahre alten Anwesens rundet die schöne Website ab.

Was uns besonders gefallen hat: die Restplatzbörse für schnell Entschlossene. Geniale Idee!

DIENSTLEISTUNG

Best Homes 4 You, Beatrice Mittag ..
Immobilienbewertung und -vermittlung, Projektentwicklung, Beratung
.....www.best-homes-4-you.de

Beutel Augenoptik .....
Der „1a-Augenoptiker" (marktintern 2019) mit dem besonderen Service
..... www.beutel.de

Gute Energie in Ihren Räumen!
Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume
..... www.klassisches-feng-shui.de

Mehr Freude in Ihrem Leben! Stärken Sie Ihr inneres Wohlbefinden. Orientierungs-Coaching hilft Ihnen dabei.
..... www.pfitzer-coach.de

seger-coaching .....
Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden
.....www.seger-coaching.de

Gewerbeparks Schwinn .....
Selbsteinlagerungshaus in Mühltal
Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm
..... www.gewerbepark-schwinn.de

SCHÖNE IMMOBILIEN.....
Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien
.....www.schoeneimmobilien.net

EINZELHANDEL

Fahrrad-Brunner GmbH .....
Rennräder, Mountain-Bikes, E-Bikes, Kinder- und Jugendräder, Anhänger
..... www.fahrrad-brunner.com

Getränke Hnyk .....
Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service
..... www.getraenke-hnyk.de

FINANZEN / VERSICHERUNG

Finanzberatung Gerecke & Fleer .....
Bankenunabhängige Beratung, konservative Geldanlagen, Baufinanzierungen .....www.fg-finanzen.de

Peter Herold, Gothaer .....
Subdirektion der Gothaer Versicherungen in Mühltal
..... www.peter-herold.gothaer.de

Ralf Petit – Nachhaltige Anlageberatung – Durch Finanzkonzepte mit ökologischen und ethisch geprüften Investments mehr erreichen
..... www.petit-beratung.com

Volksbank Darmstadt Südhessen eG
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt! Wir machen den Weg frei!
..... www.volksbanking.de

BlueSky Reisen .....
Das Reisebüro für anspruchsvolle und trotzdem preisorientierte Kunden
..... www.blue-sky-reisen.de

Reisebüro Mühltal.....
Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub:
.....www.muehltal-reisebuero.de

GESUNDHEIT UND SPORT

LUCKY SPORTS, Gesundheitszentrum
Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping
..... www.luckysports.eu

PRAXIS BALANCE, wissenschaftlich basierte Beratung: Bauchfett, Reizdarm, Allergien. Fasten- und Kochseminare
..... www.mueller-sievers.de

Sanitätshaus Behrmann.....
in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Rehatechnik, Sanitätsartikel
..... www.behrmann-online.de

HANDWERK / HANDEL

Autohaus Schuchmann
Ihre Fachwerkstatt für BMW-Fahrzeuge in Ober-Ramstadt
..... www.ah-schuchmann.de

Bernhardt Holzbau GmbH & Co.KG ..
Ihr Partner in Sachen Holz: Carports, Dachstühle, Gartenhäuser uvm.
..... www.bernhardt-holzbau.de

Kammler Malermeister GmbH .....
Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung
..... www.kammlermalermeister.de

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co KG...
Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadensanierung uvm.
..... www.malerbetrieb-flierl.de

WT MetallDesign rund ums Haus
Pergolen, Vordächer, Carports, Tore, Mülltonnenschränke, Türen, Zäune, Terrassenüberdachungen
.....www.wt-metalldesign.de

HOTEL UND GASTRONOMIE

Darmstädter Hof – Simmermacher ..
Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz
..... www.simmermacher.eu

Hofgut Dippelshof.....
Hotel-Restaurant im Jugendstilpark, feiern, genießen, wohlfühlen
..... www.dippelshof.de

RECHT UND BERATUNG

Kuhnwaldt Kanzlei .....
Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht
..... www.kanzlei-kuhnwaldt.de

Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht.....
Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung
..... www.kanzlei-diekmann.com

Müller-Huy Anwaltskanzlei.....
Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht
..... www.mueller-huy.de

STEUERBERATER

Christian Schwarz B. Sc., Steuerberatung Steuererklärungen, Jahresabschlüsse, Buchhaltung, Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung
..... www.steuerberatung-schwarz.eu

Ellen Deranek Steuerberaterin
Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse
.....www.deranek.de

Grötecke & Hertelendy PartG.....
Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik
.....www.groetecke-hertelendy.de

Steuerkanzlei Meisinger-Ahlers + Koll.
Steuer- und Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse
.....www.stb-ma.de

SCHÖNHEIT & WOHLBEFINDEN

Tempel Kosmetik .....
Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin
..... www.kosmetiktempel.de

SOZIALE DIENSTE

ASB Regionalverband Südhessen.....
Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung
.....www.asb-suedhessen.de

NRD Altenhilfe GmbH .....
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege
.....www.nrd-altenhilfe.de

WERBUNG

Modaublick und Mühltalpost.....
Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal
..... www.mue-mo.de

Ihre Website ist noch nicht dabei?
Rufen Sie uns gleich an:
06251.70 96 60

Ihre www.adresse ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges Online-Adressen Verzeichnis im Modaublick und in der Mühltalpost.

Die Vorteile:
- Zum Preis einer Fließtextanzeige machen Sie die Leser direkt auf Ihre Website aufmerksam.
- Durch unsere Online-Ausgabe werden für Ihr Ranking wertvolle Backlinks erzeugt.
- Im durchlaufenden Wechsel berichten wir über die Teilnehmer und stellen die Website in einem redaktionellen Beitrag vor.

Zum Jahrespauschalpreis von 148,- Euro (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modaublick und in der Mühltalpost vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de

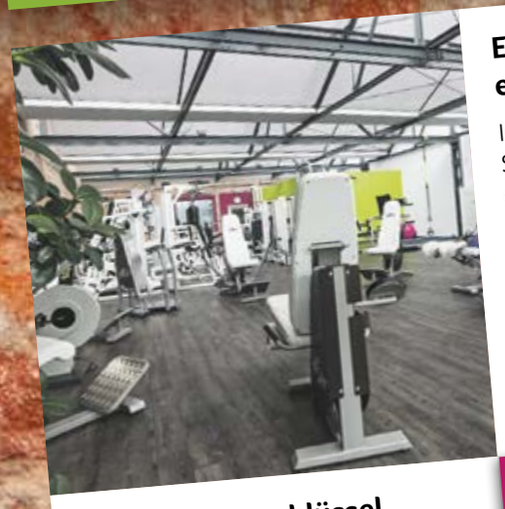
Mühltal post
Die **Mühltalpost,** die Heimatzeitung von Mühltalern für Mühltaler.

www.mue-mo.de

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB

13. OKTOBER 2019 TAG DER OFFENEN TÜR

10 BIS 18 UHR



Entdecken Sie eine neue Welt für sich

Im LUCKY SPORTS Health Club können Sie auf 700 m² abschalten und mit einem erstklassigen Fitness und Wellnessangebot ein neues Körpergefühl erleben. Hier können Sie sich wohlfühlen, etwas für sich und ihren Körper tun, Energie tanken, ihre Kondition steigern, wieder fit für ihren Job werden, ausspannen oder ihre gesundheitlichen Probleme bewältigen und rehabilitieren.

Fit & gesund in jedem Alter

Im LUCKY SPORTS in Mühltal setzt man auf Prävention und Rehabilitation. Durch regelmäßiges Training verändern Sie ihren Lebensrhythmus, steigern das Wohlbefinden und beugen somit altersbedingten Krankheiten vor.
Unter der Leitung von Christina Gorski, Sportwissenschaftlerin und Heilpraktikerin, wird durch hoch qualifizierte Trainer/-innen eine optimale Betreuung der Mitglieder garantiert.

Der Trainingsschlüssel

Moderne Geräte bieten Ihnen optimale Trainingsmöglichkeiten. Mit ihrem persönlichen Trainingsschlüssel erhalten Sie automatisch folgende Informationen:

- individuelle Geräteeinstellung
- Trainingsgewicht
- Wiederholungszahl
- Bewegungsausmaß
- korrekte Geschwindigkeit

Effektiver und sicherer kann man nicht trainieren!

NEU - Am 13. Oktober kennenlernen

Bodyscan IQ

Am Tag der offenen Tür für Sie kostenfrei: Ihre persönliche Körperanalyse in wenigen Minuten.
Modernste Technik macht es möglich. Schnell, präzise und schmerzfrei werden durch eine Bioelektrische Impedanzanalyse wichtige Informationen über ihren Körper ermittelt. Für LUCKY SPORTS die Basis für die Erstellung ihres individuellen Trainingsprogrammes. Am 13. Oktober kennenlernen!

Unsere AKTION zum Tag der offenen Tür: Mitgliedschaft für 12 MONATE abschließen und

99 € sparen

... und weitere spezielle Angebote für Neukunden

SCHMERZFREI WERDEN?

Praxis für Naturheilkunde & Physiotherapie

Arbeitsschwerpunkt von Heilpraktikerin Christina Gorski ist die Behandlung orthopädischer Beschwerdebilder, akuter und chronischer Schmerzen des Bewegungsapparates und medizinisches Personal Training. Ihre dem Health Club angeschlossene Praxis für Naturheilkunde und Physiotherapie bietet auch Krankengymnastik am Gerät, Manuelle Therapie, Krankengymnastik und Massage auf Privatrezept an.

EMS-Training

Regelmäßiges Elektro-Muskelstimulations-Training kann vieles bewirken:
Mit geringem Zeitaufwand können durch das Ganzkörpertraining Gewicht und Körperfett reduziert, der Stoffwechsel positiv beeinflusst, Rumpfmuskulatur stabilisiert und Rückenschmerzen gelindert werden. Es kann zur Verbesserung der Körperhaltung beitragen und beim Beckenbodentraining bei Blasenschwäche oder zur Schwangerschaftsrückbildung eingesetzt werden.

NEU eGym-Training

Fitnesstraining der nächsten Generation. Bei LUCKY SPORTS schon jetzt möglich. Erfahren Sie, wie es sich anfühlt, wenn ihr Trainingsgerät genau weiß, was Sie möchten, wie Sie exakt geführt werden, um ihre persönlichen Ziele zu erreichen. Die Zukunft hat bei LUCKY SPORTS begonnen. Der neue, voll automatisierte Trainingszirkel, inklusive Mitglieder-App. Für Mitglieder ohne jegliche Zusatzkosten.

Tag der offenen Tür

Lernen Sie Heilpraktikerin/Sportwissenschaftlerin Christina Gorski und ihr Team persönlich kennen.
Am **13. Oktober** können Sie sich ein Bild vom LUCKY SPORTS Health Club in Mühltal machen. An diesem Tag können die Räume des Sport- und Gesundheitszentrums besichtigt werden und alle Fragen direkt vor Ort geklärt werden.

Das MetaCheck Konzept IHR GENETISCHES ABNEHMPROGRAMM

Abgestimmt auf ihren **persönlichen Stoffwechseltyp** erarbeiten wir **ihren individuellen Ernährungs- und Sportplan** zum Abnehmen und Wohlfühlen.

Das LUCKY SPORTS-TEAM freut sich auf Ihren Besuch!

Kostenfreie Erstberatung am Tag der offenen Tür.

Ihr Sport und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik

LUCKY SPORTS Health Club | Gorski & Gorski GbR
Praxis für Naturheilkunde | Christina Gorski

Ober-Ramstädter Straße 96f
64367 Mühltal

www.luckysports.eu • Hotline: 06151 145139

© www.topidentity.de